PROGRAMMINFORMATION

MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK
Anstalt des öffentlichen Rechts

HA KOMMUNIKATION

Kantstraße 71 - 73
04275 Leipzig
Postanschrift 04360 Leipzig
FON +49.(0)341.300-6478
FAX +49.(0)341.300-6475
www.mdr.de

Leipzig, 24.03.2025
Seiten 98

18. Programmwoche (26. April bis 02. Mai 2025)

MDR-Fernsehen

Samstag, 26. April 2025

Zum 80. Geburtstag von Winfried Glatzeder
06:00 **Pension Schöller** CC UT
Lustspiel Deutschland 1997

Der Großgrundbesitzer Philipp Klapproth kommt zu Besuch aus der Provinz in die Großstadt Berlin und möchte etwas erleben, womit er seine Stammtischbrüder zu Hause in Kyritz an der Knatter beeindrucken kann. Da hat die pfiffige Franziska eine Idee.

Der Großgrundbesitzer Philipp Klapproth kommt zu Besuch aus der Provinz in die Großstadt Berlin und möchte etwas erleben, womit er seine Stammtischbrüder zu Hause in Kyritz an der Knatter beeindrucken kann. Sein sehnlichster Wunsch ist es, einmal die Insassen einer Irrenanstalt hautnah zu erleben; möglichst solche, die sich für den "Kaiser von China" halten oder für den "General von Sowieso".

Er bittet seinen Neffen Alfred, ihm diesen Herzenswunsch zu erfüllen. Dieser ist zwar sehr bemüht, schließlich winkt als Gegenleistung vom reichen Onkel eine stattliche Geldsumme, die Alfred braucht, um ein kleines Café zu eröffnen, noch aber fehlt ihm die zündende Idee. Mit einer solchen kann hingegen die kesse und pfiffige Franziska aufwarten. In der Pension ihres Vaters, der "Pension Schöller", finden regelmäßig Gesellschaftsabende statt. Warum einen solchen Abend nicht als "Soirée der Verrückten" ausgeben? Gesagt, getan.

Alfred nimmt seinen Onkel zum Gesellschaftsabend

der Pensionsgäste mit, unter welchen sich in der Tat "merkwürdige" Leute befinden. Da wäre zum Beispiel der Großwildjäger Fritz Bernhardy, die leicht verhuschte Romanschriftstellerin Josephine Zillerthal, Major a. D. von Mühlen (den man keinesfalls auf seine Pensionierung ansprechen sollte), Eugen Schöller, Neffe des Pensionswirts (dem wegen eines Sprachfehlers eine große Schauspielerkarriere bisher versagt blieb) und schließlich Pensionswirt Schöller selbst, der den vermögenden Herrn aus Kyritz nur zu gerne als Schwiegersohn hätte und nicht müde wird, die Vorzüge seiner Tochter anzupreisen.

Allmählich wird Philipp Klapproth die Sache zu bunt. Er zieht sich wieder zurück auf sein Landgut, wo er sich in Gesellschaft seiner Schwester Ida von den Wirren der Großstadt zu erholen sucht. Aber die friedliche Idylle währt nicht lange. Sämtliche Pensionsgäste, die Klapproth ja nach wie vor für Verrückte hält, erscheinen wieder auf der Bildfläche. Um ein Haar wäre er selbst reif für die Anstalt.

Musik: Eric Plessow
Kamera: Andreas Köfer
Buch: Jürgen Wölffer
Regie: Jürgen Wölffer

Schöller: Herbert Köfer
Eugen Schöller: Winfried Glatzeder
Philipp Klapproth: Achim Wolff
Josephine Zillerthal: Elisabeth Wiedemann
v. Mühlen: Friedrich Schoenfelder
Ida Klapproth: Madeleine Lierck-Wien
Franziska Schöller: Claudia Weiske
Alfred Klapproth: Julian Scheunemann
Fritz Bernhardy: Anton Rattinger
und andere

(90 Min.)

07:30 **Lenny auf dem Hochseil** HD CC UT
Dokumentation Deutschland 2025
Film von Heike Mohr

Lenny ist elf Jahre alt und schon ein echter Hochseilartist. Für seine Auftritte reist er mit seiner Familie im Wohnwagen durch Deutschland und Europa.

Lenny Weisheit aus Gotha in Thüringen ist elf Jahre alt und schon ein echter Hochseilartist. Gemeinsam mit seiner großen Familie reist er im Wohnwagen durch Deutschland und Europa. Die Dokumentation zeigt, wie es ist, in einer Artistenfamilie aufzuwachsen. Denn zum Leben eines Hochseilkünstlers gehört viel mehr, als nur auf einem Seil zu balancieren. Lenny muss wie alle anderen Kinder zur Schule gehen. Da er aber viel auf Reisen ist, muss er immer wieder in

andere Schulen gehen. Für ihn bedeutet das immer wieder neue Freunde finden und alte zurücklassen. Und trotzdem - Lenny will hoch hinaus!

07:55 **Auf der Suche nach Fritzi!** HD KO UT
Dokumentation Deutschland 2020
Film von Heike Bittner

Die beiden Freundinnen Malwine und Elise tauchen ein in die Welt hinter ihrem Lieblingsfilm "Fritzi - Eine Wendewundergeschichte" und beantworten mit ihrer Entdeckungsreise viele der Zuschauerfragen rund um "Fritzi".

Die beiden Freundinnen Malwine und Elise sind elf Jahre alt und haben einen gemeinsamen Lieblingsfilm: "Fritzi - Eine Wendewundergeschichte". Der preisgekrönte und Lola-nominierte Kinoanimationsfilm erzählt die Geschichte zweier Freundinnen im Herbst 1989 in Leipzig. Die eine flüchtet mit ihrer Mutter über Ungarn, die andere erlebt in Leipzig ein wahres Wunder. Es ist die Zeit, als die Mauern und Grenzen noch undurchdringlich waren, als sich überall Veränderungen ankündigen, Menschen Mut fassen und innerhalb weniger Wochen nichts mehr so ist, wie es war.

Elise und Malwine leben in Leipzig wie die Heldinnen des Filmes und sie wollen wissen: Was ist damals tatsächlich geschehen? Was war das für eine Welt, in der Fritzi und ihre Freundin Sophie lebten? Gab es diese Welt in echt? Gab es solche Geschichten, wie sie in ihrem Lieblingsfilm erzählt werden?

Die beiden Mädchen begeben sich auf eine Reise: Von Leipzig geht es an die ehemalige innerdeutsche Grenze. Sie tauchen ein in die Welt des DDR-Geheimdienstes in Berlin, und sie suchen in ihrer Heimatstadt nach Spuren ihrer Heldinnen. Sie treffen Menschen, die damals viel erlebt haben: einen ehemaligen Grenzsoldaten; eine Frau, die sich für die Staatssicherheit verpflichtet hatte; eine Familie, die über Ungarn die DDR verließ; eine Frau, deren Fotos heute in Geschichtsbüchern zu finden sind.

Kissenkino
08:20 **Fritzi - Eine Wendewundergeschichte** HD UT AD
Animationsfilm Deutschland/Luxemburg/Belgien/Tschechien 2019

"Fritzi - Eine Wendewundergeschichte" erzählt von der geschichtsprägenden Zeit im Herbst 1989 in Leipzig: Die zwölfjährige Fritzi kümmert sich in den Sommerferien liebevoll um den kleinen Hund ihrer besten Freundin Sophie, die mit ihrer Mutter nach Ungarn gereist ist. Doch Sophie kommt nicht wieder.

"Fritzi - Eine Wendewundergeschichte" erzählt von der geschichtsprägenden Zeit im Herbst 1989 in Leipzig: Die zwölfjährige Fritzi kümmert sich in den Sommerferien liebevoll um den kleinen Hund ihrer besten Freundin Sophie, die mit ihrer Mutter nach Ungarn gereist ist. Doch als die Schule im September wieder beginnt, kommt Sophie nicht zurück. Wie viele andere ist Sophies

Mutter mit ihr in den Westen geflohen. Mutig macht sich Fritzi auf die Suche nach ihrer Freundin und gerät in ein Abenteuer, das die Zukunft des ganzen Landes verändert.

Detailgetreu, authentisch und mit sicherem Gespür für Atmosphäre schildert "Fritzi - Eine Wendewundergeschichte" die Friedliche Revolution im Herbst 1989 aus dem Blickwinkel eines Kindes. Ein spannender und unterhaltsamer Animationsfilm über die Kraft und den Mut, die Geschichte zu verändern, der nicht nur junge Zuschauer berühren wird. Der Film wurde 2020 mit dem Preis der deutschen Filmkritik als "Bester Kinderfilm" und dem Preis des MDR Rundfunkrates für das "Beste Drehbuch" ausgezeichnet. Im gleichen Jahr war er für den Deutschen Filmpreis als "Bester Kinderfilm" nominiert und 2021 für den Grimme-Preis. Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) würdigte den Historienfilm für die ganze Familie mit dem Prädikat "besonders wertvoll".

Musik: André Dziezuk
Buch: Beate Völcker, Péter Palátsik
Vorlage: Nach dem Buch "Fritzi war dabei - Eine Wendewundergeschichte" von Hanna Schott und Illustratorin Gerda Raidt
Regie: Ralf Kukula, Matthias Bruhn

Fritzi (Stimme): Naomi Hadad
Sophie (Stimme): Amelie Sophie von Redecke
Bela (Stimme): Ben Hadad
Julia (Stimme): Jördis Triebel
Frau Liesegang (Stimme): Katharina Lopinski
Stasioffizier (Stimme): Winfried Glatzeder
Klaus (Stimme): Peter Flechtner
Hanno (Stimme): Jan Treviño Kräling
und andere

(78 Min.)

09:40 **Tiere machen Leute** (1) UT
Einer muss der Kater sein
Neunteilige Fernsehserie DDR 1988

In Dr. Butzkes Tierarztpraxis treffen tierische Patienten auf menschliche Sorgen. Während er Vierbeiner behandelt, wird er oft zum Seelentröster ihrer Besitzer. Mit Humor und Einfühlungsvermögen löst er skurrile Alltagsprobleme - unterstützt von seinem Team und einer bunt gemischten Helferschar.

Das Wartezimmer der Tierarztpraxis von Dr. Butzke ist immer voll mit vierbeinigen und gefiederten Patienten. Oft sind es jedoch nicht die kleinen und größeren Wehwehchen ihrer Lieblinge allein, die Herrchen und Frauchen zu dem Doktor und seiner Sprechstundenhilfe Carola führen. Für Menschenkenner Butzke wird das Haustier zum sensiblen Barometer für die

Befindlichkeit der Zweibeiner. Geduldig zuhören kann Dr. Butzke, sich hineinversetzen in die Leute, und im Umgang mit allerlei skurrilen Zeitgenossen alltagstaugliche Lösungen für Sorgen und Nöte finden.

Unterstützt wird Dr. Butzke dabei auch von seinem Assistenzarzt Dr. Feininger, seiner Putzfrau Schneewolf, die so manches Mal im Übereifer übers Ziel hinausschießt, und von vielen freiwilligen Helfern, wie dem Schönen Helmut oder Opa Rossko. So besteht Frau Karpentin darauf, ihren allzu agilen Kater kastrieren zu lassen. Dabei zielt ihr Ansinnen unterschwellig auch auf den eigenen Gatten, dem sie wegen seines Lebenswandels eine Art Seelenverwandtschaft mit dem Tier unterstellt. Dr. Butzke hält einschneidende Maßnahmen in diesem Fall für wenig sinnvoll.

Musik: Ingo Politz
Kamera: Reiner Hofmann
Buch: Benito Wogatzki
Regie: Lothar Bellag

Dr. Butzke: Alfred Müller
Dr. Feininger: Roman Kaminski
Carola: Ulrike Mai
Schöner Helmut: Heinz-Dieter Knaup
Frau Schneewolf: Rosemarie Bärhold
Opa Rossko: Fred Delmare
Frau Karpentin: Barbara Dittus
Herr Karpentin: Otto Mellies
Herr Zinke: Otmar Richter
und andere

(40 Min.)

10:20 **Tierärztin Dr. Mertens** (24/26) CC UT AD
Der Besucher
Fernsehserie Deutschland 2008

Susannes Genesung geht langsam voran, doch Christoph lässt sich kaum bei ihr blicken. Im Zoo sorgt man sich um die kranke Tierärztin, aber ein kranker Waschbär fordert die ganze Aufmerksamkeit.

Susannes Genesung geht langsam voran, doch Christoph lässt sich kaum bei ihr blicken. Für Susanne wird die Situation unerträglich. Und das Schlimmste ist, dass Christoph ihr keine direkten Vorwürfe macht, sondern bei seinen seltenen Besuchen nur schweigt. Die eisige Stimmung lässt Susanne verzweifeln. Ihren Kummer hört ihre Mutter auch am Telefon heraus. Charlotte weiß noch nichts von dem Drama um ihre Tochter. Sie bricht die Kur ab. Als sie im Krankenhaus Susanne sieht und erfährt, wie sich Christoph ihr gegenüber verhält, nimmt sie sich sowohl ihren Mann als auch Christoph vor. Wie kann man ihr als Mutter so

etwas verschweigen und wie kann man sich als Partner derart mies verhalten?

Im Zoo sorgt man sich um die kranke Tierärztin, aber ein akuter Fall beschäftigt die Mitarbeiter. Ein Waschbär leidet unter einer unbekannten Krankheit und muss isoliert werden. Susannes Assistentin Anett diagnostiziert Gallensteine und beginnt mit einer medikamentösen Therapie, sehr zum Ärger von Direktor Fährmann, der den Abbruch der Therapie verlangt. Doch Conny vertraut Anett und sucht Susanne im Krankenhaus auf, um ihr von dem Fall zu berichten. Susanne bestätigt Anetts Verdacht. Ihre Ferndiagnose aus dem Krankenhaus verärgert Fährmann noch mehr. Außerdem hat sich ein wilder Waschbär, der gefährliche Krankheitserreger einschleppen kann, in den Zoo eingeschlichen. Conny begibt sich sofort auf Waschbär-Fang, was sich allerdings als schwieriges Unterfangen entpuppt. Dem Waschbär gelingt immer wieder die Flucht - sein Ziel ist das kranke Waschbärweibchen in der Tierklinik.

Als Susanne aus der Klinik entlassen wird, kümmert sich Christoph rührend um sie. Doch sein Verhalten im Krankenhaus kann sie nicht vergessen. Da Susanne zuhause die Decke auf den Kopf fällt, unternimmt sie einen ersten Ausflug in den Zoo, natürlich begleitet von Christoph. Sie untersucht den Waschbären und bestätigt Anetts Diagnose und entfernt mit einem Ultraschallgerät den Gallenstein. Christoph ist unterdessen auf dem Weg zu den Zebras. Mit versteinerter Miene sieht er sich die Tiere an. Als Susanne hinzukommt, fallen die beiden sich in die Arme.

Musik: Rainer Oleak
Kamera: Christoph Krauss
Buch: Scarlett Kleint
Regie: Heidi Kranz

Dr. Susanne Mertens: Elisabeth Lanz
Dr. Christoph Lentz: Sven Martinek
Dr. Reinhard Fährmann: Michael Lesch
Charlotte Baumgart: Ursela Monn
Prof. Georg Baumgart: Gunter Schoß
Conrad Weidner: Thorsten Wolf
Jonas Mertens: Ludwig Zimmeck
Rebecca Lentz: Elisabeth Böhm
Tierpflegerin Annett: Anna Bertheau
Frau Wittig: Ramona Kunze-Libnow
Günter Herrenbrück: Frank Sieckel
Vorsitzender Findungskommission: Ilja Richter
Architekt: David C. Bunners
Chefarzt: Wolf-Dietrich Rammler
Physiotherapeutin: Heike Thiem-Schneider
Paul: Moritz Mack
und andere

(48 Min.)

11:10 **Familie Dr. Kleist** (83) HD UT AD
Freunde oder mehr
Fernsehserie Deutschland 2017

Michael hat Christian für die Nachfolge von Lisa eine Ärztin empfohlen, die er noch aus Studienzeiten kennt. Zugleich muss Christian bei zwei Patienten Überzeugungsarbeit leisten, sich behandeln zu lassen. In der Villa erhält Clara unterdessen Nachricht von ihrem leiblichen Vater Justus.

Michael hat Christian für die Nachfolge von Lisa eine Ärztin empfohlen, die er noch aus Studienzeiten kennt. Christian lädt sie zum Vorstellungsgespräch ein und erlebt eine freudige Überraschung. Es ist die Frau, mit der er während des Kongresses in Weimar eine leidenschaftliche Nacht verbracht hat.

Zugleich muss Christian bei zwei Patienten Überzeugungsarbeit leisten, sich behandeln zu lassen. Piwis ehemaliger Fitnesstrainer Robert nimmt eine Thrombose auf die leichte Schulter und will sich nicht operieren lassen. Und auch der Fall von Frau Lorenz bereitet Christian Kopfzerbrechen. Frau Lorenz ist eine rüstige Witwe, die auf ihren Enkel aufpasst, als ihre Tochter mit einer Blutvergiftung ins Krankenhaus eingewiesen wird. Die emotionale Belastung ist für Frau Lorenz zu viel. Weil sie für ihren Enkel und ihre Tochter stark sein will, kommt sie mit Herzproblemen zu spät zu Christian und erleidet einen Herzinfarkt.

In der Villa erhält Clara unterdessen Nachricht von ihrem leiblichen Vater Justus. Er schickt ihr einen Brief, in dem er ihr verspricht, sie finanziell zu unterstützen. Das Geld, das er ihr überweisen möchte, ist allerdings für ihre Ausbildung bestimmt. Christian findet das sehr anständig von Justus, macht sich jedoch Sorgen um Clara, die das Geld für alles Mögliche ausgibt und ihr Studium schleifen lässt. Er sähe es lieber, dass sie sich mit ihrem leiblichen Vater auseinandersetzt, doch Clara will nichts mit Justus zu tun haben.

Buch: Bele Nord
Regie: Dirk Regel

Dr. Christian Kleist: Francis Fulton-Smith
Tanja Ewald: Christina Athenstädt
Dr. Michael Sandmann: Luca Zamperoni
Dr. Timotheus von Hatzfeld: Tom Radisch
Peter Kleist "Piwi": Meo Wulf
Clara Hofer: Lisa-Marie Koroll
Paul Kleist: Julian König
Lotte Ewald: Anne Sophie Triesch
Anke Stoll: Fabienne Haller

Nora Mann: Winnie Böwe
Inge März: Uta Schorn
Bernd Spengler: Walter Plathe
Robert Feldmann: Patrick Bach
Ulrike Lorenz: Judith von Radetzky
Leon Lorenz: Gustav Stolze
Petra Lorenz: Katharina Hauck
Mario Jessel: Nils Dörgeloh
und andere

(48 Min.)

12:00 **Eisenbahn-Romantik** HD CC UT
Taiwan - kleine Insel, großes Bahnland

Rundreise mit der Eisenbahn durch Taiwan. Dargestellt werden die Landschaft Taiwans, die Städte Taipeh, Kaohsiung und Tainan sowie einige kulturelle Sehenswürdigkeiten. Im Fokus stehen der Expresszug "Shinkansen" und einige kleinere Museums- und Regionalzüge Taiwans.

(SWR)

12:00 **Luzyca** HD CC
(MDR SACHSEN)

Ostern in der Lausitz - Alte Bräuche, neues Leben
Die uralten sorbischen und wendischen Ostertraditionen drohten in Vergessenheit zu geraten - doch nun entdecken junge Menschen in der Lausitz sie neu. Die Reportage "Ostern in der Lausitz" unternimmt eine faszinierende Reise zu den tief verwurzelten Bräuchen, die das Osterfest hier so besonders machen. Von den Ostersängerinnen, die in der Osternacht mit Chorälen die Auferstehung des Herrn verkünden, bis hin zur kunstvollen Verzierung sorbischer Ostereier: Die filmische Spurensuche zeigt, wie alte Rituale heute mit neuem Leben erfüllt werden.

Junge Frauen in Sielow haben sich zusammengefunden, um alte Gesänge zu erforschen, traditionelle wendische Trachten wiederzuentdecken und das jahrhundertealte Ostersingen zu beleben. Mit großem Engagement proben sie in der Passionszeit, um am Ostermorgen vor Sonnenaufgang singend durch die Straßen zu ziehen.

Doch nicht nur die musikalischen Bräuche erleben eine Renaissance - auch die kunstvolle Gestaltung der sorbischen Ostereier fasziniert immer mehr Menschen. Mit traditionellen Wachs- und Ätztechniken entstehen wahre Kunstwerke, die mehr sind als bloße Dekoration: Die Muster und Symbole erzählen Geschichten, vermitteln Schutz und Segen und sind ein wichtiger Bestandteil sorbischer Identität. Jedes Jahr finden in der Lausitz Wettbewerbe

um das schönste Osterei statt. Eine der erfolgreichsten Künstlerinnen ist Silke Roßbach-Schreier aus Cottbus, die ihre Leidenschaft nicht mehr losgelassen hat. Was einst in einer Schul-Arbeitsgruppe begann, entwickelte sich zu einer lebenslangen Faszination, die sie inzwischen mit ihrer ganzen Familie teilt.

Die Reportage zeigt, wie Tradition und Moderne in der Lausitz verschmelzen. Junge Menschen tauchen in das kulturelle Erbe ihrer Vorfahren ein, beleben Bräuche, die fast vergessen waren, und führen sie mit neuer Begeisterung fort. Seit der Reformation ist es üblich, Patenkindern zwischen Gründonnerstag und Ostern neben der Patensemmel oder einem großen Pfefferkuchen auch Eier zu schenken. Diese Sitte hat sich bei den Sorben bis heute erhalten. Das Osterfest wird so zu einem Symbol für Kontinuität und Wandel, für die tiefe Verbundenheit der Sorben und Wenden mit ihrer Geschichte - und für die Kraft der Gemeinschaft, die alte Rituale in eine lebendige Zukunft trägt.

(RBB)

Der Osten - Entdecke wo du lebst

12:30 Framo und Barkas - Vom Arbeitstier zum Kultobjekt HD UT AD

Im Sommer 2020 trifft ein Gespann mit Anhänger auf dem Rittergut Kauschwitz in Plauen ein. Die Fuhre ist ein Haufen alter Fahrzeugteile. "Oh, das sieht spannend aus!" - Jens Scheunert alias "Framo-Jens" betrachtet das, was für viele wohl ein Fall für den Schrottplatz wäre, mit anderen Augen. Der Framo aus Haldensleben, komplett zerlegt, ist das Familienerbstück von Bernd Schulze. "Meine Großeltern sind mit dem Auto noch gefahren, ich saß als Steppke drin", erzählt er und zeigt alte Fotos.

Jens Scheunert braucht keine Phantasie, um sich das fertige Fahrzeug vorzustellen. Der 52-Jährige gilt als der Framo-Experte in Deutschland. Seine Kunden kommen aus ganz Europa. Denn keiner baut die alten Kleinlaster so originalgetreu und detailverliebt wieder auf wie er. Keiner hat so eine Logistik rund um das Kultauto, das heute als Liebhaberstück gilt. Auf drei Etagen befinden sich Werkstatt, Ersatzteillager, Teileproduktion und Museum.

Der Film begleitet mit der Kamera, wie in zehn Monaten aus dem vermeintlichen Schrotthaufen wieder ein Kleintransporter Marke Framo wird.

Framo - das steht für Frankenberger Motorenbau. Gegründet 1923 als "Metallwerke Frankenberg GmbH" von DKW-Patriarch Jørgen Skafte Rasmussen. Damals arbeitete der Betrieb noch für das Zschopauer Motorenwerk und stellte nur Motorradteile her. Mit wachsendem Erfolg produzierte man schließlich auch einen Personenkraftwagen der untersten Klasse - einfach, billig und doch leistungsfähig. Der Framo war geboren. Er verbindet die Einfachheit des Motorrads mit den breiteren Einsatzmöglichkeiten des Autos. Ein echtes Arbeitstier und der Vorgänger des bekanntesten Kleintransporters der DDR, dem Barkas B 1.000. Der lief 1961

erstmals vom Band und galt für damalige Verhältnisse als absolut moderner Lieferwagen, der sich locker mit dem VW-Bus messen konnte. Doch die Plan- und Mangelwirtschaft der DDR tat ihr Übriges. Der B 1.000 verlor den Anschluss, nach der Devise "ausbessern statt weiterentwickeln".

Doch wie die ehemaligen Barkas-Werker Horst Klautke und Jürgen Rehm erzählen, ist das nur der eine Teil der Geschichte. Sie erinnern sich an ein hochspannendes und sehr geheimes Projekt aus dem Jahr 1968: Die Modernisierung des B 1.000 mit Viertaktmotor und neuem Design. Leider ging der Wagen nie in Serie. Die Gründe dafür und wie die einzigen drei Prototypen an der Parteiführung vorbei heimlich gerettet wurden - auch davon erzählt dieser Film.

Mit Siegfried Bülow, dem letzten Leiter der Barkas-Werke, wird an das Ende dieser Ära erinnert. Der spätere Chef des Leipziger Porsche-Werks schildert seinen Aufstieg vom Werkzeugmacher zum Betriebsleiter und erzählt vom schmerzlichsten Tag seiner Karriere: Als er vor 1.000 Mitarbeitern das Aus des Betriebes und hunderter Jobs verkündet. Die überraschende Reaktion seiner Belegschaft rührt ihn noch heute zu Tränen.

Die Geschichte von Framo und Barkas ist also nicht nur ein Stück deutsche Automobilgeschichte. Sie ist eine Geschichte voller Emotionen. Daniela Posern trifft Menschen, denen die Gefährte echte Gefährten fürs Leben wurden. Menschen, denen beim Anblick ihres neuen Oldtimers die Tränen in die Augen steigen.

(MDR 04.05.2021)

13:15 **Tierisches Hamburg** HD UT
Natur in der Millionenstadt
Film von Holger Vogt

Natur ist nicht nur "irgendwo da draußen" in den Bergen, an exotischen Stränden oder im dichten Regenwald zu finden, sie befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft, hat sich teilweise dem Leben des Menschen angepasst und bereichert es jeden Tag. Natur ist auch ein unverzichtbarer Bestandteil der Städte. Mit gut 1,8 Millionen Einwohner*innen ist Hamburg zwar die zweitgrößte Stadt Deutschlands, gehört aufgrund ihrer Fläche von 747 Quadratkilometern jedoch zu den am dünnsten besiedelten Metropolen der Welt.

Hamburgs Tierwelt hat weit mehr zu bieten als die bekannten Alsterschwäne, das "tierische Aushängeschild" der Stadt, und die Rothirsche im Duvenstedter Brook. Fast überall in der Stadt leben Tiere. Manche sind schwer zu entdecken, wie etwa Kreuzottern oder Zauneidechsen. Und Tiere, die weniger empfindlich sind und sich leichter an die Bedingungen in der Freien und Hansestadt anpassen können, suchen sich manchmal recht ungewöhnliche Lebensräume. So

haben sich einige Graugänse eine Dachterrasse mit Aussicht auf einen Alsterkanal als Brutplatz auserkoren. Und Füchse haben sich auf dem Gelände des Flughafens Hamburg einen Bau gegraben. Dort sind sie gern gesehen, halten sie doch Vögel vom Flugbetrieb fern.

Der Film zeigt die ungewöhnlichsten Plätze in Hamburg, wo Uhus brüten, Robben auf Sandbänken rasten und Biber im Gezeitenstrom der Elbe surfen.

(NDR)

13:58 **MDR aktuell** HD UT

14:00 **Sport im Osten** HD UT
Fußball live

15:55 **MDR aktuell** HD UT
mit Wetter

16:00 **Sport im Osten** HD UT
Aktueller Sport vom Tage

18:00 **Heute im Osten - Reportage** HD UT *
Die Schöne und der Stier

"Komm schon Rocky, hol ihn dir", ruft Mirjana lauthals ihrem Champion zu. Einmal umkreist ihr Stier seinen Gegner noch, dann setzt er zum Angriff an. Die Arena bebt, die Männer grölen. "Korida" heißt der traditionelle Stierkampf in Bosnien-Herzegowina. Hier tritt kein Matador an, sondern zwei Stiere, die um ihr Territorium kämpfen.

Mirjana Franković ist eine von wenigen Frauen, die sich einen Namen als Stiertrainerin gemacht hat - und das, obwohl sie als Stadtkind in Deutschland groß geworden ist. Doch der Weg an die Spitze dieser von Männern dominierten Welt ist alles andere als leicht.

** Reportage ausgetauscht am 24.03.2025*

** Unterzeile geändert am 28.03.20.25*
("Die Schöne und der Stier" statt "Stierkämpferin in Albanien")

18:15 **Unterwegs in Sachsen** HD UT
Im Reich des Diabas

In der Steinsdorfer Schau-Schmiede brennt das Schmiedefeuer. Der Fachwerk-Zweiseithof scheint wie aus der modernen Zeit gefallen. Er prägt den alten

Dorfkern. Nur die Dorfkirche - sie gilt als schönstes ländliches Gotteshaus im Vogtland - ist vielleicht noch markanter. Und während "Unterwegs in Sachsen"-Moderatorin Beate Werner versucht, ein brauchbares Hufeisen zu schmieden, geht es nur einhundert Meter Luftlinie entfernt ebenfalls heiß her: Im Steinsdorfer Tanzstudio vollführt "Melanie" einen formvollendeten Bauchtanz.

Die beiden idyllischen Dörfer Steinsdorf und Jößnitz liegen etwa fünf Kilometer nördlich von Plauen und stecken für Beate Werner voller Überraschungen: Hier wird ein namhafter Likör nach Geheimrezept angerührt, eine echte vogtländische Feinkost-Spezialität und das Jößnitzer Fachwerkschloss grüßt turmartig von einem Hügelchen, dass man denken könnte, Rapunzel ließe gleich ihr Haar herunter.

Das alles und noch viel mehr steht auf geologisch eigenwilligem Grund: Auf Diabas, einem Vulkangestein, welches hauptsächlich im Vogtland vorkommt. Zwischen Jößnitz und Steinsdorf brach es kuppenartig bis an die Oberfläche durch und erkaltete dort vor Jahrmillionen. Übrigens ein ideales Terrain für einen 18-Loch-Golfplatz, wie ihn sich entzückender kein Landschaftsgärtner hätte ausdenken können. Aber hilft so viel Schönheit bei einem sauberen Abschlag?

Beate Werner wird es ausprobieren. Und sie wird auch eine junge Schleiereule sowie jede Menge interessanter Menschen kennenlernen.

(MDR 11.05.2019)

18:45 Glaubwürdig: Christoph Arenhövel HD CC UT

Christoph Arenhövel möchte, dass sich was ändert in seinem Bistum. Ökologische und fair gehandelte Produkte sind in den Kirchgemeinden vor Ort selten Thema. Der Kaffee für die Gemeindefeste wird nach persönlichem Geschmack oder Geldbeutel der "Besorger" ausgewählt und nicht, ob er umweltverträglich und sozial produziert worden ist. Kleinigkeiten? Nicht für den Katholiken Christoph Arenhövel. Deshalb engagiert sich der Weimarer in der Initiative "öko+fair vor Ort" im Bistum Erfurt.

Biologische Vielfalt in Pfarrgärten, Mehrwegflaschen im Pflegeheim und Recyclingpapier in der Verwaltung sind für Christoph Arenhövel gute Anfänge. Der Biologe hat über viele Jahrzehnte die Natur im Blick und kann in der eigenen Rückschau beurteilen, wie Arten zurückgehen. Er hat schon in der DDR mit einer Umweltgruppe Biotope gesäubert und intakte Natur angemahnt. Als Christ sieht er sich und seine Kirche in der Pflicht.

(MDR 27.05.2023)

18:50 Wetter für 3 HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Pittiplatsch
Der Blumenstraußwinker

Hinter einem Busch taucht ein Blumenstrauß auf, der hin und her geschwenkt wird. Schnattchen glaubt, das gelte ihr. Sofort wird sie eitel. Wer ist der heimliche Blumenstraußwinker? Pitti klärt die Sache auf.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Unser Dorf hat Wochenende** HD CC UT *
Uthmöden

** Dorfnamen korrigiert am 24.03.2025*

20:15 **Adlershofer Fernsehschwänke** HD CC UT *
Maxe Baumann – Spezial

Mit großer Lust an Satire, Klamauk und großartigem Spiel sorgten der Autor Goetz Jaeger und ein Schauspielerensemble der ersten Fernsehliga für Straßenfeger-Qualitäten. Zu den schönsten Ausschnitten aus den sieben Folgen erzählen die Stars von damals Geschichten, die vor und hinter den Kulissen passierten.

Frauenschwarm Gojko Mitic erzählt, wie es zur Verbrüderung mit Marianne Kiefer kam. Alexander und Frank Schäfer erinnern sich an viele Anekdoten um ihren Vater Gerd E. Schäfer, um Helga Hahnemann und Rolf Herricht. Im Kulturhaus in Zinnowitz wurde probiert und vor Publikum aufgezeichnet und da haben auch der Regisseur der beliebten Reihe, sowie Mitarbeiter des Hauses an der Ostsee vor Ort viel Verrücktes zu berichten.

Katrin Weber sorgt im Kostümfundus in Adlershof für das richtige Schwank-Wiedersehensgefühl und bringt noch das Revue-Special "Maxe Baumann in Berlin" für einen fröhlichen Extra-Abend der Maxe-Baumann-Fangemeinde ein.

(MDR 27.12.2017)

** Nachmeldung Sendung; ergänzt am 18.03.2025*

22:13 MDR aktuell HD UT

22:15 Schubert. Echse. Und... HD UT
Präsentiert von Olaf Schubert und Michael Hatzius
Gast: Heidi Klum

Schönheit und Modebewusstsein sind wahrscheinlich erst die zweiten Dinge, an die man bei Olaf Schubert und der Echse denken muss. Doch mit Heidi Klum als Show-Gast sollte ihnen der langersehnte Glow-up gelingen. Auf dem Weg durch das Minenfeld der Modewelt begegnet ihnen auch Ana Lucia, die den beiden runzligen Recken dabei hilft, ihre innere Schönheit nach außen zu kehren. Und nebenher rauscht der Sparlight Express mit trendigen Tönen über den Catwalk.

Wer reitet so spät in euer Domizil? Es ist der Olaf mit seinem Reptil. Schubert und Echse erleuchten die Nacht und haben sogar einen Gast mitgebracht … also, wenn er denn kommt. Das ist nämlich so ’ne Sache. Die beiden schuppigen Showmaster scheinen inzwischen an Größenwahn im Endstadium zu leiden. Auf ihrer Gästeliste stehen Lichtgestalten von fast außerirdischer Prominenz - Menschen, die beinahe noch berühmter sind als sie selbst.

Doch es gibt nun einmal Redebedarf und gerade in Krisenzeiten muss über Politik und Religion, Vergangenheit und Zukunft, Geld und Sex gesprochen werden. Und wer wären Olaf und die Echse, wenn sie solche bedeutungsschwangeren Themen mit einfachen Diplomaten statt mit den großen Strippenziehern verhandeln würden? Nur durch Mut kann Fortschritt entstehen, sonst wäre aus dem Dinosaurier keine Echse geworden und aus dem Urmenschen kein Olaf.

"Schubert. Echse. Und…" bietet bizarre Late-Night-Unterhaltung mit Anarchie und Tiefgang. Ein kontraphilosophisches Proseminar der Extraklasse, präsentiert von zwei verfeindeten Freunden des Flachses, die sich nichts Geringeres auf die Fahne geschrieben haben, als ihre eigene Show zu unterwandern. Wir wünschen ihnen gutes Gelingen und großartige Gäste!

22:45 Sophie Cross - Gefährliche Dünen: Teuflischer Plan (1) HD UT AD
Dreiteiliger Spielfilm Deutschland/Frankreich/Belgien 2021

Sophie Cross gibt ihre Anwaltskarriere auf und wird Polizistin, um ihren vermissten Sohn zu finden. In ihrem ersten Fall wird sie mit einer Mordserie an der Nordseeküste konfrontiert. Unterstützt von Gerichtsmediziner Brandt, taucht die unerfahrene Ermittlerin in einen rätselhaften Fall ein, der sie vor große Herausforderungen stellt.

Die Anwältin Sophie Cross (Alexia Barlier) und ihr Ehemann Thomas Leclercq (Thomas Jouannet) blicken mit unterschiedlichen Augen auf Verbrechen. Während er als Chef der örtlichen Polizei für die Aufklärung zuständig ist, kämpft sie als Strafverteidigerin mit allen juristischen Mitteln für ihre Mandanten - unabhängig von der Frage nach Schuld oder Gerechtigkeit.

Als ihr sechsjähriger Sohn Arthur (Martin Verset) beim Spielen vor ihrem Strandhaus verschwindet, beginnt für Sophie ein Alptraum: Nur für einen einzigen Moment hat sie ihn aus den Augen gelassen - nun ist er wie vom Erdboden verschluckt. Der leitende Ermittler Gabriel Deville (Cyril Lecomte) findet weder Hinweise auf einen Unfall noch auf eine Entführung. Die ergebnislose Suche und das Warten beginnen Sophie zu zermürben - bis sie beschließt, ihren Anwaltsberuf aufzugeben und in den Polizeidienst zu wechseln.

Drei Jahre später tritt Sophie als angehende Ermittlerin ihre Stelle an, im Team von Gabriel Deville, der Dienststelle, die von ihrem Ehemann geleitet wird. Zusammen mit den Kommissaren Amina Dequesne (Mariama Gueye) und Fred Fontaine (Oussama Kheddam) verfolgt sie den rätselhaften Mord an einem Chirurgen (Mark Grosy). An die Schuld des Hauptverdächtigen, eines kleinkriminellen Drogendealers (Michaël Erpelding), glaubt die Berufsanfängerin nicht. Selbstbewusst bringt sie ihre Erfahrung als erfolgreiche Strafverteidigerin ein und stößt damit bei ihren Kollegen auf wenig Begeisterung. Dass sie früher bei der Wahl ihrer Mandanten wenig wählerisch war, holt Sophie nun auf unerwartete Weise ein, doch dann stellt ein weiterer Mord die Ermittler vor neue Rätsel.

Rätselhafte Morde an der Nordseeküste, eine ungewöhnliche Ermittlerin auf privater Mission - die neue Reihe "Sophie Cross - Gefährliche Dünen" verbindet spannende Kriminalfälle mit der emotional erzählten Geschichte der Titelheldin. Im Mittelpunkt steht die französische Schauspielerin Alexia Barlier als Sophie Cross, die ihre erfolgreiche Anwaltskarriere beendet, um im Polizeidienst nach ihrem vermissten Sohn zu suchen. In dem Auftaktfilm "Teuflischer Plan" gerät die Berufsanfängerin ins Zentrum einer Mordserie. Unterstützung bekommt sie von Wanja Mues als Gerichtsmediziner Brandt, der für Sophie ein Freund und Kollege ist.

Musik: Joseph Guigui, David Dahan
Kamera: Diego Dezuttere
Buch: Paul Piedfort
Regie: Frank Van Mechelen

Sophie Cross: Alexia Barlier
Thomas Leclercq: Thomas Jouannet
Gabriel Deville: Cyril Lecomte
Fred Fontaine: Oussama Kheddam

Amina Dequesne: Mariama Gueye
Alexander Brandt: Wanja Mues
Alain Breton: Aurélien Recoing
Maxime Lecomte: Fred Bianconi
Olivier Marchand: Olivier Soler
Dr. Bastien Danglard: Mark Grosy
Emma Langer: Amélie Remacle
Elise el Hakehal: Hoonaz Ghojallu
Psychologin: Edwige Baily
Arthur Leclercq: Martin Verset
Loïc Danvers: Michaël Erpelding
Thierry Guillaume: Patrick Brull
Eva Danglard: Stéphanie van Vyve
Wendy Danvers: Aurélia Bonta
Richter: Stéphane Delvigne
Christian Durand: Christian Dalmier
Krankenschwester: Alexandra Georgiadis
und andere

(97 Min.)

(VPS-Datum: 27.04.2025)

00:20 **Brisant** HD UT
(ARD 26.04.2025)

00:55 **Riverboat** HD UT *
Die MDR-Talkshow aus Leipzig

Gäste:
- Béla Réthy, Fußballreporter-Legende
- Franziska Knuppe, Supermodel
- Alexander Schubert, Schauspieler, Sohn von Günter 'Schubi' Schubert
- Katrin Göring-Eckardt, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags und Politikerin Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- Michael Baumann, Hobbygärtner und "Schreber-Sheriff" aus Leipzig
- Manon Straché, Schauspielerin
- Bettina Zimmermann, Schauspielerin
-

Moderation: Kim Fisher und Matze Knop

(MDR 23.06.2023)

** Andere Wiederholung, ausgetauscht am 24.03.2025*

02:55 **Unser Dorf hat Wochenende** HD UT *

Uthmöden
(MDR 26.04.2025)
** Dorfnamen korrigiert am 24.03.2025*

03:20 **Heute im Osten - Reportage** HD UT *
Die Schöne und der Stier
(MDR 26.04.2025)

** Reportage ausgetauscht am 24.03.2025*

** Unterzeile geändert am 28.03.20.25*
("Die Schöne und der Stier" statt "Stierkämpferin in Albanien")

Ländermagazine
03:35 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT
(MDR 26.04.2025)

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT
(MDR 26.04.2025)

Ländermagazine
04:35 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD UT
(MDR 26.04.2025)

05:05 **Unsere Wälder - Nonstop** HD

Sonntag, 27. April 2025

05:55 Die Eifelpraxis - Unter Druck HD UT AD
Spielfilm Deutschland 2022

"Unter Druck" setzen sich Dr. Chris Wegner und ein Patient im zwölften Film der "Eifelpraxis": In Rekordzeit möchte der querschnittsgelähmte Arzt mit einer neuartigen Behandlung den Rollstuhl verlassen - und lässt dabei selbst außer Acht, was er sonst seinen Patienten rät.

Vicky Röver (Jessica Ginkel) steht kurz davor, für sich und ihre Tochter Kim (Carlotta von Falkenhayn) ein kleines, aber bezauberndes Traumhaus in Monschau zu kaufen. Ihr Einkommen als Versorgungsassistentin reicht jedoch nicht, um den ersehnten Kredit zu bekommen. Eine Bürgschaft ihrer Mutter Heidelinde (Corinna Kirchhoff), deren Einfluss sich Vicky entziehen möchte, will sie auf keinen Fall annehmen.

Wohin hartnäckige Beratungsresistenz führen kann, erlebt Vicky bei einem Patienten: Der Fitnessstudio-Betreiber Maik (Vincent zur Linden) ist nur scheinbar so topfit, wie er allen vorspielt. Obwohl Maik immer häufiger rätselhafte Schwächeanfälle erleidet, nimmt er keine Rücksicht auf die dramatischen Warnsignale seines Körpers. Während der Fitnesscoach sogar vor seiner Freundin Laura (Zoe Moore) sein Supermann-Image aufrechterhalten möchte, macht sie sich immer größere Sorgen.

Auch der querschnittsgelähmte Dr. Chris Wegner (Simon Schwarz) droht an seinem Ehrgeiz zu scheitern, in Rekordzeit wieder gehen zu lernen. Seine desolate Laune sorgt dafür, dass es zwischen ihm und Vicky zu massiven Spannungen kommt. Sprechstundenhilfe Anita (Olga von Luckwald) ist nun gefordert, zwischen den beiden Sturköpfen zu vermitteln.

Musik: Thomas Klemm
Kamera: Peter Polsak
Drehbuch: Sabine Glöckner
Regie: Petra K. Wagner

Chris Wegner: Simon Schwarz
Vicky Röver: Jessica Ginkel
Kim Röver: Carlotta von Falkenhayn
Herr Meinholf: Rainer Laupichler
Djamal: Harun Yildirim
Volker Böhl: Tom Keune
Heidelinde Röver: Corinna Kirchhoff
Anita Rabsal: Olga von Luckwald
Jonas: Fritz Röhll

Frau Stanek: Doris Plenert
Georg Röver: Barnaby Metschurat
Maik Kollmann: Vincent zur Linden
Leon Ortmann: Janek Rieke
Laura Gerber: Zoe Moore
Martha Böhl: Marie Anne Fliegel
Peter Stanek: Michael Baral
Dr. Harris: Kristin Hunold
und andere

(89 Min.)

07:25 Glaubwürdig: Christoph Arenhövel HD CC UT

Christoph Arenhövel möchte, dass sich was ändert in seinem Bistum. Ökologische und fair gehandelte Produkte sind in den Kirchgemeinden vor Ort selten Thema. Der Kaffee für die Gemeindefeste wird nach persönlichem Geschmack oder Geldbeutel der "Besorger" ausgewählt und nicht, ob er umweltverträglich und sozial produziert worden ist. Kleinigkeiten? Nicht für den Katholiken Christoph Arenhövel. Deshalb engagiert sich der Weimarer in der Initiative "öko+fair vor Ort" im Bistum Erfurt.

Biologische Vielfalt in Pfarrgärten, Mehrwegflaschen im Pflegeheim und Recyclingpapier in der Verwaltung sind für Christoph Arenhövel gute Anfänge. Der Biologe hat über viele Jahrzehnte die Natur im Blick und kann in der eigenen Rückschau beurteilen, wie Arten zurückgehen. Er hat schon in der DDR mit einer Umweltgruppe Biotope gesäubert und intakte Natur angemahnt. Als Christ sieht er sich und seine Kirche in der Pflicht.

(MDR 27.05.2023)

Echtes Leben
07:30 Ricky und die Speed-Biker HD CC UT
Film von Volker Janovsky

Ricky Lowag, 45, ist Motorradpolizist. Nicht nur im Job, auch privat fährt er leidenschaftlich gern schnelle Motorräder. Noch als junger Polizist, so sagt er, sei er ein totaler Raser gewesen. Er selbst hatte einige Unfälle, einer davon war gravierend. Als 2010 ein noch sehr junger Kollege privat mit dem Bike tödlich verunglückte, war das ein Wendepunkt in seinem Leben. Wie schaffte es Ricky, sein Motorrad-Faible zu kanalisieren?

Alles, was er auf der Straße geliebt hatte, lebt er nun dort aus, wo es keine Bäume und keine Leitplanken gibt und vor allem keinen Gegenverkehr. Er hat die Rennstrecke für sich entdeckt. Mit dem Verein "Rennleitung #110" hat er das Ziel, so viele Leben wie möglich zu retten. Jedes Jahr kann er über den Verein Tickets für einen Renntag an Motorradfahrer:innen vergeben. Dafür

sucht er während seiner Touren sowie im Dienst an den einschlägigen Motorrad-Treffpunkten das Gespräch mit Biker:innen. Lassen sie sich auf sein Angebot ein?

(MDR 24.04.2025)

Selbstbestimmt

08:00 **Leben mit Krebs** HD CC UT

Was Hoffnung und Mut macht
Film von Tom Fleckenstein

Jedes Jahr sterben 250.000 Menschen in Deutschland an Krebs. Damit ist es die zweithäufigste Todesursache nach Herz-Kreislauferkrankungen. Doch es gibt auch Hoffnung: Krebs ist immer besser therapierbar.

Der Film will informieren und aufklären, mit welchen Behandlungsmethoden die Medizin derzeit gegen Krebs kämpft. Er will aber auch Mut machen und anhand von drei positiven Beispielen zeigen, wie Betroffene positiv damit umgehen. Und: Welche Anlaufstellen bieten konkrete Hilfen auch für Angehörige?

Der 36-jährige Patrick Fröhlich aus Nürnberg lebt gesund und geht regelmäßig ins Fitness-Studio. Denn als Polizist beim Sondereinsatzkommando USK muss er auch extreme Einsätze überstehen. Doch im Frühjahr 2022 verspürt er plötzlich Schmerzen im Rücken. Dann erhält Patrick die überraschende Diagnose: Hodenkrebs. Seine Reaktion: "Für mich war Krebs gleich Sterben." Damit ist er einer von 500.000 Menschen, die jährlich in Deutschland an Krebs erkranken. Doch wird der Tumor frühzeitig erkannt, ist besonders bei jungen Erwachsenen die Überlebensrate sehr hoch: 80 Prozent der Patienten überstehen die Krebserkrankung. Doch bei Patrick kehrt der Krebs wieder zurück. Und damit sinkt die Überlebenschance auf 50 Prozent. Die Stammzellen-Therapie verläuft erfolgreich. Aber eine Operation, die Tumorreste beseitigen soll, geht schief.

Sabine Behner hat drei Töchter großgezogen und als Fachkraft im Hotel gearbeitet. Als die 59-Jährige aus Passau erfährt, dass sie Brustkrebs hat, bricht für sie die Welt zusammen. Brustkrebs ist die häufigste Krebsart bei Frauen und macht rund 30 Prozent aller Krebserkrankungen aus. Jede Kontroll-Untersuchung beim Gynäkologen zehrt an den Nerven. Am Ende muss sie doch die Brust amputieren lassen. Sabine Behner beginnt in der Reha zu malen. Das gibt ihr Kraft. Auch der Austausch in der Selbsthilfegruppe der Bayerischen Krebsgesellschaft hilft ihr weiter. Sie muss so schnell wie möglich wieder arbeiten. Vor allem aus finanziellen Gründen. Die Rente reicht nicht.

(MDR 19.11.2023)

08:30 **MDR Garten** HD CC UT DGS

(MDR 24.04.2025)

08:55 **Unser Dorf hat Wochenende** HD CC ▭ *
Uthmöden
(MDR 26.04.2025)
** Dorfnamen korrigiert am 24.03.2025*

09:20 **Venetien - Von den Dolomiten nach Venedig** HD CC UT ▭ AD
Film von Stefan Kleinalstede

Von den steilen Gipfeln der Marmolata zu den weiten Lagunen der Adria, über den turbulenten Gardasee bis zum beliebten Urlaubsziel Venedig - Venetien bietet Kontraste pur. Entsprechend unterschiedlich leben auch die Menschen in der Region: Zwei Wirte, die unterhalb des Gipfels die höchste Schutzhütte der Dolomiten bewirtschaften, eine Muschelfischerin, die gemeinsam mit ihrer Familie gegen die Austrocknung des Po-Deltas ankämpft, Artischockenbauern und -bäuerinnen, die auf der Gemüse-Insel Sant'Erasmo in dritter Generation arbeiten oder die erste Gondoliera Venedigs. Alle vereint, dass sie stark mit ihrer Heimat verwurzelt sind, die Geschichte ihres Landes lebendig halten und mit Elan an der Zukunft der Region Venetien arbeiten.

(SWR)

10:05 **Das Geheimnis der Mondprinzessin** HD CC UT ▭
Spielfilm Ungarn/Großbritannien/Frankreich 2008

Nach dem Tod ihres Vaters muss Maria sich auf den Weg nach Moonacre Manor machen. Dort lebt ihr einziger Verwandter, der wortkarge Sir Benjamin. Doch seltsame Dinge gehen hier vor, verborgene Mächte scheinen am Werk zu sein. Beim Versuch, das Rätsel des Hauses zu lösen, stößt Maria auf einen uralten Fluch, den nur sie aufheben kann.

Etwas stimmt nicht in Moonacre Manor. Das Klavier spielt von selbst, der Hund erscheint im Spiegel als Löwe, nachts streift ein Einhorn durch den Garten, und immer wieder legt jemand fremdartige Kleider in Marias (Dakota Blue Richards) Zimmer. Das gerade verwaiste Mädchen lebt nur widerwillig bei ihrem einzigen Verwandten, ihrem exzentrischen und wortkargen Onkel Sir Benjamin (Ioan Gruffodd).

Beim Versuch, das Rätsel des Hauses zu lösen, stößt die 13-jährige Maria auf einen uralten Fluch, der seit Jahrhunderten über dem Tal liegt und die Fehde zwischen den Familien der Merryweathers und der De Noirs nährt. Als das Mädchen die "Chroniken des Mondlandtals" - das alte Buch, das ihr Vater ihr hinterlassen hat - weiterliest, begreift sie schließlich, dass nur sie den uralten Fluch aufheben kann.

Mit zahlreichen Fabelwesen bevölkertes Fantasy-Abenteuer, liebevoll gestaltet, mit exquisiten Kostümen und üppiger Ausstattung. Gedreht wurde an

attraktiven Schauplätzen in Ungarn sowie in London.

Musik: Christian Henson
Kamera: David Eggby
Buch: Lucy Shuttleworth, Graham Alborough
Vorlage: Elizabeth Goudge
Regie: Gabor Csupo

Maria Merryweather: Dakota Blue Richards
Sir Benjamin Merryweather: Ioan Gruffudd
Miss Heliotrope: Juliet Stevenson
Loveday: Natascha McElhone
Cœur De Noir: Tim Curry
Robin De Noir: Augustus Prew
und andere

(94 Min.)

11:40 **Riverboat** HD UT *
Die MDR-Talkshow aus Leipzig

Gäste:
- Béla Réthy, Fußballreporter-Legende
- Franziska Knuppe, Supermodel
- Alexander Schubert, Schauspieler, Sohn von Günter 'Schubi' Schubert
- Katrin Göring-Eckardt, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags und Politikerin Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- Michael Baumann, Hobbygärtner und "Schreber-Sheriff" aus Leipzig
- Manon Straché, Schauspielerin
- Bettina Zimmermann, Schauspielerin
-

Moderation: Kim Fisher und Matze Knop

(MDR 23.06.2023)
** Andere Wiederholung, ausgetauscht am 24.03.2025*

13:38 **MDR aktuell** HD UT

13:40 **Sagenhaft - Der Fläming** HD UT AD

Axel Bulthaupt begibt sich in seiner In endereihe "Sagenhaft" auf eine Reise durch den Fläming. Er erlebt eine Landschaft, mit magischen Bildern, wie sie noch nie zu sehen war. Ein Film mit spektakulären Aufnahmen aus der Luft.

Der Fläming erstreckt sich südlich von Berlin bis vor die Tore Wittenbergs und von Magdeburg bis fast an den Spreewald. Das Land ist eher flach. Der vorherrschende Boden - sandig. Zwei Eiszeiten formten in einem Abstand von

150Tausend Jahren das heutige Gesicht des Fläming. Die Jüngere Eiszeit schob dabei Gletscher aus Skandinavien bis nach Brandburg. Sedimente lagerten sich ab - der Sand. Das ist der Niedere Fläming. Die ältere Eiszeit hingegen schob etwas mehr Geröll vor sich her. Es entstand der Hohe Fläming. Hier prägen sanfte Hügel die Landschaft.

Axel Bulthaupt begibt sich in seiner Sendereihe "Sagenhaft" auf eine Reise durch den Fläming. Er erlebt eine Landschaft, mit magischen Bildern, wie sie noch nie zu sehen war. Ein Film mit spektakulären Aufnahmen aus der Luft. Er trifft Menschen, die das Land geprägt hat und solche, die das Land prägen. Den Wildnispädagogen Paul Wernike z.B., der eine Wildnisschule leitet. Wer mit ihm in der Natur unterwegs ist, wird wieder zum Kind. Jedes kleine Wunder im heimischen Wald ist für ihn ein großes Erlebnis.

In der kleinen Schaubrennerei in Loburg verkostet Axel Bulthaupt Hochprozentiges. Hergestellt aus regionalem Obst. Natürlich darf auch der Schatz des Fläming nicht fehlen, das "königliche Gemüse". In der Nähe von Beelitz ist er zu Gast auf einem Spargelhof.

Auf dem Flugplatz "Altes Lager" lebt Helmut Stark. Vor seiner Tür steht ein alter Militärhubschrauber. Er besitzt zwei Hangars. Einen hat er als Museum ausgebaut, im anderen daneben wohnt er. Genau vor seinem Museum führt die Fläming-Skate vorbei. Das ist ein 230 Kilometer langes Netz aus breiten Asphaltstrecken, welches sich durch den Osten des Fläming schlängelt. Sie sind auf acht Rundkurse verteilt und in dieser Form einmalig in Europa. Tausende rollen so durch Wälder, Wiesen und Felder - fernab von störendem Straßenverkehr.

Er trifft den Fischer vom Motzener See und erkundet die Hochbunker von Wünsdorf. Bis 1994 fuhr hier täglich ein Zug direkt nach Moskau. Mit den Klängen eines Dudelsackes wird Axel Bulthaupt auf Burg Rabenstein begrüßt und bekommt ganz besondere Einblicke in die Sagenwelt des Fläming.

Der Fläming: eine sagenhafte Gegend voller Überraschungen. Und ein Film voll toller Entdeckungen, mit einzigartigen Bildern und ganz besonderen Menschen.

(MDR 14.08.2022)

15:10 **MDR aktuell** HD UT
mit Wetter

15:15 **Der Furchtlose** UT
Märchenfilm Tschechoslowakei 1988

Der Holzfäller Ondra lebt mit seiner Familie in ärmlichen Verhältnissen. Eines Tages schickt ihn der Vater in die Welt, wo er das Fürchten lernen soll. Doch

stattdessen findet er eine wunderschöne Prinzessin.

Der Waldarbeiter und Holzfäller Ondra ist stark und mutig. So mutig, dass er immer wieder leichtsinnig wird. Furcht kennt Ondra nicht. Deshalb beschließt sein Vater, ihn in die weite Welt zu schicken. Dort wird er schon das Fürchten lernen, glaubt der Vater. Gleich zu Beginn der Reise lernt Ondra den Abenteurer Ferko kennen. Ferko will unbedingt reich werden, ist aber längst nicht so mutig wie Ondra. Als die Beiden ein verzaubertes Schloss entdecken, schnuppern sie wahre Abenteuerluft. Doch dann erstarrt Ferko zu Stein. Ondra muss die wunderschöne Prinzessin im Schloss alleine befreien. Alles halb so schlimm, wäre da nicht ein böser Zauberer.

Die atmosphärische Märchenverfilmung ist ein wunderschön erzähltes Abenteuer mit beeindruckenden Bildern, guten Darstellern und einer unaufdringlichen Botschaft.

Musik: Svatopluk Havelka
Kamera: Ján Duriš
Buch: Bohumil Steiner, Jaroslav Petrík
Vorlage: Nach dem "Märchen von einem, der auszog das Fürchten zu lernen" der Brüder Grimm
Regie: Július Matula

Ondra: Ján Kroner
Ferko: Ondrej Vetchý
Prinzessin: Zuzana Skopálová
Zauberer: Václav Knop
Ondras Vater: Karol Machata
Alter Mann: Bohuslav Cáp
Fährmann: Stanislav Možný
Gastwirt: Ivan Krivosudský
und andere

(79 Min.)

16:35 **Der dritte Prinz** HD UT AD DGS
Märchenfilm Tschechoslowakei 1982

Nachdem sich seine Brüder Jindrich und Jaromír in das Bildnis der geheimnisvollen Prinzessin vom Diamantenen Berg verliebten, auszogen und nicht zurückkehrten, macht sich Jaroslav, der dritte Prinz, auf die Suche nach ihnen.

Im Königreich des Löwen betrauern König und Königin ihren verschwundenen Sohn Jindrich. Der Prinz hatte sich in das Bildnis der wunderschönen Prinzessin vom Diamantenen Berg verliebt und war ausgezogen, sie zu freien. Doch er kehrte nie zurück.

Eines Tages weissagt eine junge Gauklerin der Königin, dass sie in einem Jahr sehr glücklich sein werde und in drei Jahren ihr verschwundener Sohn Jindrich heimkehrt. So wird sie Mutter der wundersam schnell wachsenden Zwillinge Jaromír und Jaroslav. Das Brüderpaar wird jedes Jahr gleich um sieben Jahre älter. Doch nur einer von beiden kann der Thronfolger werden.

Als sich der romantisch veranlagte Jaromír ebenfalls in das Bildnis der geheimnisvollen Felsenprinzessin verliebt, zieht er aus, sie zu erobern. Trotzdem bleibt er magisch verbunden mit seinem Zwillingsbruder Jaroslav. Wenn Jaromír etwas zustoßen sollte, würde das Schwert seines Zwillingsbruders als Warnzeichen zur Hälfte verrosten. Als dies tatsächlich geschieht, bricht Jaroslav sofort auf, um ihn zu suchen. Wird auch er dem Zauber der Felsenprinzessin erliegen wie seine beiden Brüder?

Ein poetisches Märchen mit dem Traumpaar Libuše Šafránková und Pavel Trávníček aus "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel".

Musik: Ivan Kurz
Kamera: Jirí Šámal
Buch: Ota Hofman, Antonín Moskalyk
Vorlage: Nach dem Märchen "Die Zwillingsbrüder" von Karel Jaromír Erben
Regie: Antonín Moskalyk

Prinzessin vom Diamantenberg/Prinzessin Milena: Libuše Šafránková
Prinz Jaromír/Jaroslav: Pavel Trávnícek
Prinz Jindrich: Jirí Bartoška
König: Ludek Munzar
Königin: Jana Hlavácová
und andere

(85 Min.)

18:00 **MDR aktuell** HD UT

18:05 **Brisant** HD UT
(ARD 27.04.2025)

18:50 **Wetter für 3** HD UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:52 **Unser Sandmännchen** HD UT
Fuchs und Elster
Frau Elster irrt sich

Herr Fuchs hat mit dem Mikro Vogelstimmen aufgenommen und spielt diese den Kindern vor. Dabei zeigt er ihnen selbstgemalte Bilder der Sänger.

19:00 **Ländermagazine** HD UT

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD UT

19:30 **MDR aktuell** HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Kripo live** HD UT

20:15 **Ungezähmt - Im Fluss des Lebens** HD UT AD DGS
Film von Uwe Müller
Erzählt von Elke Heidenreich

Flüsse können zur Gefahr werden. Das hat sich bei den Hochwasserkatastrophen der letzten Jahre gezeigt. Oft, weil sie selbst gefährdet sind - ihren Naturzustand verloren haben. Die meisten Flüsse in Deutschland sind begradigt, verrohrt oder durch Stauwerke unterbrochen.

Dieser Film erzählt von den Bewohnern und den erstaunlichen Verbindungen in einem Fluss, der noch ein Fluss des Lebens sein darf. Der ungezähmt und selbst reguliert fließen, gestalten und walten kann. Dabei lebensnotwendige Nährstoffe und Sauerstoff in seine Kreisläufe einspeist. Dessen Strömung Prallhänge, Gleithänge und Kiesbänke formt und der gleichzeitig Biotope für Kies- und Krautlaicher schafft. Ein Fluss, der Auwälder am Leben erhält. Der auf seinem Grund, an seinen Ufern und in seinen feuchten Randzonen urzeitliche Frühjahrsfeenkrebse, nie verzagende Flussregenpfeifer oder riesige, Nester bauende Welse beherbergt.

Mit Drohnenbildern aus der Luft und unter Wasser, mit Zeitraffer- und Makroaufnahmen wurden Otter bei der Jagd, Überlebensstrategien der Flussuferwolfsspinne und symbiotische Fortpflanzungstricks zwischen Bitterling und Muschel eingefangen. Hier fließt alles ineinander, hängt aneinander. Wie die Glieder eine Kette. Einer Nahrungskette, aus Leben und Tod. Jedes einzelne Schicksal als Teil eines großen Ganzen. Freifließende Flusslandschaften sind ein hochkomplexer Lebensraum, in dem temporäre Austrocknung und Überschwemmungen eine Voraussetzung für Artenvielfalt sind. Hier gibt es keine "Katastrophen". Solange nichts hineinfließt, was nicht hineingehört und die natürliche Balance zerstört.

(ARTE 12.09.2024)

21:00 **Wasserparadiese in Europa** HD UT AD DGS *
Die Tatra-Bergseen
Film von Sibylle Smolka

Mehr als 100 Bergseen gibt es in der Hohen Tatra und viele leuchten in einer ganz eigenen Farbe. Von Tiefschwarz über Blau und Grün bis leuchtend Türkis reicht die Palette. Es gibt einen "Grünen See", einen "Weißen See" und gleich mehrere schwarze. Die Färbung entsteht durch Mineralien, das Gestein am Grund oder die Reflexionen der Sonne und der aufragenden Felsen am Rand. Dadurch umgibt die Bergseen ein besonderer Zauber. Der vielleicht beliebteste See ist der Tschirner See. Er hat keine besondere Farbe - seine Strahlkraft entspringt der spektakulären Kulisse vor den Tatra-Bergen und macht ihn damit zu einem romantischen Treffpunkt für Liebespaare.

Zwischen den zahlreichen Seen sind Wanderer unterwegs. In den weniger touristischen, unzugänglichen Teilen des UNESCO-Biosphärenreservats hat sich eine Tierwelt erhalten, wie es sie früher einmal überall in Europas Wäldern gab. Zirbelkiefern verlocken Bären zu waghalsigen Klettertouren. Das Gebirge zwischen Polen und der Slowakei wurde in der Eiszeit von Gletschern geprägt. Sie schürften Trogtäler in den Granit, die sich nach Abschmelzen des Eises mit Wasser füllten. Jedes dieser besonderen Gewässer bildet ein eigenes empfindliches Ökosystem.

Ein wissenschaftliches Tauchteam der Universität Olsztyn kontrolliert deshalb jährlich den Zustand vom "Meeresauge". Dies ist der größte unter den Tatra-Bergseen. Bei Sonne leuchtet das Wasser oft blaugrün, wie das Meer. Das brachte dem See seinen Namen ein. Seine intensive Farbe soll er einer geheimnisvollen Verbindung verdanken.

(ARTE 07.12.2023)

** mit Gebärdefassung; ergänzt am 18.03.2025*

21:45 **MDR aktuell** HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **Sportschau Bundesliga am Sonntag** HD UT
(WDR)

MDR Wissen
22:20 **Gute Nachrichten vom Planeten** HD UT
Wie wir Mode fair und grün machen

Die Textilbranche gilt als eine der dreckigsten Industrien der Welt. Sie allein verursacht 10% der weltweiten CO_2-Emissionen. Die "Fast fashion" lockt mit niedrigen Preisen und immer neuen Kollektionen - und ist für riesige Müllberge verantwortlich. Allein in Europa landen über sieben Millionen Tonnen Textilien

auf dem Müll. Jedes Jahr. Aber langsam setzt ein Umdenken ein: Forscherinnen, Aktivistinnen und Unternehmerinnen versuchen, umweltfreundliche Wege einzuschlagen.

Zum Beispiel das "Cotton Made in Africa"-Programm, das sich für faire Löhne und nachhaltigeren Baumwollanbau einsetzt. Mittlerweile nehmen über eine Million Kleinbäuerinnen und Kleinbauern in elf afrikanischen Ländern an diesem einzigartigen Programm teil. Ein italienischer Stoff-Produzent hat nach jahrelanger Tüftelarbeit eine kompostierbaren Jeansstoff erfunden. Forscher stellen an der Wiener Universität Leder aus Pilzen anstatt aus Tierhaut her, verschonen damit Tierleben und verursachen kaum noch Treibhausgase. Der Gründer eines hippen französischen Sneaker-Labels reiste jahrelang durch die Welt, um das umweltfreundlichste Naturkautschuk für Schuhsohlen zu finden. Und während kratzige Schweizer Schafwolle Jahrelang als Müll entsorgt oder sogar verbrannt wurde, nutzt ein Unternehmen den Jahrtausende alten Rohstoff wieder in moderner Outdoor-Bekleidung.

Alle diese Projekte zeigen: Es geht auch anders. Es gibt Alternativen, die Hoffnung machen und erste Impulse setzen, die Modebranche und damit auch den Inhalt unseres Kleiderschranks fair und "grün" zu machen.

MDR DOK

23:05 **Die Recyclinglüge** HD CC UT

Film von Tom Costello und Benedikt Wermter

In den letzten Jahren hat sich die Plastikkrise verschärft. Bilder von verendeten Tieren und verschmutzten Ozeanen gehen um die Welt. Die Verpackungsindustrie meint, eine Lösung für das Problem zu haben: Recycling. Auf immer mehr Flaschen, Schachteln und Tüten findet sich der Aufdruck "100% recycelbar". Aber wenn Recycling wirklich die Lösung ist, warum wird dann heute mehr Neuplastik produziert als je zuvor? Könnte Recycling in Wahrheit nichts weiter als "Greenwashing" sein?

Dieser Film nimmt eine Industrie unter die Lupe, die das Problem lieber verbirgt als löst. Die Autoren spüren Müllmakler auf, die Plastikmüll illegal im Ausland verklappen, Industriezweige, die sich an der Verbrennung von Müll bereichern, und Mafia-Netzwerke, die mit Abfallschmuggel inzwischen so viel Geld verdienen wie mit Menschenhandel. Der Film zeigt, wie einige der größten Konsumgüterhersteller der Welt Recycling als Vorwand benutzen, um ohne Konsequenzen weiter die Umwelt verschmutzen zu können.

Wir alle leben in einer Welt, die im Müll ertrinkt, und dieser Film stellt die Frage: Wer verdient an der Plastikkrise?

(VPS-Datum: 28.04.2025)

00:20 **Kripo live** HD CC UT
(MDR 27.04.2025)

00:45 **Wunderbares Schlagerland** HD CC UT
Sächsische Schweiz
(MDR 25.04.2025)

Echtes Leben
02:15 **Ricky und die Speed-Biker** HD CC UT
Film von Volker Janovsky

Ricky Lowag, 45, ist Motorradpolizist. Nicht nur im Job, auch privat fährt er leidenschaftlich gern schnelle Motorräder. Noch als junger Polizist, so sagt er, sei er ein totaler Raser gewesen. Er selbst hatte einige Unfälle, einer davon war gravierend. Als 2010 ein noch sehr junger Kollege privat mit dem Bike tödlich verunglückte, war das ein Wendepunkt in seinem Leben. Wie schaffte es Ricky, sein Motorrad-Faible zu kanalisieren?

Alles, was er auf der Straße geliebt hatte, lebt er nun dort aus, wo es keine Bäume und keine Leitplanken gibt und vor allem keinen Gegenverkehr. Er hat die Rennstrecke für sich entdeckt. Mit dem Verein "Rennleitung #110" hat er das Ziel, so viele Leben wie möglich zu retten. Jedes Jahr kann er über den Verein Tickets für einen Renntag an Motorradfahrer:innen vergeben. Dafür sucht er während seiner Touren sowie im Dienst an den einschlägigen Motorrad-Treffpunkten das Gespräch mit Biker:innen. Lassen sie sich auf sein Angebot ein?

(MDR 24.04.2025)

Selbstbestimmt
02:45 **Leben mit Krebs** HD CC UT
Was Hoffnung und Mut macht
Film von Tom Fleckenstein

Jedes Jahr sterben 250.000 Menschen in Deutschland an Krebs. Damit ist es die zweithäufigste Todesursache nach Herz-Kreislauferkrankungen. Doch es gibt auch Hoffnung: Krebs ist immer besser therapierbar.

Der Film will informieren und aufklären, mit welchen Behandlungsmethoden die Medizin derzeit gegen Krebs kämpft. Er will aber auch Mut machen und anhand von drei positiven Beispielen zeigen, wie Betroffene positiv damit umgehen. Und: Welche Anlaufstellen bieten konkrete Hilfen auch für Angehörige?

Der 36-jährige Patrick Fröhlich aus Nürnberg lebt gesund und geht regelmäßig ins Fitness-Studio. Denn als Polizist beim Sondereinsatzkommando USK muss er auch extreme Einsätze überstehen. Doch im Frühjahr 2022 verspürt er plötzlich

Schmerzen im Rücken. Dann erhält Patrick die überraschende Diagnose: Hodenkrebs. Seine Reaktion: "Für mich war Krebs gleich Sterben." Damit ist er einer von 500.000 Menschen, die jährlich in Deutschland an Krebs erkranken. Doch wird der Tumor frühzeitig erkannt, ist besonders bei jungen Erwachsenen die Überlebensrate sehr hoch: 80 Prozent der Patienten überstehen die Krebserkrankung. Doch bei Patrick kehrt der Krebs wieder zurück. Und damit sinkt die Überlebenschance auf 50 Prozent. Die Stammzellen-Therapie verläuft erfolgreich. Aber eine Operation, die Tumorreste beseitigen soll, geht schief.

Sabine Behner hat drei Töchter großgezogen und als Fachkraft im Hotel gearbeitet. Als die 59-Jährige aus Passau erfährt, dass sie Brustkrebs hat, bricht für sie die Welt zusammen. Brustkrebs ist die häufigste Krebsart bei Frauen und macht rund 30 Prozent aller Krebserkrankungen aus. Jede Kontroll-Untersuchung beim Gynäkologen zehrt an den Nerven. Am Ende muss sie doch die Brust amputieren lassen. Sabine Behner beginnt in der Reha zu malen. Das gibt ihr Kraft. Auch der Austausch in der Selbsthilfegruppe der Bayerischen Krebsgesellschaft hilft ihr weiter. Sie muss so schnell wie möglich wieder arbeiten. Vor allem aus finanziellen Gründen. Die Rente reicht nicht.

(MDR 19.11.2023)

03:15 **Färöer** HD CC
Europas Außenposten im Nordatlantik - nonstop

Ländermagazine
03:55 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT
(MDR 27.04.2025)

Ländermagazine
04:25 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT
(MDR 27.04.2025)

Ländermagazine
04:55 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT
(MDR 27.04.2025)

Montag, 28. April 2025

05:25 **Rote Rosen** (1402) HD
Fernsehserie Deutschland 2012

06:15 **Unterwegs in Sachsen** HD UT
Im Reich des Diabas

In der Steinsdorfer Schau-Schmiede brennt das Schmiedefeuer. Der Fachwerk-Zweiseithof scheint wie aus der modernen Zeit gefallen. Er prägt den alten Dorfkern. Nur die Dorfkirche - sie gilt als schönstes ländliches Gotteshaus im Vogtland - ist vielleicht noch markanter. Und während "Unterwegs in Sachsen"-Moderatorin Beate Werner versucht, ein brauchbares Hufeisen zu schmieden, geht es nur einhundert Meter Luftlinie entfernt ebenfalls heiß her: Im Steinsdorfer Tanzstudio vollführt "Melanie" einen formvollendeten Bauchtanz.

Die beiden idyllischen Dörfer Steinsdorf und Jößnitz liegen etwa fünf Kilometer nördlich von Plauen und stecken für Beate Werner voller Überraschungen: Hier wird ein namhafter Likör nach Geheimrezept angerührt, eine echte vogtländische Feinkost-Spezialität und das Jößnitzer Fachwerkschloss grüßt turmartig von einem Hügelchen, dass man denken könnte, Rapunzel ließe gleich ihr Haar herunter.

Das alles und noch viel mehr steht auf geologisch eigenwilligem Grund: Auf Diabas, einem Vulkangestein, welches hauptsächlich im Vogtland vorkommt. Zwischen Jößnitz und Steinsdorf brach es kuppenartig bis an die Oberfläche durch und erkaltete dort vor Jahrmillionen. Übrigens ein ideales Terrain für einen 18-Loch-Golfplatz, wie ihn sich entzückender kein Landschaftsgärtner hätte ausdenken können. Aber hilft so viel Schönheit bei einem sauberen Abschlag?

Beate Werner wird es ausprobieren. Und sie wird auch eine junge Schleiereule sowie jede Menge interessanter Menschen kennenlernen.

(MDR 11.05.2019)

06:45 **Sehen statt Hören**

07:15 **Rote Rosen** (4149) HD UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4407) HD UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (28) HD UT AD

Wahrer Mut
Fernsehserie Deutschland 2015

Trotz ihrer starken Bauschmerzen hofft Patientin Antonia Lindemann bei ihrer Ankunft in der Notaufnahme, dass sie nichts Ernstes hat. Zunächst sieht es auch nach einer gewöhnlichen Blinddarmentzündung aus. Während Dr. Ahrend erneut der charmanten Physiotherapeutin Carolin begegnet, trifft Elly beim Joggen auf den verletzten Till Danner.

Trotz ihrer starken Bauschmerzen hofft die Patientin Antonia Lindemann bei ihrer Ankunft in der Notaufnahme des Johannes-Thal-Klinikums, dass sie nichts Ernstes hat. Assistenzärztin Dr. Theresa Koshka diagnostiziert dort zunächst eine gewöhnliche Blinddarmentzündung. Als die junge Ärztin dabei jedoch einige Hinweise übersieht, kann im letzten Moment nur das beherzte Eingreifen von Oberarzt Dr. Niklas Ahrend Schlimmeres verhindern. Theresa fühlt sich danach sehr verantwortlich für die Patientin. Sie will ihren Fehler um jeden Preis wieder gutmachen. Und dann kommt es bei Antonia plötzlich zu einem Notfall durch den sich der jungen Ärztin die Gelegenheit bietet, alles scheinbar wieder in Ordnung zu bringen.

Während Dr. Ahrend im Klinikum erneut der charmanten Physiotherapeutin Carolin begegnet, trifft Elly beim Joggen auf den verletzten Till Danner. Sie befreit ihn mutig aus einer ungewöhnlichen Situation und bringt ihn ins Johannes-Thal-Klinikum. Hier wird schnell klar, dass sich der junge Mann ein wenig in seine Retterin verguckt hat. Er versucht einiges, um der Assistenzärztin zu imponieren. Dafür stimmt er sogar einem äußerst riskanten Eingriff zu, den auch Dr. Moreau befürwortet. Doch Elly ist verunsichert. Will Till sich wirklich ihretwegen einer so gefährlichen OP unterziehen? Wie soll sie mit der ungewöhnlichen Situation umgehen?

Buch: Ulrike Molsen
Regie: Micaela Zschieschow

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Antonia Lindemann: Marie Gruber
Till Danner: Mark Filatov
Carolin Körner: Janina Flieger

und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten - Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (12/37) HD UT
Fahrtraining auf dem großen Traktor

Noch ist die Gschwandtner-Bäuerin vom Tegernsee in der Ausbildung, doch das soll sich bald ändern: In wenigen Wochen steht für Nina Bartl die Prüfung zur Landwirtin an. Am meisten Sorgen macht ihr dabei die Fahrprüfung. Deshalb übt sie heute am Steuer der großen Fahrzeuge - unter Aufsicht von Ehemann Korbinian, der alle Mühe hat, ruhig zu bleiben.

Auf der Straußenfarm Emminghausen im Bergischen Land steht heute ein lebenswichtiges Training für die Straußenkinder an. Da Strauße keine Zähne haben, müssen sie Steine aufnehmen. Die helfen, die Nahrung im Magen zu zerkleinern. Mit viel Geduld und einem kleinen Trick versucht Kerstin Schnabel, den Küken ihre erste Steinchen-Mahlzeit schmackhaft zu machen.

Auf der Agrargenossenschaft Geroda sind heute alle Feuer und Flamme: Eine große Feuerwehrübung steht an. Gleich drei Feuerwehren proben den Ernstfall auf dem Milchhof von Lisa Mertens.

Sommerfrisur für die Deichschafe! Heute kommt der Schafscherer zu den Smidts in Ostfriesland, um 70 Tiere zu scheren. Beim letzten Tier lässt sich Albert etwas Besonderes einfallen: Eine Löwenmähne!

Maria und Vater Andreas Thamm hoffen heute auf reichlich Aal. Ein begehrter Fisch, den sie selber räuchern. Zuvor hatten sie sogenannte Aalketten in den Berliner Müggelsee gebracht, die sollen nun gehoben werden. Doch der Tag beginnt schon mit einem stotternden Motor und endet mit einer mageren Ausbeute.

Es ist eine der Lieblingsarbeiten von Sabine Nußbaum, seit sie 1983 auf den Hof kam: Das Reparieren der Zäune. Zusammen mit ihrem Neffen Clemens macht sie sich daran, die Wiesen am Swistbach wieder in Ordnung zu bringen. Aber wie morsch die Zäune sind, das hat sie nicht geahnt.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (119) UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Dicke Frucht
Jörg Gräser hat Post. Acht Melonen. Gesponsert von Klaus Arnold, einem treuen Zoobesucher. Melone satt - für die Erdmännchen, Löwen, Hyänen, Schneeleoparden und Mähnenwölfe. Der Clou: Nicht mundgerecht, sondern im Ganzen wird die fleischige Frucht serviert. Das erspart Jörg ordentlich Arbeit. Und die Tiere müssen sich was einfallen lassen, um an das saftige Fruchtfleisch

zu gelangen. Raubtierfütterung - mal anders.

Freche Bande
Einfallsreich - auch die Rhesusaffen. Sie teilen sich seit langem mit den Lippenbären das Gehege. Ein ungleiches Kräfteverhältnis, erst recht, wenn es ums Fressen geht. Dann verteidigen die Bären ihre starke Position. Doch die Affen sind nicht blöd. Warum nicht Freundschaft schließen - mit den Lippenbären. Vielleicht geben die ja dann was her, vom köstlichen Futter. Eine gewagte Annäherung, die nicht lange unentdeckt bleibt. Freddy Kuschel ist der ungewöhnlichen Affenliebe auf der Spur.

Zäher Bursche
Franz, das Känguru, ist der Dauerpatient von Professor Eulenberger. Der Kiefer macht ihm zu schaffen. Kein Appetit. Monatelang ging das so. Doch die fürsorgliche Art des Mediziners scheint sich zu lohnen. Langsam versucht sich der Kleine wieder im Futtern: Eingeweichtes Knäckebrot. Inzwischen wirkt er munterer als in den letzten Tagen. So munter, dass ihm offenbar die Narkosespritzen des Professors nichts mehr anhaben können. Franz will nicht einschlafen. Die Betäubungspfeile wirken einfach nicht. Das Ärzteteam um Professor Eulenberger ist ratlos.

(MDR 02.09.2005)

10:58 MDR aktuell HD UT

11:00 In aller Freundschaft HD UT AD *
Prinzip Hoffnung
Fernsehserie Deutschland 2023 (1032)

Marcus Kraftic, Mukoviszidose-Patient, musste seine Hochzeitsreise vorzeitig abbrechen und wird wegen einer drohenden schweren Lungenentzündung auf die Intensivstation verlegt. Roland Heilmann muss seiner frischgebackenen Ehefrau Elsa mitteilen, dass es Marcus für eine Spenderlunge noch nicht schlecht genug geht. Miriam Schneider nimmt besonderen Anteil an dem Fall, da sie durch Marcus einen Blick in Cosmos Zukunft zu werfen glaubt. Elsa, die schnell Vertrauen zu ihr fasst, verrät ihr ein drängendes Problem. Sie könnte schwanger sein, hat aber Marcus verschwiegen, dass sie ebenfalls das Muko-Gen in sich trägt.

Kris Haas bekommt Besuch von seiner völlig betrunkenen Mutter Sylvia. Kris lässt sie auf dem Sofa ausnüchtern, doch sie stürzt schwer. Kris und Ilay Demir lassen sie umgehend in die Klinik bringen, wo Kai Hoffmann neben einer harmlosen Schnittwunde eine wesentlich gefährlichere Alkoholvergiftung diagnostiziert.

Jasmin Hatem und Lukas Globisch lernen sich zufällig am Foodtruck kennen und geraten spontan in einen angeregten Flirt, der zu einem One-Night-Stand

bei Lukas führt. Als Jasmin am nächsten Morgen in die Küche kommt, trifft sie auf Roland Heilmann und Kathrin Globisch.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Markus Rößler
Buch: Aglef Püschel
Regie: Franziska Jahn

Marcus Kravtic: Nico Ehrenteit
Elsa Kravtic: Teresa Klamert
Lukas Globisch: Frederik Götz
Jasmin Hatem: Leslie-Vanessa Lill
Sylvia Haas: Nina Weniger
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft** HD CC UT AD *
Wahrheiten
Fernsehserie Deutschland 2023 (1033)

Hendrik Block stürzt bei einer illegalen Kletteraktion für seinen Internet-Video-Kanal ab und wird mit einer thorakalen Pfählungsverletzung in die Notaufnahme der Sachsenklinik eingeliefert. Wie durch ein Wunder kann Roland Heilmann ihn retten. Hendriks bester Freund Richard May besucht ihn am nächsten Tag in der Klinik, wo Hendrik dazu drängt, das gedrehte Video vom Absturz sofort hochzuladen. Als das Video ein Erfolg wird, will er zum Unbehagen von Richie gleich das nächste Video aus dem Krankenbett aufnehmen und riskiert damit massiv seine Gesundheit.

Die Brentanos freuen sich auf ihren Familienurlaub. Nur Max verhält sich seiner Mutter Arzu gegenüber immer noch komisch. Er ist enttäuscht und

verunsichert, weil diese Philipp nicht wie versprochen von ihrem Kuss mit Darren erzählt hat. Es kommt zu weiteren Spannungen, die sich in einem folgenschweren Gespräch zwischen Max und Phillip entladen.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Niklas J. Hoffmann
Buch: Katja Zimmermann
Regie: Heinz Dietz

Richard "Richie" May: Eloi Christ
Hendrik Block: Linus Moog
Jasmin Hatem: Leslie-Vanessa Lill
Lukas Globisch: Frederik Götz
Max Brentano: Ben Grünberg
Pauline Brentano: Lara Schierack
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

** Folgennummern geändert am 24.03.2025*

12:30 **Das Geheimnis meiner Schwester** HD CC UT
Spielfilm Deutschland 2007

Antonia erhält unerwartet die Vormundschaft für die 13-jährige Tochter ihrer verstorbenen Schwester. Von dem Mädchen wusste sie bisher nichts. Der Kontakt zu Sophia war wegen einer Affäre mit Antonias Ex-Mann abgebrochen. Der Teenager bringt Antonias Leben durcheinander, und sie beginnt zu ahnen, wer Lisas Vater sein könnte.

Antonia Wiedemann (Marianne Sägebrecht) hat sich nach der schmerzlichen Scheidung von ihrem Mann Ludwig (Walter Kreye) ein neues Leben aufgebaut.

In ihrer Tierpension auf dem Land kümmert sie sich voller Hingabe um alles, was da kreucht und fleucht. Tierarzt Dr. Rafael Hansen (Siegfried Rauch) vertraut ihr sogar ein Springpferd an, das sein Besitzer schon zum Schlachthof bringen wollte. Für Tiere hat Antonia ein einzigartiges Gespür, doch Rafaels vorsichtigen Annäherungsversuchen weicht sie lieber aus. Zu schmerzhaft war die Enttäuschung mit Ludwig, der sie mit ihrer Schwester Sophia betrogen hatte.

Inzwischen hat Antonia ein freundschaftliches Verhältnis zu ihrem Exmann aufgebaut, aber zwischen ihr und Sophia herrscht nach wie vor Funkstille. Da trifft Antonia die Nachricht von Sophias plötzlichem Tod wie ein Keulenschlag. Zudem erhält sie die Vormundschaft für Sophias 13-jährige Tochter Lisa (Isolda Dychauk), von deren Existenz sie bis dato nichts wusste. Antonia nimmt Lisa mit offenen Armen auf, findet aber keinen Zugang zu dem bockigen Teenager. Das Eis bricht erst, als Lisa sich für Antonias Tiere interessiert und Freundschaft mit einem kleinen Mops schließt. Doch der gehört ausgerechnet Antonias Exmann Ludwig, den Lisa wegen seiner überheblichen Art nicht ausstehen kann.

"Das Geheimnis meiner Schwester" ist ein feinfühlig inszeniertes Familiendrama. Marianne Sägebrecht durchlebt als liebevoll-resolute Tierpflegerin einige Tiefschläge, bevor sie ihr Glück findet. An ihrer Seite überzeugen Siegfried Rauch, Walter Kreye und Isolda Dychauk. Regie führte Bettina Woernle nach einem Buch von Mónica Simon. Gedreht wurde in Hamburg und der Holsteinischen Schweiz.

Musik: Rainer Michel, Jan Dugge
Kamera: Andreas Köfer
Buch: Mónica Simon
Regie: Bettina Woernle

Antonia Wiedemann: Marianne Sägebrecht
Dr. Rafael Hansen: Siegfried Rauch
Lisa Wiedemann: Isolda Dychauk
Dr. Ludwig Meyer: Walter Kreye
Ursula Arndt: Ruth Meyer
Nadja Heuer: Fanny Timm
Frau Heuer: Eva Straka
Olaf: Louis-Nicolai Nitsche
Joschka Tiede: Maurice Teichert
Paul Röden: Rainer Piwek
Peter Röden: Meo Wulf
Jens Kolbmoor: Jörg Ratjen
Rüdiger Sturm: Thomas Wüpper
Frau Illa: Senta Sommerfeld
und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell** HD CC UT

14:00 **MDR um 2** HD CC UT DGS

14:25 **Elefant, Tiger & Co.** (415) HD CC UT
Ein umgänglicher Typ
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Schritt für Schritt ans Eingemachte
Giraffenbulle Max hat ein Geheimnis - sein Gewicht. Bisher können die Pfleger nur schätzen, wie viel der Langhals wiegt. Und die Prognosen schwanken sehr. Darum soll Max nun auf die Waage. Das ist gar nicht so leicht mit langen Beinen. Mit einer Attrappe wird die Gewichtskontrolle vorbereitet. Fehlt bloß noch Max. Wird der ansonsten brave Musterschüler mitspielen?

Sonnige Aussichten
Die Zwerg-Flusspferde Maji und Euforio sitzen hinter den Kulissen auf dem Trockenen. Sie dürfen nicht raus, weil Michael Ernst und seine Kollegen ihr Wasserbecken putzen und schrubben. Etliche Stunden später als sonst können die beiden Flusspferde erst wieder ihr Wasserbecken betreten. Doch irgendwas ist heute anders. Das Paar will für Nachwuchs sorgen und hat sich gepaart. Der wilde Liebesakt hat bei Maji deutliche Spuren hinterlassen.

Ungeliebtes Sonnenbad
Dara, Kira und Kim scheuen das Sonnenlicht. Die drei Hyänenweibchen haben sich zu wahren Stubenhockern entwickelt. Sie hängen lieber im Stall ab, als die Anlage zu erkunden. Jörg Gräser will sie heute mit einem täuschend echten Rind hinter dem Ofen hervorlocken. Allerdings - er könnte sie damit auch ordentlich schocken.

(ARD 08.06.2015)

15:15 **Wer weiß denn sowas?** (857) HD CC UT
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier & Leichter leben

Rasenmäher-Eltern: Warum Überbehütung schadet und wie man es besser

macht - mit Erziehungsexpertin Nora Imlau
"Rasenmäher-Eltern" sind Mütter und Väter, die stark ins Spiel und die sozialen Beziehungen ihrer Kinder eingreifen. Sie entfernen Hindernisse, bevor ihr Kind darüber stolpern könnte und lösen eigenmächtig sämtliche Probleme ihrer Kinder. Experten warnen, dass diese Überbehütung der Entwicklung der Kinder schaden kann. Warum das so ist und wie man es besser machen kann, besprechen wir mit Erziehungsexpertin Nora Imlau.

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT
(ARD 28.04.2025)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Moppi und MiWau
Das Lieblingsbild

Moppi zerstört aus Versehen MiWaus Lieblingskatzenbild. Diese ist darüber gar nicht glücklich. Es gibt nur eine Lösung: Ein Neues muss her und zwar genau das gleiche. Zum Glück hat MiWau wie immer eine Idee: Sie greift zum Pinsel und Moppi steht Modell. Aber lässt sich so wirklich ein identisches Bild herstellen?

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Mach dich ran** HD CC UT
MDR hilft

20:15 **Polizeiruf 110: Rot ist eine schöne Farbe** CC UT AD
Kriminalfilm Deutschland 1998

Schmücke und Schneider müssen sich mit einem Polizistenmord und üblen Intrigen hinter ehrbaren Fassaden beschäftigen. Sie sollen den Tod eines jungen Polizisten aufklären, der bei der Explosion seines Autos ums Leben kam. Dabei

stoßen sie auf ein Dickicht aus Menschenhandel, Prostitution und Korruption.

Mit einem Polizistenmord und üblen Intrigen hinter ehrbaren Fassaden müssen sich Schmücke und Schneider beschäftigen. Und das an einem ungewohnten Ort: Sie sind diesmal nicht in Halle, sondern in Erfurt im Einsatz. Dort misstraut die junge Staatsanwältin Cordes den eigenen Ermittlern. Sie hat den Verdacht, der Erfurter Polizeiapparat könnte bis in die höchsten Spitzen korrupt sein. Deshalb bittet sie die beiden Hallenser Kommissare um Amtshilfe. Sie sollen den Tod eines jungen Polizisten aufklären, der bei der Explosion seines Autos ums Leben kam. Dabei stoßen Schmücke und Schneider auf ein Dickicht aus Menschenhandel, Prostitution und Korruption.

Musik: Lou Karpa
Kamera: Andreas Köfer
Buch: Knut Boeser
Regie: Peter Patzak

Hauptkommissar Schmücke: Jaecki Schwarz
Hauptkommissar Schneider: Wolfgang Winkler
Edith Reger: Marita Böhme
Dr. Nele Cordes: Roswitha Schreiner
Kommissar Weber: Heikko Deutschmann
Hannes Voss: Dieter Laser
Dr. Alma Voss: Katharina Böhm
Rosalie: Natascha Bub
Dr. Alexander Banse: Heribert Sasse
und andere

(88 Min.)

21:45 **MDR aktuell** HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

Zum 80. Geburtstag von Winfried Glatzeder
22:10 **Für Mord kein Beweis** HD UT
Spielfilm DDR 1978

In einem See bei Berlin wird die Leiche von Stefanie Zinn gefunden. Unfall, Selbstmord oder Mord? Die Ermittlungen stocken, bis ein Mann tot aufgefunden wird - mit einem schriftlichen Geständnis, Stefanie ermordet zu haben. Doch Hauptmann Lohm zweifelt: Was war das Motiv in diesem rätselhaften Fall?

Berlin, Ende der 1970er-Jahre. Nach einem heftigen Streit mit seiner deutlich jüngeren Ehefrau Stefanie (Micaëla Kreißler) übernachtet Carl Zinn (Horst Schulze) auswärts. Als er am nächsten Morgen nach Hause kommt, ist sie verschwunden. Nach vergeblichem Suchen gibt er schließlich auf der

Polizeistation eine Vermisstenanzeige auf - und bricht wenig später voll Sorge auf der Straße zusammen.

Eine Woche später wird im Langen See bei Berlin eine unbekleidete Frauenleiche entdeckt. Kriminalpolizei-Hauptmann Herbert Lohm (Winfried Glatzeder) und seine Kollegen Oberleutnant Werner Gallig (Peter Bause) und Unterleutnant Gerrit Reiß (Wolfgang Penz) werden zum Fundort gerufen. War es ein Unfall, Selbstmord oder Mord? Die abgebrochenen Fingernägel der Toten und ein Baumwollfaden lassen die Kriminalisten vermuten, dass es sich um ein vorsätzliches Tötungsdelikt handelt.

Doch es gibt weder einen Tatverdächtigen noch ein Mordmotiv. Eifersucht kann ausgeschlossen werden, da die Zinns eine lange und enge Beziehung führten. Die beiden hatten sich im Krieg auf der Flucht aus Ostpreußen kennengelernt. Stefanie war damals noch ein Kind und Zinn überführte die Vollwaise zu ihrer Großmutter nach Berlin. 1958 heirateten sie und lebten seitdem gut situiert und sozial zurückgezogen.

Eine überraschende Wendung bekommt der Fall, als unverhofft ein schriftliches Geständnis auftaucht. Ein älterer Mann, ein gewisser Hermann Josef Lorras (Wolf Goette) wurde tot in seinem Vororthäuschen aufgefunden. In seinem Abschiedsbrief gesteht er den Mord an Stefanie Zinn. Damit scheint der Fall gelöst. Doch die Frage nach dem Motiv bleibt und lässt Hauptmann Herbert Lohm keine Ruhe. Woher kannte der Mörder sein Opfer? Erst eine weitere Befragung in der Nachbarschaft der Zinns bringt Lohm auf eine neue Spur, die in eine dunkle NS-Vergangenheit von Lorras führt.

Kriminalfilme gehörten auch in der DDR zu den beliebtesten Filmgenres, wurden aber zum größten Teil durch Importe gedeckt - auch aus dem Westen. Der landeseigene Beitrag fiel gering aus, denn nach der offiziellen Doktrin war die Kriminalität durch den Sozialismus ausgeschaltet worden. Mit "Für Mord kein Beweis" wollte Regisseur Konrad Petzold Ende der 1970er-Jahre einen Gegenwartsfilm schaffen, der die alltägliche Ermittlungsarbeit von Kriminalisten in der DDR aufzeigt. Die Hauptrolle in dem Kriminalfilm mit politischer Brisanz besetzte er prominent mit Winfried Glatzeder, dem "Belmondo des Ostens".

Musik: Karl-Ernst Sasse
Kamera: Siegfried Hönicke
Buch: Konrad Petzold
Vorlage: Nach Motiven des Romans "Der Mann, der über den Hügel steigt" von Rudolf Bartsch
Regie: Konrad Petzold

Hauptmann Herbert Lohm: Winfried Glatzeder
Carl Zinn: Horst Schulze
Oberleutnant Werner Gallig: Peter Bause

Unterleutnant Gerrit Reiß: Wolfgang Penz
Hermann Josef Lorras: Wolf Goette
Zumseil, Wirt der „Bierstube“: Hans-Joachim Hanisch
Stefanie Zinn: Micaëla Kreißler
Vera Lohm: Birgit Edenharter
Frau Zoll: Marianne Wünscher
Frau Lemke: Agnes Kraus
Dr. Saltz: Wolfgang Bathke
Adelheid Puhlke: Susann Anacker
Sascha, Adelheids Freund: Harald Wandel
VP-Leutnant Berndt: Udo Schenk
Pfarrer Rinten: Friedrich Richter
und andere

(92 Min.)

23:40 **Der Bozen-Krimi: Tödliche Stille** HD UT AD
Spielfilm Deutschland 2020

Capo Matteo Zanchetti und Frau Commissario Sonja Schwarz machen Jagd auf den entflohenen Mafiaboss Saffione und müssen den Mord an zwei Bergwanderern aufklären, der offenbar mit dem Ausbruch zusammenhängt.

Mafiaboss Saffione (Christian Redl) gelingt bei einem brutalen Überfall auf den Gefangenentransporter mit einem weiteren Häftling die Flucht. Wie Frau Commissario Sonja Schwarz (Chiara Schoras) und Capo Matteo Zanchetti (Tobias Oertel) anhand der Spuren feststellen, handelt es sich jedoch nicht um eine erfolgreiche Befreiungsaktion, sondern um einen misslungenen Mordanschlag. Um den Killern zuvorzukommen, will Matteo seinen verwundeten Erzfeind finden, der sich mit dem ortskundigen Holzer (Julian Schmieder) in den Bergen versteckt.

Auf die Hilfe von Sonja, deren Gefühle für ihre Bari-Bekanntschaft Riccardo (Stefano Bernardin) ihn schmerzen, möchte Matteo am liebsten verzichten. Doch gerade seiner Kollegin läuft bei einer Hochgebirgswanderung mit Stieftochter Laura (Charleen Deetz) eine blutverschmierte, gehörlose junge Frau (Cordula Zielonka) in die Arme, zwei weitere Teilnehmer ihres Teambuilding-Seminars in den Bergen liegen ermordet vor einer Schutzhütte. Bei der Vernehmung der Überlebenden der Gruppe stößt Sonja auf Widersprüche, denen sie entschlossen auf den Grund geht.

Kommissar Jonas Kerschbaumer (Gabriel Raab) versucht unterdessen verzweifelt, seine vom Dienst suspendierte Freundin Sofia (Sinja Dieks), vor der Rache der Mafia-Statthalterin Giulia Santoro (Susanna Simon) zu schützen.

Für das Ermittlerduo ist ihr elfter Bozen-Krimi zugleich der letzte gemeinsame Fall: Tobias Oertel scheidet als Hauptdarsteller aus der beliebten Reihe aus. In

"Tödliche Stille" zeigt Regisseur Thorsten Näter par excellence, was die erfolgreichen "Bozen-Krimis" auszeichnet: Ein spannend inszenierter Kriminalfall und der Kampf der Kripo gegen die Mafia vor der beeindruckenden Kulisse der Bergwelt der Dolomiten.

Musik: Axel Donner
Kamera: Joachim Hasse
Buch: Thorsten Näter
Regie: Thorsten Näter

Sonja Schwarz: Chiara Schoras
Matteo Zanchetti: Tobias Oertel
Laura Schwarz: Charleen Deetz
Katharina Matheiner: Lisa Kreuzer
Jonas Kerschbaumer: Gabriel Raab
Peter Kerschbaumer: Hanspeter Müller-Drossaart
Giulia Santoro: Susanna Simon
Sofia Lanthaler: Sinja Dieks
Robert Lanthaler: Helmfried von Lüttichau
Riccardo Riello: Stefano Bernardin
Enzo Saffione: Christian Redl
Maria Holzer: Verena Plangger
Josef Holzer: Julian Schmieder
Emilia Gruber: Cordula Zielonka
Frau Malik: Kathrin-Marén Enders
Susanne Heckler: Franziska Rieck
Max Böhning: Peter Strauß
Kurt Garner: Oliver Bürgin
Walter Lechner: Dominik Maringer
Robert Hombach: Martin Thaler
Elena Pedrotti: Gianna Valentina Bauer
Dr. Fehling: Alexander Fennon
Frank Häusler: Martin Augustin Schneider
und andere

(89 Min.)

(VPS-Datum: 29.04.2025)

01:10 **Nordisch herb** (15/16)
Supermanns Finger
Fernsehserie Deutschland 2012

Ein Drink mit Folgen. Barmann Malte hat Kriminalassistent Rayk in der Bar des Hotels Goldener Steinbutt einen wirklich kräftigen Drink gemixt. Die Folge, Rayk wankt mit dem Barmesser in der Hand Richtung Spa-Suite, um dort eine

nächtliche Ruhestörung zu beenden. Zurück kommt er mit einem abgetrennten Finger und weiß nicht, was geschah.

Ein Drink mit Folgen. Barmann Malte hat Kriminalassistent Rayk in der Bar des Hotels Goldener Steinbutt einen wirklich kräftigen Drink gemixt. Die Folge, Rayk wankt mit dem Barmesser in der Hand Richtung Spa-Suite, um dort eine nächtliche Ruhestörung zu beenden. Zurück kommt er mit einer Platzwunde am Kopf und einem Teil eines Fingers in der Hand. Er hat keinen blassen Schimmer, wo er gewesen ist und was dort geschehen sein könnte.

In der Tiefgarage des Hotels entdecken Nora und Jon eine Blutlache und einen Ring. Die KTU bestätigt, dass das Blut von dem Opfer stammt, dem der kleine Finger fehlt. Aber wer ist das Opfer? Und wo ist es abgeblieben?

Am nächsten Morgen meldet Barkeeper Malte, dass der Hotelgast Peer Thaler vermisst wird. Gemeinsam mit seinen Kollegen Emil Backhaus und Fred Sandmann hat er sich im Hotel eingemietet. Aber statt Urlaub zu machen, hat das Trio angefangen, anderen Hotelgästen Versicherungspolicen aufzuschwatzen.

Rayk Kilian, mittlerweile wieder nüchtern, zweifelt an sich selbst. Kann er ein Mörder sein? Nachdem ihn die Psychologin Dr. Deichgraf hypnotisiert hat, um seine Erinnerungen zu reaktivieren, wartet Rayk mit einer überraschenden Erklärung auf: Er habe den kleinen Finger von Superman bekommen. Das hätten ihm Zorro und Batman gesagt.

Buch: Abraham Katz
Regie: Torsten Wacker

Jon Peterson: Frank Vockroth
Nora Neubauer: Loretta Stern
Kriminalrat Hinrichs: Thomas Kügel
Wibke Hooge: Nora Binder
Rayk Kilian: Martin Wißner
Claas Peterson: Ulrich Voß
Emilia "Mimi" Neubauer: Sophie Charlotte Schirmer
Barkeeper Malte: Alexander Gier
Fred Sandmann: Christoph Grunert
Emil Backhaus: Frank Thomé
Frau Dr. Deichgraf: Antje Widdra
und andere

(48 Min.)

02:00 **Charade** HD UT AD
Spielfilm USA 1963

Als Reggie aus dem Urlaub zurückkehrt, findet sie ihr Appartement verwüstet vor. Ihr Mann wurde von den Einbrechern ermordet. Vom CIA erfährt sie, dass er während des Zweiten Weltkriegs Gold im Wert von 250.000 Dollar unterschlagen hat. Mit Hilfe eines Gauners begibt Reggie sich auf die Suche nach dem Verbleib des Goldschatzes.

Die in Paris lebende Amerikanerin Reggie Lambert (Audrey Hepburn) traut ihren Augen kaum, als sie aus dem Urlaub nach Hause zurückkehrt. Einbrecher haben ihre Wohnung komplett durchsucht und auf den Kopf gestellt. Ihr Mann Charles wurde von den Verbrechern ermordet. Allein und verängstigt in Paris, macht Reggie die Bekanntschaft des sympathischen Amerikaners Peter Joshua (Cary Grant), der sie in einem Hotel unterbringt.

Bei der Beerdigung ihres Mannes tauchen drei Amerikaner (James Coburn, George Kennedy, Ned Glass) auf, die Reggie nie zuvor gesehen hat. Kurz darauf erhält sie eine Vorladung der Pariser US-Botschaft. Dort erfährt sie von dem CIA-Agenten Hamilton Bartholemew (Walter Matthau) die Hintergründe der mysteriösen Affäre: Im Verlauf des Zweiten Weltkriegs hat Charles gemeinsam mit vier Kompagnons Gold im Wert von 250.000 Dollar unterschlagen. Während einer der Männer, Carlson Dye, umkam, legte Charles seine restlichen drei Helfer herein und tauchte mit dem Gold unter. Nun aber sind sie zurückgekehrt und setzen alles daran, die Beute in ihren Besitz zu bringen.

Bartholemew warnt Reggie, dass sie das nächste Opfer der Männer sein könnte - obwohl sie ihm versichert, nicht die geringste Ahnung zu haben, was mit dem Gold passiert sei. Von den Killern bedroht, sucht Reggie Hilfe bei Joshua. Dann aber behauptet einer ihrer Verfolger, Joshua sei in Wahrheit der totgeglaubte Dye, während Joshua behauptet, Dyes Bruder zu sein und dessen Tod aufklären zu wollen. Auch das erweist sich schnell als Lüge, denn laut Bartholomes Informationen hatte Dye gar keinen Bruder.

Erst jetzt bekennt Joshua, nichts weiter als ein professioneller Dieb zu sein. Auch wenn sie ihm nicht wirklich trauen kann, hat Reggie keine andere Wahl, als sich mit Joshuas Hilfe auf die Suche nach dem Verbleib des Goldes zu machen. Zur selben Zeit werden ihre Verfolger einer nach dem anderen ermordet.

Mit "Charade" hat der preisgekrönte Regisseur Stanley Donen eine meisterhafte Abenteuerkomödie inszeniert. In einer grandiosen Mischung aus Spannung, Humor und einem Schuss Romantik erzählt der Film eine wendungsreiche Geschichte um Schein, Sein und jede Menge Geld. In den Hauptrollen glänzen Cary Grant und Audrey Hepburn, in weiteren Rollen sind Walter Matthau und James Coburn zu sehen.

Musik: Henry Mancini
Kamera: Charles Lang jr.

Buch: Peter Stone
Regie: Stanley Donen

Peter Joshua: Cary Grant
Regina Lambert: Audrey Hepburn
Hamilton Bartholemew: Walter Matthau
Herman Scobie: George Kennedy
Tex Penthollow: James Coburn
Leopold Gideon: Ned Glass
Inspektor Grandpierre: Jacques Marin
Mr. Felix: Paul Bonifas
Sylvie Gaudet: Dominique Minot
Jean-Louis Gaudet: Thomas Chelimsky
und andere

(109 Min.)

03:50 **Die Alpen - nonstop** HD
Zwischen Himmel und Erde

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT
(MDR 28.04.2025)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT
(MDR 28.04.2025)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD UT
(MDR 28.04.2025)

Dienstag, 29. April 2025

05:35 **Rote Rosen** (1403) HD
Fernsehserie Deutschland 2012

06:25 **Sturm der Liebe** (1249)
Fernsehserie Deutschland 2010

07:15 **Rote Rosen** (4150) HD UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4408) HD UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (29) HD UT AD
Traumtänzer
Fernsehserie Deutschland 2015

Gemeinsam mit dem jungen Devid Wehrmann kommt die lebenshungrige Carmen Sänger in die Notaufnahme. Ihre Verletzungen sind nur scheinbar leicht zu behandeln. Jonathan Fink, ein Teenager, der mit einem gebrochenen Knöchel eingeliefert wurde, zeigt diffuse Symptome. Theresa fürchtet indessen die Konsequenzen für ihren Alleingang.

Gemeinsam mit dem jungen Devid Wehrmann wird die lebenshungrige Carmen Sänger in die Notaufnahme eingeliefert. Ihre Verletzungen sind scheinbar leicht zu behandeln. Doch dann stellt sich heraus, dass Carmen sowohl ihren Ärzten als auch ihrem Liebhaber Devid etwas verschweigt. Die Situation spitzt sich zu, als plötzlich auch Roland Sänger, Carmens Ehemann, im Klinikum auftaucht. Er kennt das Geheimnis seiner Frau und erhofft sich nun von Niklas und dessen Kollegen die Hilfe, die das Paar dringend benötigt.

Währenddessen sieht Dr. Moreau sich Herausforderungen anderer Art gegenüber. Jonathan Fink, ein Teenager, der mit einem gebrochenen Knöchel eingeliefert wurde, zeigt diffuse Symptome. Der Junge bleibt über Nacht im Klinikum und Matteo beauftragt die Assistenzärzte mit der weiteren Diagnostik. Doch Elias, der sonst gut mit Kindern auskommt, stößt bei Jonathan an seine Grenzen und das macht weitere Nachforschungen ausgesprochen schwer.

Theresa fürchtet nach ihrem Alleingang die angekündigten Konsequenzen. Sowohl Niklas als auch die Assistenzärzte wollen sich für sie einsetzen. Doch es sieht nicht gut für Theresa aus. In ihrer Not trifft sie deswegen eine drastische Entscheidung. Wie wird es danach um ihre Zukunft im Johannes-Thal-Klinikum bestellt sein?

Buch: Patrick Schuckmann
Regie: Micaela Zschieschow

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Carmen Sänger: Suzan Anbeh
Roland Sänger: Christian Maria Goebel
Devid Wehrmann: Arne Stephan
Jonathan Fink: Friedrich Seidl
und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten - Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (13/37) HD UT
Die Schweine büxen aus

Tatort Bauernhof! Eigentlich wollte Jonas Schulze Niehoff diese Woche auf seinen Kichererbsenfeldern Unkraut hacken. Doch stattdessen pendelt er zwischen Hof, Werkstatt und Polizei. Einbrecher haben vier seiner Traktoren aufgebrochen, GPS-Empfänger und Elektronik mitgenommen und einen großen Schaden verursacht.

Heute soll auf dem Gschwandtnerhof am Tegernsee ein Kälbchen zur Welt kommen. Das weiß Landwirtin Nina Bartl so genau, weil eine App auf ihrem Handy "Schnulleralarm" angezeigt hat. Die App wiederum weiß das so genau, weil sie mit kleinen Sonden im Magen der Kühe verbunden ist und deren Daten auswertet. Hightech im Kuhstall! Jetzt muss nur noch die Geburt glatt gehen.

Spreewaldbauer Sebastian Kilka erwartet Besuch. Praktikantin Fiona kommt nach ihrem Unfall auf den Hof! Doch zuvor fordern zehn Ferkel seine ganze Aufmerksamkeit. Die Tiere hat er aus Thüringen geholt und will sie nun in einem Gatter auf einer kleinen Insel im Freien unterbringen. Doch die kleinen Schweinchen büxen immer wieder aus!

Einmal im Jahr spielen sich auf dem Bärenbrunnerhof Szenen wie im Wilden Westen ab. Dann werden Fanggehege aufgebaut, Rinder zusammengetrieben und dabei jede Menge Staub aufgewirbelt. Nina und Sebastian Kill wollen ihren

Tieren Ohrmarken mit einem Duftstoff verpassen, der lästige Bremsen und Fliegen vertreibt.

Auf Hof Woeste im Sauerland wird ökologische Landwirtschaft großgeschrieben. Das gilt auch für die Tierhaltung. Heute sollen die Hähnchen vom Stall auf die Weide umziehen. Die Küken werden von Lewis Zierke und den Praktikanten einzeln per Hand eingefangen und auf einen Anhänger gesetzt. Ganz vorsichtig, damit die Tiere nicht unnötig gestresst werden. Dann geht es endlich ab auf die Wiese.

Im ostfriesischen Bingum starten heute die Prüfungen für die Reitabzeichen. Für die Schwestern Alice und Silke Smidt bedeutet das viel Verantwortung, alle Kinder und Tiere sicher durch den Tag zu bringen.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (120) CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Trauriges Ereignis
Wochenlang hatten Tierpfleger, Zoobesucher und "Elefant, Tiger & Co."-Kameras mit Spannung auf das freudige Ereignis im Giraffengehege gewartet. Giraffendame Knöpfchen sollte, nach Simai, ein zweites Mal für Leipziger Giraffennachwuchs sorgen. Dann endlich, am Nachmittag des 6. September, untrügliche Anzeichen für die nahende Geburt und großes Aufatmen im Zoo. Stunden später stellt Zootierarzt Professor Eulenberger fest, dass Knöpfchen ein totes Giraffenbaby zur Welt gebracht hat. Die Enttäuschung ist groß.

Michas ungewöhnliches Hobby
Die Tiger freuen sich auf Abwechslung: Tierpflegerin Franka Friedel hat ihnen heute eine runde Sache mitgebracht und lädt zum Wasserball-Spielen. Doch Tiger Micha macht nicht mit. Er hat ein anderes Hobby: Menschen erschrecken.

Unerwünschter Besuch
Die Erdmännchen sind sauer: Eine Pfau-Familie macht sich auf ihrer Anlage breit. Das lassen sich die kleinen Raubtiere natürlich nicht bieten: Mit Krallen und Zähnen verteidigen sie ihr Revier und machen klar, wer Herr im Hause ist.

(MDR 09.09.2005)

10:58 **MDR aktuell** HD CC UT

11:00 **In aller Freundschaft** HD CC UT AD *
Schuld und Bitterkeit
Fernsehserie Deutschland 2023 (1034)

Phillip Brentano hat einen Autounfall verursacht, bei dem Emil, der einjährige Sohn von Maria Weber und Kai Hoffmann, schwer verletzt wird. Max Brentano kommt mit dem Schrecken davon. Emil hat eine Zwerchfellruptur erlitten,

durch die seine Leber nach oben in den Brustkorb gerutscht ist und in den Bauchraum blutet. Die Operation ist riskant und kompliziert. Maria Weber setzt als Chefärztin durch, ihr Kind selbst zu operieren, Roland assistiert ihr.

Philipp Brentano ist wegen des Unfalls völlig am Boden, zumal sein Freund Kai Hoffmann ihm mit Verbitterung begegnet. Diese nimmt noch zu, als er Einzelheiten zum Unfallhergang erfährt. Auch Arzu leidet schrecklich unter der Situation, vor allem als sie die Unfallursache erfährt.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Niklas J. Hoffmann
Buch: Andreas Püschel
Regie: Heinz Dietz

Max Brentano: Ben Grünberg
Pauline Brentano: Lara Schierack
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

11:45 **In aller Freundschaft** HD UT AD *
Hilfe in der Not
Fernsehserie Deutschland 2023 (1035)

Martin Stein wird beim morgendlichen Joggen von seinem alten Freund Jürgen Ewerbeck überrascht. Jürgen bittet ihn, sich seiner Tochter Vanessa anzunehmen. Diese wird von krampfartigen Unterleibsschmerzen geplagt und sucht eine vertrauenswürdige Ärztin. Martin vermittelt erfolgreich an Dr. Ina Schulte, die ein Zervixkarzinom diagnostiziert. Allerdings hat der Tumor bereits gestreut und muss umgehend operiert werden. Jedoch verweigert Vanessa die sich anschließende Chemotherapie.

Sarah Marquardt bekommt ebenfalls überraschenden Besuch. Ihr neuer Nachbar Olaf Maischer, Hausmeister von Beruf, scheint mehr Interesse an ihr zu

haben, als ihr lieb ist, und folgt ihr sogar in die Klinik. Sie vermutet, dass er die Schmerzen vortäuscht, nur um in ihrer Nähe zu sein.

Auch bei Kathrin Globisch kündigt sich Besuch an: Lukas will sich wieder mit ihr versöhnen. In der Zwischenzeit bekommt sie einen Anruf ihres Doktorvaters, der ihr berichtet, dass Teile des Buches von Lukas offenbar Plagiate sind.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Markus Rößler
Buch: Thomas Steinke
Regie: Nils Dettmann

Vanessa Ewerbeck: Berit Vander
Jürgen Ewerbeck: Patrick von Blume
Olaf Maischer: Volker Zack
Jasmin Hatem: Leslie-Vanessa Lill
Lukas Globisch: Frederik Götz
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

** Folgennummern geändert am 24.03.2025*

12:30 **Sehnsucht nach Rimini** HD CC UT
Spielfilm Deutschland 2007

Busunternehmerin Marianne Toeplitz müsste sich nach überstandenem Infarkt eigentlich schonen. Doch wider alle Vernunft bricht sie mit ihrer Enkeltochter nach Italien auf: Teenager Nellie ist verliebt und will zu ihrem Freund nach Rimini - wo Marianne vor vielen Jahren eine unvergessene Romanze mit dem charmanten Giuseppe erlebte.

Nach ihrem Herzinfarkt sollte Marianne Toeplitz (Nicole Heesters) eigentlich kürzertreten. Da aber dem Busunternehmen Toeplitz-Reisen, ihrem

Lebenswerk, der Konkurs droht, ist ihre ganze Tatkraft gefordert. Den Vorschlag ihrer Tochter Susanne (Rebecca Immanuel), mit der Konkurrenz zu fusionieren, lehnt Marianne empört ab. Auch privat gibt es mächtig Zoff: Susanne hat für ihre Teenager-Tochter Nellie (Vanessa Berthold) einen Sprachurlaub in England gebucht. Die verliebte Nellie ist darüber gar nicht begeistert, denn sie will unbedingt ihren Freund in Rimini besuchen. Marianne erinnert sich, wie sie dort als junges Mädchen verliebte Ferien mit einem charmanten Italiener verbrachte - und so brechen Großmutter und Enkelin spontan nach Rimini auf.

Susanne schäumt vor Wut, denn sie hat bereits die Formalitäten auf der Bank in die Wege geleitet. In der bangen Erwartung, wer früher schlapp macht: Marianne mit ihrem Herz oder der notdürftig reparierte Oldie-Bus, Baujahr 1962, fährt sie den beiden Ausreißern gemeinsam mit Exmann Jan (Timothy Peach) hinterher. Trotz Autopannen und Staus wird der Trip über die Alpen für alle Beteiligten unvergesslich. Susanne und Jan kitten ihre gescheiterte Ehe, Nellie lernt einen netten Italiener kennen - und als Marianne ihre große Liebe Giuseppe (Juraj Kukura) trifft, hat sie plötzlich die Idee ihres Lebens.

"Sehnsucht nach Rimini" ist eine federleicht inszenierte Mischung aus spritziger Familienkomödie und witzigem Roadmovie. In den Hauptrollen müssen Nicole Heesters und Rebecca Immanuel eine gespannte Mutter-Tochter-Beziehung klären. Außerdem treten Vanessa Berthold, Timothy Peach und Juraj Kukura auf. Dietmar Klein inszenierte nach einem Buch von Gabriele Kreis. Gedreht wurde in Frankfurt, Rimini, Venedig und in den Alpen.

Musik: Robert Schulte Hemming, Jens Langbein
Kamera: Meinolf Schmitz
Buch: Gabriele Kreis
Regie: Dietmar Klein

Marianne Toeplitz: Nicole Heesters
Susanne Eppstein: Rebecca Immanuel
Jan Eppstein: Timothy Peach
Giuseppe Anselmi: Juraj Kukura
Josefine Schatz: Regine Vergeen
Werner Kawinske: Andreas Wellano
Max-Thomas Wolf: Thomas Rudnick
Nellie Eppstein: Vanessa Berthold
Calvin Baker: Ron Williams
Dr. Thienhaus: Dieter Schaad
und andere

(89 Min.)

13:58 MDR aktuell HD UT

14:00 **MDR um 2** HD CC UT DGS

14:25 **Elefant, Tiger & Co.** (416) HD CC UT
Hier steppt der Bär
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Aufregender Ausflug
Lippenbärin Lina ist vor einigen Monaten zum ersten Mal Mutter geworden. Bisher hat sie mit ihren Zwillingen die Mutterstube nicht verlassen. Jetzt sollen die quirligen Bärenkinder endlich die große weite Welt kennen lernen. Katrin Fährmann hat alles für den ersten Ausflug vorbereitet: auf der Anlage ist Honig verteilt und ein Baumstamm vor der Tür soll den Kleinen helfen, leichter rein und raus zu klettern. So die Tierpfleger-Theorie. Bärenmutter Lina hat jedoch einen eigenen Plan.

Smart im Rückwärtsgang
Bei der Zwergplumplori-Familie steht ein Abschied an, denn einer von Dreien ist zu viel. Smart, Zögling von Mercedes und Benz, ist inzwischen ein großer Kerl geworden. Die Zeit für ihn ist nun reif, Leipzig zu verlassen. Ein Zoo in Frankreich, erwartet ihn bereits. Damit der Transfer planmäßig und stressfrei für alle Beteiligten starten kann, soll der Junior bereits am Vortag von seinen Eltern getrennt werden. Allerdings legt Smart schon vor der Abreise den Rückwärtsgang ein.

Hör mal, wer da ruft
Bei den Pinguinen läuft die Brutsaison derzeit auf Hochtouren. Alle Gelege sind mit Eiern gefüllt. Und der erste Nachwuchs ist auch schon da. Zarte Ruflaute wurden bereits von den Pflegern vernommen. Um auf Nummer sicher zu gehen, will Christoph Urban die Nester mit einer kleinen Kamera kontrollieren. Ob er dabei noch weitere frisch geschlüpfte Frackträger entdeckt?

(ARD 09.06.2015)

15:15 **Wer weiß denn sowas?** (858) HD CC UT
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier & Leichter leben

Reiseimpfungen - mit Dr. Carsten Lekutat

Wer derzeit seinen Sommerurlaub plant, sollte auch den passenden Impfschutz zum Reiseland checken. Ob Fernreise, Städtetrip oder Urlaub in Deutschland, manche Ziele bergen gesundheitliche Risiken, die leicht vermeidbar sind. Beispiel Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) - sie wird durch Zecken übertragen und kommt bei uns und in vielen europäischen Ländern vor. Wer sich mit einer Impfung schützen will, muss mindestens drei Monate vor der Reise damit beginnen.

17:45 **MDR aktuell** HD UT

18:05 **Wetter für 3** HD UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD UT
(ARD 29.04.2025)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD UT
Meine Schmusedecke
Die Biene

Die Biene auf meiner Schmusedecke hat ein Problem: ihr Flügel hat einen Riss und sie kann nicht mehr fliegen! Werden ihre Freunde eine Lösung finden und ihr helfen können?

19:00 **Ländermagazine** HD UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD UT

19:30 **MDR aktuell** HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Einfach genial** HD UT DGS
Menschen. Ideen. Erfindungen.

20:15 **Umschau** HD UT
MDR-Magazin

Der Osten - Entdecke wo du lebst
21:00 **Gotha - wunderbar verwandelt** HD UT
Film von Ute Gebhardt

Gotha galt einst als die eleganteste unter den Thüringer Residenzen. In der

Stadt zieht das Schloss Friedenstein viel Aufmerksamkeit auf sich. Dabei ist Gotha viel mehr als das Schloss. Da sind das alte Hospital, Klöster, Kirchen und all die liebevoll restaurierten Plätze und Gassen mit beeindruckenden Gebäuden vom Mittelalter bis in die Neuzeit. Da sind die älteste Versicherung der Welt, kartografischen Schätze, die einzigartige Forschungsbibliothek, das Herzogliche Museum, die Wasserkunst, der Illuminaten-Garten mit dem Minerva-Tempel im Schlosspark und vieles mehr. Deshalb ist es so ungerecht, dass Gotha immer von den anderen Schönheiten Thüringens überstrahlt wird.

Nach Weimar und Eisenach zieht es die Touristen, nach Jena die Industriegründungen und Studenten, nach Erfurt die Behörden und Investoren. Gotha verlor nach der Wende viele Arbeitsplätze und Menschen und hatte etliche Problem-Zonen. Der Film erzählt davon, wie die Gothaer in den letzten drei Jahrzehnten ihre Schätze wieder zum Leuchten brachten, wie sie der Stadt neues Leben einhauchten. Wir treffen die Denkmalspflegerin Sigrid Lehninger, die Bauunternehmerin Christine Grund, den Historiker Dr. Alexander Krünes, den langjährigen Oberbürgermeister Knut Kreuch, den Schauspieler Peter Bause und den Modeunternehmer Gerrit Jeron. Sie alle haben geholfen, Gotha wunderbar zu verwandeln.

21:45 MDR aktuell HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 Kein Spiel - Kinderarbeit in Deutschland nach 1945 HD UT
Film von Kirsten Esch

Puppen - für die einen Kinder ein hübsches Spielzeug, für Erika Roth vor allem Arbeit. Schon mit sechs Jahren musste sie nach der Schule der Mutter beim Nähen von Puppenkleidern helfen. Heimarbeit von Kindern war bis in die späten 1970er-Jahre im fränkischen Mönchröden Normalität. Jeden Mittag gingen im Dorf die Fenster auf, die Mütter riefen ihre Kinder heim, zur Arbeit. Als ihre kleine Schwester geboren wurde, musste sich Erika zusätzlich um diese kümmern. "Ich hätte lieber gespielt", sagt sie.

Von täglicher Kinderarbeit kann auch August Meisinger aus dem Schwarzwald erzählen. Als neunjähriger Bub wurde er 1954 von der Mutter weggeschickt, von Neuenburg am Rhein auf einen Bauernhof im Münstertal. Dort musste der schmächtige Junge täglich 30 Kühe auf weit abgelegenen Weiden hüten. Ganz auf sich gestellt, war er dabei vielen Gefahren ausgesetzt, immer in der Angst, nicht alle Kühe wieder gesund zurück zum Hof zu bringen. Die Tiere waren seine einzigen Freunde in dieser Zeit voller Heimweh und harter Arbeit.

Erst 1960 wurde Kinderarbeit im Westen Deutschlands offiziell verboten, die DDR dagegen sprach bereits mit ihrer Verfassung 1949 ein Verbot aus. Und doch kam es auch dort zu Kinderarbeit, zum Beispiel in den Kinderheimen. Alexander Müller aus Plauen in Sachsen musste schon als 13-Jähriger in einem sogenannten "Durchgangsheim" in Karl-Marx-Stadt arbeiten, mit 14 Jahren

wurde er "zwangsausgeschult" und musste im Geschlossenen Jugendwerkhof Torgau als Maschinenarbeiter jeden Tag die Norm erfüllen. "Wir haben sogar für den 'Klassenfeind' produziert, für den Westen", meint Alexander Müller.

Erst mit der Wiedervereinigung fand die Kinderarbeit in den Heimen der DDR ein Ende. Dabei sei Kinderarbeit nicht nur negativ zu bewerten, meint der Soziologe Jürgen Bönig. Wenn Kinder frei entscheiden dürften, wann und wie viel sie arbeiten möchten, könne das ihr Selbstwertgefühl stärken. "Kein Spiel" zeigt eindrücklich ein bislang noch unbekanntes Kapitel der deutschen Geschichte, das bis heute in vielen Familien nachwirkt.

22:55 **Local Hero** UT
Spielfilm Großbritannien 1983

Weil er ihn für einen Schotten hält, schickt der Ölmilliardär Happer seinen Manager MacIntyre in ein abgelegenes schottisches Fischerdorf, um es aufzukaufen und darauf eine riesige Raffinerie inklusive Ölhafen zu errichten. Doch die cleveren Dorfbewohner möchten ihren Heimatort nur zu einem exorbitant hohen Preis verkaufen.

MacIntyre ist ein erfolgreicher Manager des texanischen Ölkonzerns Knox Oil. Zwar kommen seine Vorfahren aus Ungarn, doch wird MacIntyre von seinem Chef, dem Konzernbesitzer und leidenschaftlichen Hobbyastronomen Felix Happer, wegen seines Nachnamens für jemanden gehalten, der schottische Wurzeln hat und deshalb ideal geeignet ist für eine besondere Mission. MacIntyre soll für seinen Arbeitgeber ein abgelegenes schottisches Fischerdorf samt idyllischer Bucht aufkaufen. Knox Oil will dort alles abreißen und anstelle des Dorfes eine riesige Raffinerie inklusive eines Ölhafens errichten.

In Schottland angekommen, macht MacIntyre sich zusammen mit seinem schottischen Kollegen Oldsen sogleich daran, mit dem Hotelier, Kneipenwirt und Wirtschaftsprüfer Gordon Urquhart in Kontakt zu treten. Sie wollen mit ihm im Geheimen über den Kauf verhandelt. Was die beiden Ölmanager noch nicht ahnen: Die Dorfbewohner wissen genau über MacIntyres Pläne Bescheid und möchten ihren Heimatort nur zu einem exorbitant hohen Preis verkaufen.

Die Verhandlungen nehmen immer absurdere Gestalt an. Zunehmend verzaubert den Großstädter MacIntyre der Charme der Dorfbewohner und die reizvolle wie wilde Schönheit der Landschaft. Er verliebt sich in die Ehefrau von Urquhart und seine Geschäfte vernachlässigt er zusehends. MacIntyre ist außerdem angewiesen, für seinem Chef den Nachthimmel zu beobachten und ihm telefonisch alle Entdeckungen zu berichten. Seine astronomischen Beschreibungen wecken Happers Interesse. Er reißt ebenso nach Schottland. Nicht nur um die stockenden Verhandlungen höchst selbst in die Hand zu nehmen, sondern ebenso die von MacIntyre beschriebenen Himmelsphänomene zu betrachten.

Musik: Mark Knopfler
Kamera: Chris Menges
Buch: Bill Forsyth
Regie: Bill Forsyth

"Mac" MacIntyre: Peter Riegert
Felix Happer: Burt Lancaster
Gordon Urquhart: Denis Lawson
Danny Oldsen: Peter Capaldi
Marina: Jenny Seagrove
Ben Knox: Fulton Mackay
Moritz: Norman Chancer
Watt: Alex Norton
Stella Urquhart: Jennifer Black
und andere

(105 Min.)

(VPS-Datum: 30.04.2025)

00:40 **Umschau** HD UT
MDR-Magazin
(MDR 29.04.2025)

Der Osten - Entdecke wo du lebst
01:25 **Gotha - wunderbar verwandelt** HD UT
Film von Ute Gebhardt

Gotha galt einst als die eleganteste unter den Thüringer Residenzen. In der Stadt zieht das Schloss Friedenstein viel Aufmerksamkeit auf sich. Dabei ist Gotha viel mehr als das Schloss. Da sind das alte Hospital, Klöster, Kirchen und all die liebevoll restaurierten Plätze und Gassen mit beeindruckenden Gebäuden vom Mittelalter bis in die Neuzeit. Da sind die älteste Versicherung der Welt, kartografischen Schätze, die einzigartige Forschungsbibliothek, das Herzogliche Museum, die Wasserkunst, der Illuminaten-Garten mit dem Minerva-Tempel im Schlosspark und vieles mehr. Deshalb ist es so ungerecht, dass Gotha immer von den anderen Schönheiten Thüringens überstrahlt wird.

Nach Weimar und Eisenach zieht es die Touristen, nach Jena die Industriegründungen und Studenten, nach Erfurt die Behörden und Investoren. Gotha verlor nach der Wende viele Arbeitsplätze und Menschen und hatte etliche Problem-Zonen. Der Film erzählt davon, wie die Gothaer in den letzten drei Jahrzehnten ihre Schätze wieder zum Leuchten brachten, wie sie der Stadt neues Leben einhauchten. Wir treffen die Denkmalspflegerin Sigrid Lehninger, die Bauunternehmerin Christine Grund, den Historiker Dr. Alexander Krünes, den langjährigen Oberbürgermeister Knut Kreuch, den Schauspieler Peter

Bause und den Modeunternehmer Gerrit Jeron. Sie alle haben geholfen, Gotha wunderbar zu verwandeln.

(MDR 29.04.2025)

02:10 **Einfach genial** HD UT DGS
Menschen. Ideen. Erfindungen.
(MDR 29.04.2025)

02:35 **Mach dich ran** HD UT
MDR hilft
(MDR 28.04.2025)

03:00 **Heute im Osten - Reportage** HD UT *
Die Schöne und der Stier
(MDR 26.04.2025)

** Reportage ausgetauscht am 24.03.2025*

** Unterzeile geändert am 28.03.2025*
("Die Schöne und der Stier" statt "Stierkämpferin in Albanien")

03:15 **Sächsische Schweiz - Wald, Stein, Fluss – nonstop** HD

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD UT
(MDR 29.04.2025)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD UT
(MDR 29.04.2025)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD UT
(MDR 29.04.2025)

Mittwoch, 30. April 2025

05:35 **Rote Rosen** (1404) HD
Fernsehserie Deutschland 2012

06:25 **Sturm der Liebe** (1250)
Fernsehserie Deutschland 2010

07:15 **Rote Rosen** (4151) HD UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4409) HD UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (30) HD UT AD
Wahrheiten
Fernsehserie Deutschland 2015

Der Kneipenbesitzer Sebastian Lienhardt wird schwerverletz nach einem Unfall in die Notaufnahme des Klinikums eingeliefert. Die schwierige Not-OP übersteht der Patient nur dank dem schnellen Eingreifen von Dr. Niklas Ahrend und seinem Assistenzarzt Elias. Auch die mit dem Motorrad verunglückte Studentin Sandra muss operiert werden.

Der Kneipenbesitzer Sebastian Lienhardt wird schwerverletz nach einem Unfall in die Notaufnahme des Klinikums eingeliefert. Die schwierige Not-OP übersteht der Patient nur dank dem schnellen Eingreifen von Dr. Niklas Ahrend und seinem Assistenzarzt Elias. Doch aufgrund einer Komplikation hat der Eingriff für den Patienten weitreichende gesundheitliche Folgen. Und als wäre das noch nicht genug, wird Sebastian mit einem völlig unerwarteten Besucher konfrontiert, als er aus der Narkose erwacht. Plötzlich steht für ihn alles auf dem Spiel.

Die verliebte Studentin Sandra ist mit ihrem Motorrad verunglückt und wird deswegen von Dr. Moreau und Elly Winter behandelt. Nach den ersten Untersuchungen wird schnell klar, wie schwer ihre Verletzungen tatsächlich sind: Einzig eine hochkomplizierte OP verspricht Rettung. Den Eingriff wollen Dr. Moreau und Elly gemeinsam durchführen. Wird es ihnen gelingen, der jungen Frau zu helfen?

Buch: Robert Hummel
Regie: Micaela Zschieschow

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh

Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch
Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Sebastian Lienhardt: Oliver Breite
Kathleen Fritsche: Yasmina Djaballah
Sandra Schüttler: Anna-Lena Schwing
und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten - Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (14/37) HD UT
Unkrautjäten mit der Hightech-Maschine

Auf den Äckern von Georg Mayerhofer in Niederbayern wächst langsam der Soja heran. Jetzt muss das Unkraut raus, damit die zierlichen Pflänzchen gedeihen können. Dafür kommt eine riesige Hightech-Maschine zum Einsatz, mit der aber millimetergenau gefahren werden muss. Sonst wird anstelle des Unkrauts der Soja zerhackt.

Inselbauer Mathias Schilling benötigt für seine zwei Gasthöfe und seinen Hofladen auf Hiddensee im Sommer zusätzlich bis zu 20 Saisonkräfte. Das Problem auf der beliebten und im Sommer ausgebuchten Ferieninsel: Die Unterkünfte. Deshalb hat er sich ein Hausboot mit zahlreichen Kabinen zugelegt, das er nun von der Werft in Barth nach Hiddensee bringen muss.

Heute will Spreewaldbauer Sebastian Kilka endlich auf seinem Hof ausmisten. Der Mist muss auf den Kahn, um dann auf seinen Äckern als Dünger verteilt zu werden. Doch im Biosphärenreservat Spreewald darf nichts davon ins Wasser fallen. Also braucht er dafür Ruhe und Konzentration. Doch ausgerechnet heute wird er immerzu gestört!
Klauenpflege ist eine diffizile Angelegenheit: Sie ist schwierig für die Kühe, die sich auf dem Klauenstand verrenken müssen. Und anstrengend für die Landwirte, die die nervösen Tiere behandeln. Clemens Nußbaum beherrscht diese Kunst mit viel Geduld - auch wenn es jedes Mal eine Herausforderung ist.

Auf Hof Woeste bei Lüdenscheid betreiben Marie Woeste und Lewis Zierke regenerative Landwirtschaft. Das Paar verzichtet möglichst auf schwere und große Maschinen. Daher will Lewis für die Beetpflege einen Rasenmäher umbauen. Ob das so gelingt wie geplant?

Eigentlich dreht sich bei Herdenmanagerin Lisa alles um prächtige Tiere mit

großen Eutern und großem Hunger. Doch heute ist auf dem Thüringer Genossenschaftshof alles eine Nummer kleiner: Lisa bekommt eine Unterrichtsstunde in Vogel- und Insektenkunde.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (121) CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Mutterfreuden bei den Hyänen
Hyäne Lubanga - noch vor gar nicht langer Zeit irrtümlich für ein Männchen gehalten - hat zum zweiten Mal Nachwuchs bekommen. Noch versteckt die Mutter ihre Nachkommenschaft in der Höhle. Stellt sich für Jörg Gräser die Frage: Eins oder zwei Jungtiere?

Mann oder Frau?
Bei den Graumullen weiß man das nie so genau. Doch Marco Mehner und Christian Kern wollen der Mullen-Geschlechterfrage endgültig auf die Spur kommen. Bei den Kleinnagern in erster Linie eine Frage guter Augen und guten Vorstellungsvermögens.

Georgi goes East
Wildpferdhengst Georgi geht auf die vorletzte Etappe Richtung Asien und zwar von Leipzig zum Flughafen Frankfurt/Main. Von dort fliegt Georgi dann nach China, seiner neuen Heimat. Das Problem nur, die enge Transportkiste behagt ihm nicht. Auch ein Pferd kann sich eben über mangelnde Beinfreiheit auf Langstreckenflügen ärgern. Doch Michael Ernst und ein Dutzend Pfleger versuchen Georgi umzustimmen.

(MDR 16.09.2005)

10:58 **MDR aktuell** HD CC UT

11:00 **In aller Freundschaft** HD CC UT AD *
Zwischen allen Stühlen
Fernsehserie Deutschland 2023 (1036)

Ilay Demir sollte Trauzeuge bei der Hochzeit seiner Ex-Freundin Veronique König sein. Doch kurz vor der Eheschließung ist Bräutigam Sebastian Levy mit starken Bauchkrämpfen zusammengebrochen. In einer Notoperation können Ilay und Maria Weber Sebastians Leben retten. Inzwischen gesteht Veronique dem überraschten Ilay, dass sie eigentlich froh über den Ausfall der Hochzeit sei.

Vanessa Ewerbeck bleibt bei ihrer Entscheidung, jede weitere Therapie zu verweigern. Sie möchte die Zeit, die ihr noch bleibt, möglichst unbeschwert nutzen. Als ihr Vater Jürgen sie von der Klinik abholen will, erleidet dieser einen Herzanfall und muss in der Sachsenklinik behandelt werden. Martin Stein versucht, diesen Umstand zu nutzen, Vanessa doch noch von der Therapie zu

überzeugen.

Roland Heilmann hat bereits eine erste Folge seines Medizin-Podcast "Ein Arzt, eine Meinung" aufgenommen, den jedoch gerade mal 24 Zuhörer abgerufen haben. Bei der Aufnahme der zweiten Folge nimmt er, ohne es zu merken, einen Streit mit Kathrin auf. Mit ungeahnten Folgen.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Markus Rößler
Buch: Stephan Wuschansky
Regie: Nils Dettmann

Vanessa Ewerbeck: Berit Vander
Jürgen Ewerbeck: Patrick von Blume
Vernonique König: Christiane Bärwald
Sebastian Levy: Sebastian Achilles
Jasmin Hatem: Leslie-Vanessa Lill
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft** HD CC UT AD *
Weihnachtswelten
Fernsehserie Deutschland 2023 (1037)

Zu Heiligabend will Pflegerin Miriam Schneider ein Weihnachtsgeschenk für Pflegesohn Cosmo besorgen. Auf dem Weg aus der Klinik trifft sie auf den Techniker Louis Hofer, der ein Software-Update am Fahrstuhl durchführt. Als sie aus dem Fahrstuhl steigt, ist sie plötzlich Chirurgin Dr. Miriam Schneider.

Die ganze Welt um sie herum hat sich verändert. Kai Hoffmann ist romantisch und weihnachtsbegeistert, Dr. Kaminski ein polternder Hausmeister, Sarah

Marquardt betreibt mit viel Herz und Geschäftssinn den Kiosk, Pflegerin Arzu Ritter ist eine gefühlskalte Verwaltungsdirektorin, Pilipp Brentano ein charmanter Draufgänger, Kathrin Globisch eine etwas schrille Sanitäterin, Roland Heilmann der sensible Pflegedienstleiter mit Pferdeschwänzchen, Martin Stein ein etwas ängstlicher Physiotherapeut, Maria Weber die unterforderte Praktikantin und Kris Haas ein unzufriedener Architekturstudent…

Miriam will diese Welt so schnell wie möglich verlassen, da sie mit der Verantwortung als Ärztin zunächst komplett überfordert ist. Als sie jedoch Louis Hofer, den Fahrstuhltechniker, als Patienten bekommt, ahnt sie, dass er der Schlüssel zu dem Ganzen sein könnte.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Niklas J. Hoffmann
Buch: Klaus Jochmann
Regie: Heinz Dietz

Louis Hofer: Rainer Reiners
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(41 Min.)

** Folgennummern geändert am 24.03.2025*

12:30 **Der Bernsteinfischer** HD CC UT
Spielfilm Deutschland 2005

Während eines Urlaubs auf Hiddensee verliebt sich die Hamburger Journalistin Karoline in den geheimnisvollen Fotografen Jacob. Zurück in Hamburg erkennt ihr Chefredakteur auf einem Foto in Jacob den Kriegsfotografen Tom Reuter, der seit Jahren als verschollen und tot gilt. Er beauftragt Karoline, der Sache

auf den Grund zu gehen.

Die junge, attraktive Karoline (Sonsee Neu) arbeitet als Journalistin bei einer großen Hamburger Tageszeitung. Während eines Besuchs bei ihrer Freundin Marina (Deborah Kaufmann), die mit ihrem Mann Gert (Michael Lott) und ihrem Adoptivsohn Pit (Lennart Betzgen) auf Hiddensee lebt, lernt sie den ebenso charismatischen wie geheimnisvollen Fotografen Jacob Thiele (Heiner Lauterbach) kennen. Zwischen den beiden entwickelt sich eine zarte Liebe, aber noch bevor sich mehr aus der scheuen Beziehung entwickeln kann, muss Karoline zurück nach Hamburg.

Dort macht ihr Chefredakteur Manfred (Michael Hanemann) eine folgenschwere Entdeckung: Auf einem Urlaubsfoto von Karoline erkennt er in Jacob den berühmten Kriegsfotografen Tom Reuter, der vor vielen Jahren in Kaschmir verschollen war und schließlich für tot erklärt wurde. Manfred wittert eine sensationelle Story und schickt Karoline zurück nach Hiddensee, um den Fall weiter zu recherchieren. Doch obwohl Karoline herausfindet, dass es sich bei Jacob tatsächlich um den tot geglaubten Starfotografen handelt, deckt sie ihn gegenüber ihrem Chef. Denn Jacob hatte nach dem tragischen Unfalltod seiner Frau beschlossen, Tom Reuter sterben zu lassen und ein neues Leben zu beginnen.

Durch einen spektakulären Enthüllungsartikel von Karolines Chef kommt es nun jedoch zu einer wahren Rufmord-Kampagne gegen Jacob. Um ihren Geliebten zu entlasten, beginnt Karoline zu recherchieren. Dabei findet sie heraus, dass Jacob einen Sohn hat, der damals zur Adoption freigegeben wurde. Die Spur des Kindes führt nach Hiddensee - ins Haus ihrer Freundin Marina.

Mit "Der Bernsteinfischer" hat Regisseur Olaf Kreinsen eine bewegende Liebesgeschichte inszeniert. Romantisch, aber nicht kitschig, erzählt der Film von einem Mann, der durch die Liebe zu einer Frau dazu gebracht wird, sich den Fehlern seiner Vergangenheit zu stellen - um endlich einen Neubeginn wagen zu können. In den Hauptrollen glänzen Heiner Lauterbach und Sonsee Neu als romantisches Traumpaar. In weiteren Rollen sind Deborah Kaufmann und Michael Hanemann zu sehen.

Musik: Claudius Brüse
Kamera: Georgij Pestov
Buch: Barbara Engelke
Vorlage: Nach dem gleichnamigen Roman von Christine Lehmann
Regie: Olaf Kreinsen

Jacob Thiele / Tom Reuter: Heiner Lauterbach
Karoline Wolf: Sonsee Neu
Marina: Deborah Kaufmann
Gert: Michael Lott

Pit: Lennart Betzgen
Manfred, Chefredakteur: Michael Hanemann
Oma Berger: Lissy Tempelhof
Horst Schneider: Erich Krieg
Opa Berger: Robert Zimmerling
Thea: Ramona Kunze-Libnow
und andere

(88 Min.)

13:58 **MDR aktuell** HD CC UT

14:00 **MDR um 2** HD CC UT DGS

14:25 **Elefant, Tiger & Co.** (417) HD CC UT
Anders als geplant
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Blitzgeburt
Es ist ein Mädchen. Elefantenkuh Hoa hat ihr Kalb zur Welt gebracht. Die Geburt passiert anders als geplant - in der Gruppe auf der Innenanlage und am helllichten Tag. Der Geburtsvorgang dauert nur wenige Minuten und verlief letztlich optimal. Die anderen Elefantenkühe reagieren sofort auf den Neuankömmling und versuchen das Kalb zum Aufstehen zu animieren. Und auf die Waage muss der Nachwuchs natürlich auch.

Basteln für Matadi
Der Löwen-Senior Matadi lebt seit Kurzem allein. Seit dem Tod seiner Luena kümmert sich Jörg Gräser besonders liebevoll um den Witwer. Der Meister der Tierbeschäftigung will mit einer kleinen Bastelei für etwas Abwechslung sorgen. Mit leckerem Pferdefleisch, Gänseeiern und einigen Accessoires geht’s ans Werk. Die zahlreich versammelte Fangemeinde beobachtet Jörgs kreative Momente auf der Außenanlage und ist sehr gespannt, als Matadi die Bühne betritt.

Ein ungewöhnliches Paar
Der fast federnlose Lori Lumpi hat sich mit der einbeinigen Lori-Dame Dik zusammen getan. Gemeinsam haben sie eine Brutbox bezogen und arbeiten nun an Nachwuchs. Gerade für Dik keine einfache Sache, da sie sich mit nur einem Bein nicht gut auf Ästen halten kann. Doch Petra Friedrich macht sich Hoffnungen, dass ihr besonderer Zögling Lumpi bald Vater wird. Heute schaut sie das erste Mal nach, ob Dik schon Eier gelegt hat.

(ARD 10.06.2015)

15:15 **Wer weiß denn sowas?** (859) HD CC UT
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier & Leichter leben

Endlich reich mit Bitcoins, Ethereum & Co.? - mit Finanzexperte Hermann-Josef Tenhagen
Selbst wer sich wenig mit Börsen- oder Finanzthemen beschäftigt, wird bei Meldungen über Rekorde bei Kryptowährungen unsicher: Brauch ich das auch? Wie kann ich dort einsteigen - oder lieber doch nicht? Die einen sind schon längst dabei, für andere ist es digitales Teufelszeug. Was hinter den Meldungen steckt, was man tun oder lassen sollte und wer am Boom der Kryptowährungen verdient, erklärt Finanzexperte Hermann-Josef Tenhagen.

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT
(ARD 30.04.2025)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Rita und das Krokodil
Der Gemüsegarten

Rita und das Krokodil legen einen Gemüsegarten an. Sie pflanzen Möhren, Gurken und Bohnen. Aber da kommt ein Vogel. Sie brauchen noch etwas ganz Wichtiges: eine Vogelscheuche! Keiner ist gruseliger als das Krokodil, oder?

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD CC UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD CC UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 Tierisch tierisch HD CC UT
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan

20:15 Fakt ist! Aus Dresden HD CC UT

exactly
21:15 Seit 10 Jahren vermisst - Das Rätsel um Inga HD CC UT

21:45 MDR aktuell HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:10 Polizeiruf 110: Unsterblich HD CC UT AD DGS
Kriminalfilm Deutschland 2024

Der Tod der Influencerin Aalisha Mansour sorgt für Aufsehen. Vom Dach eines Einkaufszentrums ist sie in die Tiefe gestürzt. War es Selbstmord? Die Karriere der Influencerin war zuletzt ins Stocken geraten. Durch die Bewerbung eines falschen Produkts war sie einem Shitstorm ausgesetzt. Hat der Hass im Netz Aalisha in den Tod getrieben?

In den sozialen Medien hatte sie eineinhalb Millionen Follower. Jetzt sorgt Aalisha Mansours Tod für großes Aufsehen. Vom Dach eines Einkaufszentrums ist sie in die Tiefe gestürzt. War es Selbstmord? Die Karriere der Influencerin mit den bunt gefärbten Haaren war zuletzt ins Stocken geraten. Durch die Bewerbung eines falschen Produkts war sie einem regelrechten Shitstorm ausgesetzt. Hat der Hass aus dem Netz Aalisha in den Tod getrieben?

Kriminalhauptkommissarin Doreen Brasch hat einen anderen Verdacht: Der Bruder, Mahdi Mansour, hatte das freizügige Auftreten seiner Schwester in den sozialen Medien als Schande empfunden und seinem Unmut auch öffentlich Ausdruck verliehen. Musste Aalisha deshalb sterben? Plötzlich nimmt der Fall jedoch eine neue, ganz ungeahnte Wendung.

Musik: Anne Müller
Kamera: Benjamin F. Wieg
Buch: Michael Gantenberg
Regie: Florian Knittel

Hauptkommissarin Doreen Brasch: Claudia Michelsen
Kriminalrat Uwe Lemp: Felix Vörtler
Kriminaloberkommissar Günther Márquez: Pablo Grant
Muser: Henning Peker
Aalisha Mansour: Hannah Gharib
Leonie Jaspers: Katharina Stark
Nadira Mansour: Eman Dwagy
Mahdi Mansour: Mo Issa

Halime Mansour: Tahani Salim
Hamza Mansour: Husam Chadat
Dieter Herzog: Hendrik Arnst
Gesa: Seyna Sylla
Ramona Leifert: Andrea Brose
Bachmann: Holger Sonntag
Ärztin: Marisa Wojtkowiak
Der Trainierte: Paul Busche
und andere

(88 Min.)

23:40 **Schubert. Echse. Und...** HD CC UT
Präsentiert von Olaf Schubert und Michael Hatzius
Gast: Heidi Klum

Schönheit und Modebewusstsein sind wahrscheinlich erst die zweiten Dinge, an die man bei Olaf Schubert und der Echse denken muss. Doch mit Heidi Klum als Show-Gast sollte ihnen der langersehnte Glow-up gelingen. Auf dem Weg durch das Minenfeld der Modewelt begegnet ihnen auch Ana Lucia, die den beiden runzligen Recken dabei hilft, ihre innere Schönheit nach außen zu kehren. Und nebenher rauscht der Sparlight Express mit trendigen Tönen über den Catwalk.

Wer reitet so spät in euer Domizil? Es ist der Olaf mit seinem Reptil. Schubert und Echse erleuchten die Nacht und haben sogar einen Gast mitgebracht … also, wenn er denn kommt. Das ist nämlich so ’ne Sache. Die beiden schuppigen Showmaster scheinen inzwischen an Größenwahn im Endstadium zu leiden. Auf ihrer Gästeliste stehen Lichtgestalten von fast außerirdischer Prominenz - Menschen, die beinahe noch berühmter sind als sie selbst.

Doch es gibt nun einmal Redebedarf und gerade in Krisenzeiten muss über Politik und Religion, Vergangenheit und Zukunft, Geld und Sex gesprochen werden. Und wer wären Olaf und die Echse, wenn sie solche bedeutungsschwangeren Themen mit einfachen Diplomaten statt mit den großen Strippenziehern verhandeln würden? Nur durch Mut kann Fortschritt entstehen, sonst wäre aus dem Dinosaurier keine Echse geworden und aus dem Urmenschen kein Olaf.

"Schubert. Echse. Und…" bietet bizarre Late-Night-Unterhaltung mit Anarchie und Tiefgang. Ein kontraphilosophisches Proseminar der Extraklasse, präsentiert von zwei verfeindeten Freunden des Flachses, die sich nichts Geringeres auf die Fahne geschrieben haben, als ihre eigene Show zu unterwandern. Wir wünschen ihnen gutes Gelingen und großartige Gäste!

(MDR 26.04.2025)

(VPS-Datum: 01.05.2025)

00:10 **Kroymann** (16) HD CC UT
Sketch-Comedy mit Maren Kroymann

In dieser Folge greift Maren Kroymann wieder mitten ins Leben, überspitzt pointiert und immer so nah an der Wahrheit, dass es witzig, aber auch echt bleibt. Gäste: Meike Droste, Ulrike Kriener, Özgür Karadeniz, Pia Micaela Barucki, u.a.

"Ich will ja nicht lästern, aber …" - so ein Halbsatz fällt dann doch häufiger bei Gesprächen in der Teeküche. Doch wie kann man dem "Flurfunk" Einhalt gebieten, ohne ihn zu verbieten? Ganz einfach: Das Vorbild ist die Kirche, die Lösung ist der Lästerbeichtstuhl. Absolution gibt's von ganz oben. Also … vielleicht nicht von ganz, ganz oben, sondern mehr so aus einer der oberen Etagen. Streng vertraulich, versteht sich.

Und das zeigt: Kroymann greift wieder mitten ins Leben, überspitzt pointiert und immer so nah an der Wahrheit, dass es witzig, aber auch echt bleibt. Als Lästerbeichtmutter weiß Maren Kroymann: "Es ist ein zutiefst menschliches Bedürfnis und trägt zum Wohlbefinden bei. Die Herabsetzung anderer tut einfach gut." Fühlen Sie sich da ertappt? Gut. Denn schmunzeln müssen Sie wahrscheinlich auch dabei, oder? Ertappen und schämen und trotzdem was zu lachen haben - das sind die Grenzen, die die Satirikerin so nonchalant zu überschreiten weiß.

Als ruppige Blumenverkäuferin lotet Maren Kroymann aus, wie und warum man eigentlich unfreundlich sein kann, ohne dass die Kundinnen es einem übelnehmen. Und selbst die Grenze zwischen Leben und Tod wischt sie weg, als sie als Geist durch ihr Haus streift, während Enkel und Tochter nach dem Testament suchen. Am eigenen, wenn auch nicht mehr greifbaren Leib erfährt sie, was die jüngeren Generationen wirklich von ihr dachten und wie sie sie als Oma oder Mutter einschätzten, schätzten und ablehnten. Eine Aussprache, die eigentlich zu spät kommt, aber der Sendung eine besondere, tragikomische Note gibt.

Genauso wie die Heldengeschichte einer ganz anderen Art: Die Wohnungssuche in der Großstadt. Zeit für Heldinnen und Helden - vor allem, wenn sie an einer Endgegnerin wie Maren Kroymann als knallharte Maklerin vorbeimüssen. "Raucher, Allergiker und alle, die schon mal ein Haustier hatten: Weg mit Ihnen!"

Die neue Folge bestreitet Maren Kroymann wieder mit namhaften Kolleginnen und Kollegen wie Meike Droste, Ulrike Kriener, Özgür Karadeniz, Pia Micaela Barucki, Alexandra Schalaudek, Steffen Will und Karen Dahmen. Außerdem gibt es ein Wiedersehen mit der kongenialen Partnerin Annette Frier.

(RB)

00:40 **Fakt ist! Aus Dresden** HD CC UT
(MDR 30.04.2025)

exactly
01:40 **Seit 10 Jahren vermisst – Das Rätsel um Inga** HD CC UT
(MDR 30.04.2025)

02:10 **Tierisch tierisch** HD CC UT
Das Tiermagazin des MDR
mit Uta Bresan
(MDR 30.04.2025)

02:35 **Kripo live** HD CC UT
(MDR 27.04.2025)

03:00 **Mach dich ran** HD CC UT
MDR hilft
(MDR 28.04.2025)

03:25 **Auf Marco Polos Spuren - Biwak nonstop** HD CC
Usbekistan und Kirgistan

Ländermagazine
04:10 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT
(MDR 30.04.2025)

Ländermagazine
04:40 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT
(MDR 30.04.2025)

Ländermagazine
05:10 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT
(MDR 30.04.2025)

Donnerstag, 01. Mai 2025

05:40 **Der Direktor** UT
Fernsehfilm DDR 1980

Schuldirektor Faber gerät in seinem aufreibenden Schulalltag unter Druck: Die Schulbehörde will Erfolgsmeldungen hören, die Schüler üben Kritik am Unterrichtstag in der Produktion und privat kämpft er mit seiner Einsamkeit.

Erfolgsmeldungen will die Schulbehörde in den Berichten von Direktor Joachim Faber lesen. Aber die lassen sich nicht einfach am Fließband produzieren. Da vergreifen sich beispielsweise Schüler bei ihrer berechtigten Kritik am Unterrichtstag in der Produktion im Ton. Die Sache zieht Kreise, bis an vorgesetzter Stelle schließlich von Arbeitsverweigerung und Verunglimpfung der Werktätigen die Rede ist. Direktor Faber steht zwischen den Bemühungen seines Freundes Hans Tromlitz, dem Konflikt mit pädagogischen Mitteln beizukommen, und dem Druck von oben. Dass Faber sich weigert, Bilanzen schönzufärben, muss den negativen Eindruck, den man von seiner Arbeit hat, noch verstärken.

Das Leben nach dem aufreibenden Schulalltag sieht für den Witwer Faber oft recht trist aus. Seine heranwachsende Tochter Rosi geht in ihrer Freizeit eigene Wege. Deshalb ermutigt sie ihren Vater auch, seine Zufallsbekanntschaft mit der alleinstehenden Bettina Bräuer zu vertiefen. Sollte es an Fabers mangelnder Übung liegen, dass er dabei nicht so recht zum Zuge kommt? Bettina Bräuer verhält sich jedenfalls merkwürdig reserviert.

Musik: Karl-Ernst Sasse
Kamera: Rolf Sohre
Buch: Erich Schlossarek
Regie: Helmut Krätzig

Joachim Faber: Ulrich Thein
Bettina Bräuer: Barbara Dittus
Rosi Faber: Janina Hartwig
Hans Tromlitz: Horst Drinda
Frau Kupfer: Helga Göring
Frau Scholz: Renate Geißler
Frau Funke: Regina Beyer
Lehmann: Bruno Carstens
Schulrat: Wolfgang Greese
und andere

(103 Min.)

07:25 Glaubwürdig: Daniel Neuer HD UT

"Als ich ein kleiner Junge war, erzählte mir meine Großmutter fast jeden Abend von ihrer Heimat - von Herrnhut. Ein so schöner Ort, sagte sie immer. Aber hinfahren, mein Junge, das solltest du nie. Das ist gefährlich!" Daniel Neuer wächst mit seiner Mutter und Großmutter im Schwarzwald auf. Die beiden Frauen sind nach dem Krieg in den Westen geflohen. Aus Furcht vor Repressalien der DDR-Diktatur.

"Als dann die Mauer fiel, bin ich als erstes gen Osten. Nach Herrnhut." Er verliebt sich sofort in diesen Ort und bleibt. Wie seine im Krieg gefallenen männlichen Vorfahren tritt Daniel Neuer der evangelischen Herrnhuter Brüder-Unität bei. Berühmt sind vor allem deren Weihnachts-Sterne. Doch diese freikirchliche Gemeinde kann viel mehr. Sie agiert weltweit. Ihre Missionen: Glauben leben, Hoffnung weitergeben, Vielfalt und Zukunft gestalten.

Heute gehört Daniel Neuer zu den aktivsten Mitgliedern der Gemeinde. Der 52-jährige Architekt leitet aktuell die Restaurierung des Kirchensaals und baut eine große Holz-Turnhalle für das alte evangelische Gymnasium in Herrnhut. Als Planer arbeitet er möglichst ökologisch. Das Holz kommt vorrangig aus der Region, teilweise sogar aus Daniel Neuers eigenem Wald. "Nachhaltigkeit ist für mich - als Architekt und auch als Vater zweier Kinder - vor allem eine Konsequenz der sozialen Verantwortung, der Gerechtigkeit und des Glaubens."

(MDR 11.06.2022)

Der Osten - Entdecke wo du lebst

07:30 Tiermedizin in Leipzig – Traumberuf und Knochenjob HD UT AD

Tierärztin werden: davon haben Svenja Ritter und Carla Meyer schon seit Kindesbeinen geträumt. Und ihnen ist klar: eine Arbeit mit der Garantie auf "work life balance" ist das nicht. Trotzdem ist es ihr Traumberuf. Nur fünf Universitäten und Hochschulen gibt es in Deutschland, die Tiermediziner ausbilden. Leipzig ist mit 150 Studierenden pro Semester eine verhältnismäßig kleine Fakultät. Aber sie ist diejenige, die auf die längste kontinuierliche Geschichte in Deutschland zurückblicken kann.

Tierärztin werden - davon haben Svenja Ritter und Carla Meyer schon seit Kindesbeinen geträumt. Svenja hat bei ihrem Großvater erlebt, was es bedeutet, Tierarzt zu sein und ihr ist klar: eine Arbeit mit der Garantie auf "work life balance" ist das nicht. Trotzdem ist es ihr Traumberuf. Carla ist seit Kindesbeinen mit Tieren aufgewachsen. Sie wollte sich, seit sie denken kann, um das Wohl sogenannter "Nutztiere" kümmern. Die Hälfte des Studiums haben die beiden geschafft - jetzt kann gefeiert werden. Ein großes Bergfest steht bevor - eines, für das Leipzigs Fakultät seit Jahrzehnten bekannt ist.

Nur fünf Universitäten und Hochschulen gibt es in ganz Deutschland, die

Tiermediziner ausbilden. Leipzig ist mit 150 Studierenden pro Semester eine verhältnismäßig kleine Fakultät. Aber sie ist diejenige, die auf die längste kontinuierliche Geschichte in Deutschland zurückblicken kann: Seit 250 Jahren werden in Sachsen Tiermediziner ausgebildet. Alles begann 1774 in Dresden als "Thierarzneyschule".

Es gab ein Auf und Ab in der Geschichte. Mehr als einmal war die Existenz der Schule durch Kriege und politische Umwälzungen bedroht. Immer wieder gelang es herausragenden Persönlichkeiten, den Fortbestand der Ausbildung zu sichern - bis heute. Der Dresdner Professor Johannes Schmidt beispielsweise brachte die Fakultät über die schweren Nachkriegsjahre. Ein großer Teil der Gebäude war zerstört. Die Frage stand: Ist ein Neubeginn überhaupt möglich? Schmidt war bereits 75Jahre alt und warf sich mit all seiner Kraft in den Neubeginn und Wiederaufbau. Beides ist ihm gelungen.

Heute vereint Leipzig Tradition und Innovation., wobei der Fokus nicht nur auf kleinen Tieren wie Hund - Katze - Maus, sondern auch auf den oft übersehenen Nutztieren, wie Kühen, Schafen, Scheinen und Pferden liegt. Ein Erbe aus DDR-Zeiten, das die Fakultät in die Zukunft trägt.

Auch heute ist der Alltag der künftigen Veterinärmediziner hart: zur Arbeit an den Tieren und dem Umgang mit den Besitzern kommt die wissenschaftliche Arbeit mit Konferenzen rund um den Globus dazu.

Svenja und Carla haben sich bewusst für Leipzig entschieden. Die Studierenden lieben - neben den Tieren - in Leipzig besonders das Studentenleben. Seit Generationen heißt es, dass in Leipzig nicht nur gut studiert, sondern auch besonders gut gefeiert wird.

Im Film erleben wir eine neue Generation von Tierärzten und Tierärztinnen - wir erleben Studium und Studentenleben, wir erfahren von der Geschichte der Ausbildung und davon, wie sich der Umgang mit den Tieren bis hin zum Tierschutz im Laufe der Jahrhunderte verändert hat.

(MDR 17.09.2024)

Der Osten - Entdecke wo du lebst

08:15 Einsatz auf vier Pfoten - Die Schule für Polizeihunde HD UT AD

Ein Film von Tom Kühne

Eine Wiese in Pretzsch am Rand der Dübener Heide. Während gerade ein Hubschrauber zur Landung ansetzt, streichelt die junge Polizistin Jaqueline Schüler immer wieder beruhigend über den Kopf ihrer Schäferhündin. Die acht Monate alte Juliane wird heute zum ersten Mal in einen Helikopter steigen und mitfliegen. Das gehört zur Grundausbildung an Deutschlands ältester Polizeihundeschule denn Juliane soll einmal als Spürhündin arbeiten.

Seit 1950 werden in der Nähe von Bad Schmiedeberg mutige Vierbeiner auf den Einsatz bei der Polizei vorbereitet. An der Diensthundführerschule der Polizei Sachsen-Anhalt, wie die Ausbildungsstätte nahe der Landesgrenze zu Sachsen korrekt heißt, trainieren sie das Ausfindigmachen von Menschen, Drogen, Sprengstoff, Graffiti oder Handys. In Pretzsch ausgebildet wurden und werden nicht nur Supernasen für Deutschland, sondern auch für Mexiko, die Dominikanische Republik oder Tunesien. Absolventen haben Präsidenten und Päpste bewacht, Verbrecher überführt und Menschenleben gerettet.

Auch Jaqueline Schüler ist neu an dieser Schule der Super-Spürnasen. Die 34-Jährige war Zeitsoldatin bei der Bundeswehr. Als ihre Dienstzeit zu Ende ging wollte sie zurück in die Heimat, denn in der Nähe von Wittenberg ist sie aufgewachsen. Sie bewarb sich an der Diensthundführerschule und weil dort gerade einige Ausbilder in den Ruhestand gehen, war sie willkommen. Gemeinsam mit zwei anderen jungen Polizistinnen gestaltet sie nun den Generationenwechsel mit und muss in den kommenden Wochen einige Prüfungen bestehen.

"Der Osten - Entdecke wo du lebst" begleitet die junge Diensthundführerin und ihre vierbeinige Partnerin Juliane durch die Ausbildung. Im Mittelpunkt stehen die Herausforderungen für Mensch und Tier und das Zusammenwachsen als Team. Im Einsatz müssen sich beide jederzeit aufeinander verlassen können. Zudem schaut die Reportage aus der Gegenwart zurück in die Geschichte der traditionsreichen Schule, die weit über Mitteldeutschland hinaus einen hervorragenden Ruf hat.

(MDR 11.04.2023)

Der Osten - Entdecke wo du lebst

09:00 **Erfurter Kreuz - Wirtschaftsmotor an der Autobahn** HD KO UT AD

Film von Birgit Schindler

Das Erfurter Kreuz ist das Filetstück der Thüringer Wirtschaft. Mit über 400 Hektar das größte Gewerbegebiet Thüringens. Als Glücksfall für die Wirtschaft stellte sich zur Jahrtausendwende das nagelneue Autobahnkreuz südlich von Erfurt heraus. Hier kreuzen sich die Autobahnen von Ost nach West und Nord- nach Süddeutschland.

Der Erfolgsgeschichte des ehrgeizigen Infrastrukturprojekts beginnt 2007 mit der Ansiedlung von N3, einem Gemeinschaftswerk von Lufthansa und Rolls-Royce zur Wartung von Flugzeugtriebwerken. Mehr als 100 Unternehmen produzieren hier heute. Das Erfurter Kreuz boomt und wächst immer weiter. Doch das hat auch Schattenseiten, die Verkehrsbelastung in den Kommunen steigt, Ackerflächen werden verbaut und Fachkräfte dringend benötigt.

Wie arbeitet und lebt es sich in und an diesem riesigen Wirtschaftsstandort?

Wir haben einige getroffen, die uns einen Blick hinter die Kulissen gewähren oder sich engagieren für oder gegen das weitere Wachsen des Erfurter Kreuzes. Einer davon ist Ingolf Weinert. Er kontrolliert Leitungen, Schrauben und Turbinenschaufeln, bevor ein tonnenschweres Flugzeugtriebwerk für den Versand an eine Airline fertiggemacht wird. Der kleinste Fehler kann die Sicherheit von Fluggästen gefährden. Mehrere Wochen war es zur Triebwerkwartung bei N3.

Auch Streckenwart Randolf Focht ist beinahe täglich am Erfurter Kreuz. Er fährt hinauf und hinab an den Autobahnen, kontrolliert die Leitplanken, sichert Unfälle ab. Fast 40 Jahre hat er sich für die Ordnung und Sicherheit am Autobahnkreuz eingesetzt, Ende September stellt er sein orangefarbenes Auto ein letztes Mal in die Garage der Autobahnmeisterei und übergibt an jüngere Kollegen.

Am Rande des Gebietes pflügt Sigmar Arnold mit seinem Mähdrescher durch die Felder, und bringt die Rapsernte ein. Für den Chef eines landwirtschaftlichen Betriebes begann mit dem Gewerbegebiet der Kampf ums Überleben. Pachtverträge liefen aus, er musste Flächen verkaufen, aus Feldern wurden Gewerbeflächen. Der Bauer hatte das Nachsehen angesichts von Firmen, die Millioneninvestitionen und Tausende von Arbeitsplätzen versprachen.

Bürgermeister Frank Spilling kann sich noch gut an die trostlose Zeit in seiner Heimatstadt Arnstadt erinnern, als die Menschen nach der Wende wegzogen und unsanierte Häuser zurückließen. Vieles von dem, was sich die Anrainer durch den Industriepark erhofften, hat sich erfüllt, selbst als zwischendurch die Solarindustrie nach einem Boom abstürzte. Die Lücken füllten rasch andere.

Doch der Aufschwung bringt neue Herausforderungen mit sich: mehr Verkehr, mehr Lärm, mehr Lichtverschmutzung und die Suche nach Fachkräften. Zu Ende ist die Entwicklung am Erfurter Kreuz nicht.

(MDR 19.09.2023)

09:45 **Die Olsenbande** HD UT AD
Spielfilm Dänemark 1968

Mit List und Tücke gelingt es der Olsenbande, bei einer perfekt überwachten Ausstellung die Kronjuwelen der Hohenzollern zu stehlen. Als die ahnungslose Polizei das Fluchtauto der Bande stoppt und wegen technischer Mängel aus dem Verkehr zieht, beginnt eine turbulente Jagd nach der im Wagen versteckten Beute.

Nach dem misslungenen Einbruch in einen Zigarettenladen plant Egon Olsen (Ove Sprogøe) mit seinen einfältigen Kumpanen Benny (Morten Grunwald) und Kjeld (Poul Bundgaard) ein ganz großes Ding. Der Kaiseraufsatz, eines der

Prachtstücke aus den Kronjuwelen der Hohenzollern, befindet sich auf einer Wanderausstellung in Dänemark. Aber während sie ihren ebenso schlichten wie umständlichen Plan mit Umsicht zu verwirklichen trachten, wird vom Innenministerium der emsige und karriereversessene Kriminalsekretär Mortensen (Peter Steen) zum Hüter der elektronisch geschützten Kostbarkeit bestellt.

Doch dank eines raffiniert ausgeheckten Planes und einiger geschickt inszenierter Täuschungsmanöver können Egon und seine Freunde das kostbare Stück dennoch in ihren Besitz bringen. Die Freude der Gauner währt aber nur kurz, denn auf dem Weg zum Flughafen wird die Bande bei einer routinemäßigen Verkehrskontrolle gestoppt. Da der linke Vorderreifen abgefahren ist und im Rückspiegel das Glas fehlt, lässt der gewissenhafte Streifenpolizist das Fahrzeug, in dem die kostbare Beute versteckt ist, kurzerhand aus dem Verkehr ziehen. Als die Bande versucht, sich die Juwelen zurückzuholen, kommt es zu einigen Turbulenzen.

Wie die große Fangemeinde mittlerweile weiß: die legendäre Olsenbande plant den perfekten Coup und immer kommt etwas dazwischen. Egon Olsen, der Fachmann im Geldschrankknacken, und seine etwas einfältigen Kumpane Benny und Kjeld träumen vom beschaulichen Leben auf Mallorca und machen sich nach jedem Reinfall wieder unverzagt auf die Socken, um ein paar Milliönchen - natürlich von den Reichen - zu ergaunern. Immer ist ihnen Kommissar Jensen auf den Fersen, trachtet ihnen das "dumme Schwein" nach dem Leben und macht ihnen Yvonne Vorwürfe - und immer leidet und lacht der Zuschauer mit ihnen. Mit diesem Film fing alles an.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
Kamera: Jeppe Jeppesen, Claus Loof
Buch: Henning Bahs, Erik Balling
Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe
Benny Frandsen: Morten Grunwald
Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
Yvonne Jensen: Kirsten Walther
Børge Jensen: Jes Holtsø
Kriminalsekretär Mortensen: Peter Steen
Polizeichef: Poul Reichhardt
Ulla, Bennys Verlobte: Lotte Tarp
Connie: Grethe Sønck
Sheriff: Ole Monty
und andere

(76 Min.)

11:00 Die Olsenbande in der Klemme HD UT AD

Spielfilm Dänemark 1969

Das Ganoventrio versucht es diesmal mit Ehrlichkeit. Egon, bekehrt durch eine Sozialfürsorgerin, bekehrt nun auch seine Kumpane. Mit ehrlicher Arbeit wollen sie jetzt ihr Brot verdienen. Doch der Stress überfordert das Trio, sie gehen wieder auf Einbruchstour. Als ihnen dabei ein Geigenkasten in die Hände fällt, ist der Teufel los.

Egon Olsen (Ove Sprogøe), Kjeld (Poul Bundgaard) und Benny (Morten Grunwald) haben ihren Bankraub minutiös vorbereitet, doch andere Ganoven sind ihnen in der Filiale zuvorgekommen. Egon muss wieder einmal ins Gefängnis. Die ebenso attraktive wie engagierte Sozialfürsorgerin Bodil Hansen (Ghita Nørby) sieht ihn als Musterbeispiel eines verkorksten Lebenslaufes und will ihn aus seinem kriminellen Milieu herausholen. Aus Sympathie für sie riskiert Egon einen Streit mit seinen Freunden und sucht sich eine anständige Arbeit als Balltester in einer Spielzeugfabrik. Dort hält er es jedoch nicht lange aus.

Gemeinsam mit Benny und Kjeld erhält er durch Bodil eine zweite Chance. Das Trio soll pikanterweise als Putzkolonne den Tresorraum der Nationalbank säubern. Dabei werden sie Augenzeugen eines dreisten Raubes und fliehen aus Angst vor ihrer Verhaftung. Egon ist um seinen gerade erst erworbenen Ruf als rechtschaffener Bürger besorgt. Es gelingt ihm und seinen Freunden, den Gangstern ihre Beute, einen ominösen Geigenkasten, abzujagen. Zu seiner Verblüffung will Kriminalinspektor Mortensen (Peter Steen) das Stück gar nicht annehmen, denn es habe gar keinen Überfall gegeben.

Dafür geraten die drei Kleinganoven jedoch ins Visier der brutalen Profigangster, die zunächst einmal ihre Stammkneipe in Trümmer legen. Bennys trunksüchtiger Bruder, der Tresorknacker Dynamit-Harry (Preben Kaas), versucht nach allen Regeln seiner Kunst, den obskuren Geigenkasten zu öffnen. Die Olsenbande trickst ihre skrupellosen Gegner derweil durch List und Tücke aus, doch sie wissen nicht, dass sie zum Opfer einer großen Verschwörung geworden sind. Die Ahnungslosen sind im Besitz der Kronjuwelen, die der schuldengeplagte Staat mit Hilfe eines amerikanischen Mafioso versilbern will.

Erik Ballings liebevolle Gaunerkomödie überzeugt durch ihren ironischen Wortwitz und phantasievolle Situationskomik, etwa mit der burlesken Fließbandszene und der Parodie auf harte Gangsterfilme. Wer die Olsenbande kennt, weiß, dass sich das witzige Trio niemals unterkriegen lässt.

Musik: Bent Fabricius-Bjerre
Kamera: Jørgen Skov
Buch: Erik Balling, Henning Bahs
Regie: Erik Balling

Egon Olsen: Ove Sprogøe

Benny Frandsen: Morten Grunwald
Kjeld Jensen: Poul Bundgaard
Yvonne Jensen: Kirsten Walther
Børge Jensen: Jes Holtsø
Bodil Hansen: Ghita Nørby
Kriminalinspektor Mortensen: Peter Steen
Dynamit-Harry: Preben Kaas
Polizeipräsident: Poul Reichhardt
Wirt Hansen: Paul Hagen
und andere

(103 Min.)

12:45 Sehnsuchtsorte, die Sie kennen sollten HD UT

Südsee, Karibik, die Galapagos-Inseln? Überall auf der Welt gibt es Orte, die man unbedingt einmal besuchen möchte - Sehnsuchtsorte! Manche liegen gleich um die Ecke, andere am Ende der Welt.

Neuseeland ist legendär wegen der Schönheit seiner Natur mit schneebedeckten Gipfeln auf der Südinsel und heißen Quellen im Norden. San Francisco ist Traumziel für alle Besucher auf den Spuren der Hippies, die Ende der 60er Jahre im Stadtviertel Haight Asbury leben.

Inseln sind immer Sehnsuchtsorte, wie zum Beispiel die Cook-Islands in der Südsee oder die Seychellen im Indischen Ozean, hier gibt es glasklares Wasser, eine traumhafte Unterwasserwelt, und das ganze Jahr über herrschen angenehme Temperaturen. So muss sich das Paradies anfühlen! Finden übrigens auch die Paare, die dort ihren Bund fürs Leben schließen, eine Hochzeit in Traumkulisse gleich am Strand.

Auch die Städte der Welt sind Sehnsuchtsorte. New York selbstverständlich oder Paris mit Eiffelturm und Montmartre sind Anziehungspunkte für Besucher aus aller Welt.

Es gibt so viele schöne Orte auf der Welt. Sie alle zu besuchen ist unmöglich. Aber zumindest ansehen kann man sie sich, denn die Sehnsucht nach diesen Orten bleibt kostenlos.

(NDR)

13:28 MDR aktuell HD UT

13:30 Die neuen Maharadschas - Indiens Superreiche HD UT AD
Film von Andreas Franz und Jörg Pfeifer

Indien hat mehr als dreihundert Milliardäre. Und alle fünf Tage kommt ein

neuer hinzu. Die meisten leben in der Wirtschaftsmetropole Mumbai. Ihre dortigen Partys sorgen weltweit für Schlagzeilen, zuletzt die 600-Millionen-Euro-Hochzeitsfeier des ultrareichen Ambani-Clans. In dem 20-Millionen-Menschen-Moloch geht auch die Reich-Arm-Schere extrem auseinander. Hier gibt es den größten Slum Asiens, der so viele Bewohner hat wie ganz Köln.

Wie passt das alles zusammen? Woher kommt der XXL-Reichtum der neuen Mogule und was machen sie damit? Diese Fragen locken den ARD-Südasienkorrespondenten Andreas Franz nach Mumbai. Er trifft die reichsten und schillerndsten Neo-Maharadschas: den autoverrückten Textilgiganten Gautam Singhania, die Restaurant-Queen und Straßenküchen-Wohltäterin Neeti Guel, den Golden Boy der Wellness-Industrie, Yash Birla, dazu Bollywood-Stars und Top-Designer. Andreas Franz geht aber auch in die Wellblech-Ghettos, in denen Menschen von kaum mehr als einem Euro am Tag leben und auf ein besseres Karma im nächsten Leben hoffen.

Ein Film über eine atemberaubende und abgründige Welt, die von unserer eigenen gar nicht so weit entfernt ist. Schließlich wachsen die Einkommensunterschiede rund um den Globus rasant - auch in Westeuropa.

(ARD 23.12.2024)

14:15 **Der kleine und der große Klaus** UT AD
Märchenfilm DDR 1971

Kleinbauer Klaus muss die ganze Woche auf dem Hof vom Großbauern Klaus schuften. Damit nicht genug - der große Klaus schikaniert den kleinen Klaus, wo er nur kann. Doch der kleine Klaus weiß sich stets zu helfen, schließlich ist er schlau. Und so kommt es, wie es kommen muss: Der kleine Klaus legt den großen Klaus gewaltig rein.

"Hüh, alle meine Pferde", ruft der kleine Klaus, als er am Sonntag das Gespann des großen Klaus ausleiht. Der Großbauer hört nicht gern, dass sich der Hungerleider mit seinem Eigentum brüstet und erschlägt wutentbrannt dessen einziges Pferd.

Eine zufällige Beobachtung auf dem Weg zum Markt bringt den kleinen Klaus auf den Einfall, die Pferdehaut als Zauber wirken zu lassen. Reich beladen kehrt er nach Hause zurück. Als der große Klaus erfährt, dass Pferdehäute derartig hoch im Preis stehen, tötet er seine stattlichen Gäule.

Die Ernüchterung ist groß. Nun will er sich rächen und den kleinen Klaus in einem Sack ertränken. Der kleine Klaus, gegen Steine ausgetauscht, schwärmt von herrlichem Seevieh auf dem Grunde des Flusses. Ehe er es verhindern kann, ist der große Klaus im Wasser verschwunden.

Die Geschichte beruht auf dem Märchen "Der kleine Klaus und der große

Klaus" von Hans Christian Andersen und zeigt, dass Neid, Habgier und Hartherzigkeit bestraft wird.

Musik: Rainer Hornig
Kamera: Horst Hardt
Buch: Wera Küchenmeister und Claus Küchenmeister nach einer literarischen Vorlage von Hans Christian Andersen
Regie: Celino Bleiweiß

Kleiner Klaus: Fred Düren
Großer Klaus: Siegfried Kilian
Frau vom kleinen Klaus: Monika Woytowicz
Müller: Hannes Fischer
Müllerin: Marylu Poolman
Preben: Jiri Vrstala
Küster: Arno Wyzniewski
Alter Bauer: Heinrich Bach
Kirchendiener: Henry Schade
Bäuerin: Marianne Weigel
Feuerwehrmann: Volker Trauth
Magd: Christiane Lanzke
Junge Bäuerin: Dorothea Richter
Fischweib: Eva Schäfer
Seifensiedler: Günther Götze
Schuster: Jürgen Huth
und andere

(62 Min.)

15:15 **MDR aktuell** HD UT
mit Wetter

15:20 **Das kalte Herz** HD UT AD DGS
Märchenfilm DDR 1950

Der arme Köhlerjunge Peter Munk ruft das Glasmännlein, den guten Schwarzwaldgeist, herbei. Das Glasmännlein erfüllt Peters Wünsche, doch der verschleudert gutgläubig den neu gewonnenen Reichtum. Nun bittet er den gefährlichen Holländer-Michel um Hilfe. Der verlangt zur Belohnung das Herz des jungen Köhlers.

"Schatzhauser im grünen Tannenwald, bist schon viel hundert Jahre alt, dein ist all Land, wo Tannen stehn, lässt dich nur Sonntagskindern sehn.", so ruft der arme Köhlerjunge Peter Munk das Glasmännlein, den guten Schwarzwaldgeist, herbei. Der "Kohlen-Peter" hofft auf Reichtum, um gegen den wohlhabenden Hannes bestehen und als würdiger Bräutigam vor seine geliebte Lisbeth treten zu können.

Das Glasmännlein erfüllt Peters Wünsche, doch der verschleudert gutgläubig den neu gewonnenen Reichtum. Nun bittet er den gefährlichen Holländer-Michel um Hilfe. Der verlangt zur Belohnung das Herz des jungen Köhlers. Doch mit dem kalten Ersatzherz aus Stein kann Peter kein Mitgefühl empfinden. Er wird zwar immer reicher, aber auch zunehmend brutal und ungerecht. Als er schließlich gar im Zorn seine Frau erschlägt, ruft ihn ein letzter Funke seiner früheren, guten Eigenschaften zur Besinnung. Peter Munk hofft noch einmal auf die Hilfe des Glasmännleins.

Musik: Herbert Trantow
Kamera: Bruno Mondi
Buch: Paul Verhoeven, Wolff von Gordon
Vorlage: Nach dem gleichnamigen Märchen von Wilhelm Hauff
Regie: Paul Verhoeven

Peter Munk: Lutz Moik
Lisbeth: Hanna Rucker
Glasmännchen: Paul Bildt
Holländer-Michel: Erwin Geschonneck
Peter Munks Mutter: Lotte Loebinger
Ezechiel: Paul Esser
Hannes: Hannsgeorg Laubenthal
Amtmann: Walter Tarrach
Lisbeths Oheim: Alexander Engel
Hochzeitslader: Herbert Kiper
und andere

(100 Min.)

17:00 Marktführer aus Thüringen – Stark in der Nische HD CC UT ▭ *

Klein, aber fein ist sie, die Unternehmenslandschaft in Thüringen. Meist bestimmt sie nicht die großen Wirtschaftsschlagzeilen, aber wenn es im Detail um innovative Lösungen geht, trumpfen hiesige Familienunternehmen auf. In der Nische fühlen sie sich wohl. Ein Blick auf die Hidden Champions von Thüringen lohnt sich. Die Unternehmen müssen auf ihrem Gebiet Weltspitze sein oder zumindest unter den Top 3 Europas.

Oft abseits der Öffentlichkeit tüfteln und forschen diese Unternehmer daran, Neues zu erfinden und Bekanntes besser zu machen. Aus jahrzehntelanger Tradition heraus sind die Thüringer Technologieführer am stärksten in der Optik, der Messtechnik, bei Kunststoffen und im Maschinenbau.

Wir haben einige dieser Markführer besucht: Kein Spitzensport ohne die besonders gestrickten Bandagen und Hilfsmittel von Bauerfeind aus Zeulenroda, keine Plastik-Spielfiguren ohne die bunten Kunststoffe von Grafe

aus Blankenhain, keine Zeitmessung beim Orientierungslauf ohne die Technik von Sportident in Arnstadt oder keine 1.000 aufgeschnittenen Brötchen beim Caterer ohne die Bäckermaschinen der Firma Krumbein aus Bad Tabarz. Und selbst den Weltraum erobern die Thüringer, hochpräzise optische Systeme von Spaceoptix sorgen für den Erfolg von Weltraummissionen.

(3sat 14.09.2024)

** Änderung des Sendetitels am 18.03.2025 /UT-Zeichen ergänzt am 24.03.2025*

17:30 MDR aktuell extra: Folgen der Wirtschaftskrise HD UT DGS *
Wird Mitteldeutschland zum Impulsgeber?

Deutschland steuert auf 3 Millionen Arbeitslose zu. Seit zwei Jahren gibt es einen stetigen Anstieg der Erwerbslosenzahl. Im gleichen Zeitraum hat sich die Rezession in Deutschland verfestigt. Die neuen Koalitionäre im Bund haben Abhilfe versprochen. Dabei stützen sie sich auf nie dagewesene Schuldenpläne. Milliardenschwere Investitionen, die die Wirtschaft wieder ankurbeln sollen. Auch Mitteldeutschland hofft, vom Sondervermögen zu profitieren; noch mehr Unternehmen anzulocken.

Doch Geld allein wird nicht zu einer Wirtschaftswende führen. Welcher strukturelle Wandel ist nötig? Braucht es grundsätzliche Veränderungen in unserem Arbeitsalltag; flexiblere Arbeitszeiten statt immer mehr freie Tage? Der Mitteldeutsche Rundfunk wird dies und mehr thematisieren in einem "MDR aktuell extra" am 1. Mai.

Am Tag der Arbeit schauen MDR-Reporter nicht nur auf die traditionellen Kundgebungen, sondern auch auf aktuelle Betriebsabläufe in mitteldeutschen Unternehmen. Welche Vorteile liegen in der Region zwischen Altmark und Erzgebirge, Thüringer Wald und Lausitz? Und wie schauen die unterschiedlichen Generationen auf ihren Arbeitsalltag. Das besprechen wir mit unserer MDR FRAGT Gemeinschaft.

Das "MDR aktuell extra" zum 1. Mai wird präsentiert von Stefanie Blochwitz.

** Sendung ergänzt am 24.03.2025*

18:00 MDR aktuell HD UT

18:05 Wetter für 3 HD UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

Der Osten - Entdecke wo du lebst
18:10 Gotha - wunderbar verwandelt HD UT
Film von Ute Gebhardt

Gotha galt einst als die eleganteste unter den Thüringer Residenzen. In der Stadt zieht das Schloss Friedenstein viel Aufmerksamkeit auf sich. Dabei ist Gotha viel mehr als das Schloss. Da sind das alte Hospital, Klöster, Kirchen und all die liebevoll restaurierten Plätze und Gassen mit beeindruckenden Gebäuden vom Mittelalter bis in die Neuzeit. Da sind die älteste Versicherung der Welt, kartografischen Schätze, die einzigartige Forschungsbibliothek, das Herzogliche Museum, die Wasserkunst, der Illuminaten-Garten mit dem Minerva-Tempel im Schlosspark und vieles mehr. Deshalb ist es so ungerecht, dass Gotha immer von den anderen Schönheiten Thüringens überstrahlt wird.

Nach Weimar und Eisenach zieht es die Touristen, nach Jena die Industriegründungen und Studenten, nach Erfurt die Behörden und Investoren. Gotha verlor nach der Wende viele Arbeitsplätze und Menschen und hatte etliche Problem-Zonen. Der Film erzählt davon, wie die Gothaer in den letzten drei Jahrzehnten ihre Schätze wieder zum Leuchten brachten, wie sie der Stadt neues Leben einhauchten. Wir treffen die Denkmalspflegerin Sigrid Lehninger, die Bauunternehmerin Christine Grund, den Historiker Dr. Alexander Krünes, den langjährigen Oberbürgermeister Knut Kreuch, den Schauspieler Peter Bause und den Modeunternehmer Gerrit Jeron. Sie alle haben geholfen, Gotha wunderbar zu verwandeln.

(MDR 29.04.2025)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD UT
Dr. Brumm
Dr. Brumm macht Musik

Dr. Brumm macht, was er schon lange nicht mehr gemacht hat: Er räumt den Dachboden auf. Und dabei findet er eine alte verbeulte Tuba, die er unbedingt ausprobieren muss. Die Tuba gibt allerdings nur komische Töne von sich. Auch auseinandergebogen funktioniert sie nicht besser. Also fährt Dr. Brumm mit dem Fahrrad, Pottwal und die Tuba im Anhänger, zu seinem Freund Dachs, denn der weiß immer einen Rat. Und tatsächlich spielt Dr. Brumm am Ende eine zauberhafte Melodie mit der Tuba, die sich nicht nur schön anhört, sondern auch schön aussieht.

19:00 **Ländermagazine** HD UT

19:00 MDR SACHSENSPIEGEL HD UT

19:00 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD UT

19:00 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD UT

19:30 **MDR aktuell** HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 MDR Garten HD UT DGS

20:15 Schlager-Spaß mit Andy Borg HD UT *

Moderator und Sänger Andy Borg begrüßt wieder Stars aus der Schlagerwelt und lädt die Zuschauer zu einem geselligen Musikabend ein. In der gemütlichen Weinstube präsentieren seine Gäste neue Hits und beliebte Evergreens.

Dieses Mal mit dabei: Kastelruther Spatzen, Ramon Roselly, Linda Feller, Die Fetzig'n aus dem Zillertal, Bata Illic, Belsy & Elia, Conny & die Sonntagsfahrer, Big Band Baden-Baden, Maxima Befurt u.a.

22:15 MDR aktuell HD UT DGS *
anschließend: das MDR-Wetter

22:40 Die Milliarden der Anderen HD UT AD *
Film von Christoph Eder und Tom Fröhlich

"Der Markt regelt alles!"; "Fleiß und Arbeit schaffen Wohlstand!"; "Kapitalismus braucht Wachstum!" - Was ist dran an den großen Grundsätzen des Kapitalismus? Und wie funktionieren sie in Ostdeutschland - einer Region, die erst vor gut 30 Jahren mit dem Kapitalismus begonnen hat, und das komplett ohne Eigenkapital.

Wie erfolgt die Großansiedlung eines Weltkonzerns wie DHL und was muss Politik dafür möglich machen? Was passiert, wenn im Ostseebad Binz rund eine Milliarde Euro Investorengeld in eines der größten Immobilienprojekte Europas fließen und doch kein lebenswerter Ort entsteht? Und wie geht es eigentlich den Menschen an Orten wie Zeitz, die der Kapitalismus offensichtlich vergessen hat?

Die Entwicklung in Ostdeutschland steht dabei symbolhaft für Mechanismen, die heute weltweit in unterschiedlichen Ausprägungen stattfinden.

Verschiedene Betroffene, vom Bäckermeister bis zum Managing Director eines Weltkonzerns, schildern ihre persönliche Sicht auf den aktuellen Zustand und die Zukunft der sozialen Marktwirtschaft: Ist Deutschland als Wirtschaftsstandort für die zukünftigen Herausforderungen gut aufgestellt? Und wie viel Steuerung verträgt die Wirtschaft?

Eingeordnet werden diese Geschichten durch Interviews u.a. mit Ulrike Malmendier, Ökonomin und Wirtschaftsweise, mit Buchautorin Ulrike Herrmann, mit Unternehmer Peter Jungen sowie Journalist und Ostdeutschland-Kenner Cornelius Pollmer.

Neben der dokumentarischen Erzählung präsentiert die Schauspielerin Anne

Ratte-Polle (u.a. "Dark", "Funeral for a Dog") in kurzen fiktiven Szenen echte Fakten, die Fragen aufwerfen: Warum sind Arbeitsplätze in Ostdeutschland Gold wert und was haben staatliche Milliarden-Subventionen noch mit einem freien Markt zu tun?

(MDR 14.12.2023)

00:10 **Der Pate** HD UT AD *
Spielfilm USA 1972

Don Vito Corleone herrscht als Patriarch einer mächtigen Mafiafamilie in New York. Als er den Einstieg in den Drogenhandel ablehnt, eskaliert ein brutaler Machtkampf zwischen den Mafia-Familien, aus dem sein Sohn Michael als Sieger und Nachfolger des Vaters hervorgeht.

Don Vito Corleone (Marlon Brando) gibt ein großes Fest, als seine Tochter Connie (Talia Shire) den jungen Carlo (Gianni Russo) heiratet. Der Boss einer mächtigen Mafia-Familie, zu Beginn des Jahrhunderts blutjung aus Sizilien in die USA eingewandert, verdankt seinen Reichtum der Prohibition und herrscht über Spielsalons und Bordelle, legt aber nach außen hin größten Wert auf einen respektablen Lebenswandel. Er hat gute Beziehungen zu einflussreichen Politikern; seine Söhne Fredo (John Cazale), Sonny (James Caan) und Michael (Al Pacino) verehren ihn ebenso wie Tom Hagen (Robert Duvall), den er an Sohnes statt angenommen hat und der ihn juristisch berät.

Als Don Vito es ablehnt, Geschäfte mit Rauschgift zu machen, lässt sein Rivale Sollozzo (Al Lettieri) ihn auf offener Straße niederschießen. Don Vito überlebt den Mordanschlag, sein Sohn Michael rächt ihn blutig und taucht in Sizilien unter. Als der Tod des Vaters ihn an die Spitze der Mafia-Familie bringt, beginnt er seine Herrschaft mit einem neuen Blutbad.

"Der Pate" gewann drei Oscars - Teil II zwei Jahre später sechs - beide spielten zusammen über 800 Millionen Dollar ein. Obwohl der erste "Pate" für Francis Ford Coppola eine reine Auftragsarbeit war, zählen er und sein erster Nachfolger im Rückblick zu den wichtigsten Filmen der 70er-Jahre. Sie gaben dem Genre des Gangsterfilms eine neue Dimension, indem sie Wurzeln des organisierten Verbrechens im gesellschaftlichen Bereich freilegten und seine Wucherungen bis in die große Politik verfolgten. Für Marlon Brando war der Film ein großes Comeback, Al Pacino stand ihm schauspielerisch kaum nach. Auch die anderen Rollen sind glänzend besetzt; Coppolas glänzende Regie fasziniert durch ein brillantes Wechselspiel von Stimmungen, Milieus und effektvollen Aktionen.

Musik: Nino Rota
Kamera: Gordon Willis
Buch: Mario Puzo, Francis Ford Coppola
Regie: Francis Ford Coppola

Don Vito Corleone: Marlon Brando
Michael: Al Pacino
Sonny: James Caan
Tom Hagen: Robert Duvall
Clemenza: Richard Castellano
Sollozzo: Al Lettieri
Captain McCluskey: Sterling Hayden
Kay: Diane Keaton
Connie: Talia Shire
Carlo: Gianni Russo
Johnny Fontane: Al Martino
Fredo: John Cazale
und andere

(166 Min.)

(VPS-Datum: 02.05.2025)

02:55 **Unser Dorf hat Wochenende** HD CC ▭ *
Uthmöden
(MDR 26.04.2025)
** Dorfnamen korrigiert am 24.03.2025*

03:20 **MDR Garten** HD CC UT ▭ DGS *
(MDR 01.05.2025)

03:45 **Bilderbuch Island nonstop - Land zwischen Feuer und Eis** HD CC ▭ *

** Sendeablauf geändert am 24.03.2025*

Ländermagazine
04:05 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT ▭
(MDR 01.05.2025)

Ländermagazine
04:35 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT ▭
(MDR 01.05.2025)

Ländermagazine
05:05 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT ▭
(MDR 01.05.2025)

Freitag, 02. Mai 2025

05:35 **Rote Rosen** (1405) HD
Fernsehserie Deutschland 2012

06:25 **Sturm der Liebe** (1251)
Fernsehserie Deutschland 2010

07:15 **Rote Rosen** (4152) HD UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:05 **Sturm der Liebe** (4410) HD UT
Fernsehserie Deutschland 2025

08:55 **In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte** (31) HD UT AD
Lebenslügen
Fernsehserie Deutschland 2015

Die junge, aber leiderprobte Frieda Mahlow wird nach einem Discobesuch in das Johannes-Thal-Klinikum eingeliefert. Ist ihre langjährige Krebserkrankung wieder ausgebrochen? Julia Berger leidet währenddessen zunehmend unter der Situation zwischen ihr und ihrem Vater, dem Klinikleiter Wolfgang Berger.

Die junge, aber leiderprobte Frieda Mahlow wird nach einem Discobesuch in das Johannes-Thal-Klinikum eingeliefert. Oberärztin Dr. Leyla Sherbaz, die Frieda seit vielen Jahren kennt, ist sofort in Aufruhr. Auch Friedas Vater Holger eilt sofort zu seiner Tochter, krank vor Sorge, die langjährige Krebserkrankung seiner einzigen Tochter könnte wieder ausgebrochen sein. Als die ersten Untersuchungsergebnisse vorliegen, steht Leyla Holger und seiner Tochter bei.

Währenddessen leidet Julia Berger immer mehr unter der Situation zwischen ihr und ihrem Vater, Klinikleiter Wolfgang Berger. Als dann auch noch ihre Mutter Hannah im Klinikum auftaucht und dort ausgerechnet auf die Assistenzärztin Dr. Theresa Koshka trifft, scheint das Chaos vorprogrammiert.

Buch: Uschi Müller
Regie: Steffen Mahnert

Dr. Niklas Ahrend: Roy Peter Link
Dr. Leyla Sherbaz: Sanam Afrashteh
Dr. Matteo Moreau: Mike Adler
Ben Ahlbeck: Philipp Danne
Elias Bähr: Stefan Ruppe
Julia Berger: Mirka Pigulla
Elly Winter: Juliane Fisch

Dr. Theresa Koshka: Katharina Nesytowa
Prof. Dr. Karin Patzelt: Marijam Agischewa
Wolfgang Berger: Horst Günter Marx
Dr. Harald Loosen: Robert Giggenbach
Hannah Berger: Maike Bollow
Holger Mahlow: Ben Braun
Frieda Mahlow: Leonie Brill
Carolin Körner: Janina Flieger
und andere

(48 Min.)

09:45 **Hofgeschichten - Ackern zwischen Alpen und Ostsee** (15/37) HD UT
Markttag für die Fischerin

Nina und Sebastian Kill vom Bärenbrunnerhof in der Südwestpfalz arbeiten biologisch. Sie erhalten Prämien dafür, dass sie Flächen mit einer großen Artenvielfalt nicht bewirtschaften. Regelmäßig müssen sie auch ihre Weiden absuchen, um die einzelnen Pflanzen zu bestimmen. Eine Fleißarbeit.

In Niederbayern will Ackerbauer Georg Mayerhofer heute Silage für die Biogasanlage ernten. Doch das Mähen und Häckseln des Wickroggens auf abschüssigem Gelände ist schwierig und riskant. Und jede Minute, die die gemietete Maschine im Einsatz ist, kostet Geld. Plötzlich streikt das 350.000 Euro teure Fahrzeug: Irgendetwas blockiert die Trommel. Jetzt ist eine Not-Reparatur auf offenem Feld angesagt.

Die Heumahd steht an bei Bauer Schilling. Aber nicht auf seiner Insel Öhe, die braucht er als Weidefläche für seine Rinder. Er hat auf Rügen rund um den See Ossen Wiesen gepachtet und da muss er nun hin. Aber der Reifen seines Mähwerks ist kaputt. Die Reparatur auf der Insel zieht sich in die Länge und die Heumahd kann nicht stattfinden. Am nächsten Morgen heißt es dann sehr früh aufstehen und schauen ob der Reifen hält.

Auf dem Genossenschaftshof in Geroda dreht sich alles um die Milch. Und das im Wortsinn: Zweimal am Tag müssen die 600 Kühe zum Melken, und zwar in einem hochmodernen Milchkarussell. Lisa Mertens muss als Leiterin der Milchproduktion dafür sorgen, dass alles rund läuft.

In Berlin ist Markttag. Fischerin Maria Thamm will schon kurz nach Sonnenaufgang ihren Verkaufswagen beladen. Doch sie hat den Autoschlüssel vergessen und gerät nun etwas in Zeitnot. Die Fahrt auf den Lichtenberger Wochenmarkt dauert eine halbe Stunde und der Markt öffnet pünktlich um neun Uhr. Viele Kunden warten bereits auf das Angebot vom Müggelsee. Für Maria wird es ein langer Arbeitstag, der ihr aber einmal in der Woche etwas Abwechslung in den Fischerei-Alltag bringt.

Seit 15 Jahren werden auf der Straußenfarm Emminghausen im Bergischen Land afrikanische Laufvögel gezüchtet. Damit die Hennen Eier legen, brauchen sie ein gemütliches Nest. Dafür sorgt eigentlich der Straußen-Hahn. Doch "Opa Heinz", mit 30 Jahren der älteste Strauß auf der Farm, kümmert sich darum nicht mehr richtig. Also übernimmt das Kerstin Schnabel. Jetzt müssen die Hennen das Nest nur noch annehmen.

10:35 **Elefant, Tiger & Co.** (122) CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Schlamassel im Hyänengehege
Starker Regen hat die Höhle der Hyänen geflutet, die Schlammmassen gefährden das eben geborene Hyänenbaby. Tierpfleger Jörg Gräser startet eine beispiellose aufwändige Rettungsaktion und holt das Kleine ins Trockene. Doch wird Mutter Lubanga ihr Kind wieder annehmen?

Kopf einziehen
Herbert und die anderen Schildkröten haben ein Problem: In ihnen steckt der Wurm. Tierpfleger Mike Wenzel und Tierarzt-Assistentin Christa Bachmann wollen Abhilfe schaffen. Keine leichte Aufgabe, denn Schildkröten sind Meister im Kopf einziehen. Wird pflegerisches Köpfchen die gehörnten Patienten dennoch überlisten?

Auf Erkundungstour
Horsts neuer Freund, der kleine Alpaka-Hengst Harry, macht sich selbstständig. Der neue Bewohner des Zoos will nämlich unerhörterweise sein künftiges Domizil erkunden. Die Konsequenz: Tierpfleger Michael Ernst muss Harry ordentlich was flüstern. Ob Harry die Warnung auch erhört?

(MDR 23.09.2005)

10:58 **MDR aktuell** HD CC UT

11:00 **In aller Freundschaft** HD CC UT AD *
Liebes Leben
Fernsehserie Deutschland 2024 (1038)

Vanessa Ewerbeck und ihr Vater Jürgen werden beide in der Sachsenklinik behandelt. Vanessa leidet unter einem fortgeschrittenen metastasiertem Zervixkarzinom, ihr Vater hat einen Zusammenbruch aufgrund einer Stress-Kardiomyopathie erlitten. Vanessa weiß, dass alle medizinischen Maßnahmen palliativen Charakter haben. Dennoch hofft sie genau wie ihr Vater, dass sie noch wertvolle Lebenszeit gewinnen kann. Seit einigen Wochen läuft eine kombinierte Radio-Chemo-Behandlung, die nun durch eine Antikörper-Therapie ergänzt werden soll. Jürgen steht der Behandlung kritisch gegenüber, doch Martin hofft, dass die Antikörpertherapie die entscheidende Wende bringen wird. Er schafft es schließlich, gegen Inas ausdrücklichen Rat, seinen

Freund und Vanessa von der Behandlung zu überzeugen.

Als Paartherapeutin Vivien Meinhart blutüberströmt in der Sachsenklinik auftaucht, stellt Dr. Kai Hoffmann in der Notaufnahme eine Septumperforation fest, die operativ geschlossen werden muss. Vivien ist eigentlich Dr. Maria Webers Patientin, doch ihre vor Monaten erfolgte Herz-Transplantation, die Maria engmaschig überwacht, ist davon zum Glück nicht betroffen. Pflegerin Miriam Schneider geht der Ursache für Viviens Beschwerden auf den Grund.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Markus Rößler
Buch: Ariane Lange
Regie: Nils Dettmann

Vanessa Ewerbeck: Berit Vander
Jürgen Ewerbeck: Patrick von Blume
Dr. Vivien Meinhart: Sybille J. Schedwill
Jasmin Hatem: Leslie-Vanessa Lill
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

11:45 **In aller Freundschaft** HD UT AD *
Gangart
Fernsehserie Deutschland 2024 (1039)

Jürgen Ewerbeck ist nach dem Tod seiner Tochter Vanessa verzweifelt und seinem Schmerz hilflos ausgeliefert. Er schleicht sich in die Klinik, um sich Vanessa nah zu fühlen. Ina Schulte entdeckt ihn und informiert Martin Stein. Der unternimmt alles, um seinem Freund Halt zu geben. Jürgen tut das gut, doch dann schlägt er einen Weg ein, den Martin nicht vorhersehen konnte.

Auf Anraten ihrer Kollegin und besten Freundin Mona stellt sich Eventmanagerin Kristin Scherber in der Sachsenklinik vor. Sie hält ihre Beschwerden nur für vorübergehend, erfährt dann allerdings, dass sie an einer Krankheit leidet, bei der sie medikamentös eingestellt werden muss. Das verschweigt sie ihrer Freundin Mona, um einen wichtigen beruflichen Auftrag nicht zu gefährden.

Video-Blogger Karl Werner braucht dringend Bildmaterial für seinen medizinischen Kanal. Bei einem CT-Termin fährt er sich aus Versehen über den Fuß und muss von Dr. Kathrin Globisch behandelt werden. Er sieht seine Chance und wirbt Kathrin für seinen Videokanal an. Kathrin ist durchaus geschmeichelt und nutzt ihren gesteigerten Marktwert, um ein bisschen mehr Mitspracherecht im gemeinsamen Podcast mit Roland Heilmann zu gewinnen. Doch dann begeistert sich Karl zunehmend für Roland und macht ihm ein Angebot.

Musik: Thomas Berlin, Martin Geerd Meyer
Kamera: Victor Voß
Buch: Jacqueline Switala
Regie: Christian Singh

Jürgen Ewerbeck: Patrick von Blume
Karl Werner: Eric Klotzsch
Kristin Scherber: Annika Ernst
Mona Kaufmann: Henrike Fehrs
Vanessa Ewerbeck: Berit Vander
Dr. Roland Heilmann: Thomas Rühmann
Dr. Kathrin Globisch: Andrea Kathrin Loewig
Dr. Martin Stein: Bernhard Bettermann
Dr. Maria Weber: Annett Renneberg
Dr. Philipp Brentano: Thomas Koch
Dr. Kai Hoffmann: Julian Weigend
Arzu Ritter: Arzu Bazman
Miriam Schneider: Christina Petersen
Dr. Ilay Demir: Tan Caglar
Dr. Lilly Phan: Mai Duong Kieu
Kris Haas: Jascha Rust
Dr. Rolf Kaminski: Udo Schenk
Sarah Marquardt: Alexa Maria Surholt
Dr. Ina Schulte: Isabell Gerschke
Otto Stein: Rolf Becker
und andere

(43 Min.)

** Folgennummern geändert am 24.03.2025*

12:30 Die Eifelpraxis - Verlorener Vater HD UT AD

Spielfilm Deutschland 2022

Dr. Chris Wegner kämpft in der Reha verbissen darum, wieder gehen zu können, doch seine Angst vor dem Scheitern bringt ihn an seine Grenzen. Gleichzeitig versucht die Versorgungsassistentin Vicky Röver, dem mittellosen Patienten Bernd Wachler zu helfen, dessen rätselhafte Erkrankung ihn schwer belastet.

Dr. Chris Wegner (Simon Schwarz) kämpft in der ambulanten Reha verbissen, wieder gehen zu lernen. Aus Angst, endgültig zu scheitern, steht der Arzt jedoch kurz davor, von sich aus aufzugeben. Damit Chris weitermacht, willigt die ehrgeizige Dr. Harris (Kristin Alia Hunold) ein, ihm zuliebe einen mittellosen Patienten der Eifelpraxis auch ohne Krankenversicherung im Krankenhaus aufzunehmen: Bernd Wachler (Christoph Bach), früher ein angesehener Bauunternehmer und sogar Sponsor von Chris' Handballmannschaft.

Seit der Pleite seiner Firma und der Trennung von seiner Familie leidet Wachler ebenso sehr unter dem sozialen Absturz wie an rätselhaften Erschöpfungszuständen. Für die Versorgungsassistentin Vicky Röver (Jessica Ginkel) gibt es keinen Zweifel, dass der niedergeschlagene Patient dringend Hilfe braucht. Sie versucht nicht nur herauszufinden, woher die bedrohliche Atemnot kommt, sondern auch, seinen seelischen Schmerzen auf den Grund zu gehen. Den Schlüssel vermutet sie in dem Verhältnis zu seiner Exfrau (Olivia Gräser) und seiner Tochter (Lilly Jellinek): Während die eine sich radikal abkehrt, sucht die andere nach einem neuen Anfang.

Musik: Thomas Klemm
Kamera: Peter Polsak
Buch: Freya Stewart
Regie: Petra K. Wagner

Bernd Wachler: Christoph Bach
Dr. Harris: Kristin Alia Hunold
Vicky Röver: Jessica Ginkel
Volker Böhl: Tom Keune
Martha Böhl: Marie Anne Fliegel
Feuerwehrmann: Markus Andreas Klauk
Kim Röver: Carlotta von Falkenhayn
Leon Ortmann: Janek Rieke
Chris Wegner: Simon Schwarz
Frau Bernhard: Eva-Maria Kurz
Anita Rabsal: Olga von Luckwald
Georg Röver: Barnaby Metschurat
Heidelinde Röver: Corinna Kirchhoff
Torsten: Markus Hoffmann
Maria Wachler: Lilli Jellinek
Djamal: Harun Yildirim

Iris Wachler: Olivia Gräser
und andere

(89 Min.)

13:58 **MDR aktuell** HD CC UT

14:00 **MDR um 2** HD CC UT DGS

14:25 **Elefant, Tiger & Co.** (418) HD CC UT
Klein und Groß
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

Kleiner Rüssel
Alle Mitarbeiter des Zoo Leipzig bangen mit dem kleinen Elefantenmädchen. Ganz gesund scheint es nicht zu sein. Das zierliche Kalb trinkt nicht und kann nur sehr schlecht alleine stehen. Alle versuchen die Ursache für seinen Zustand zu finden. Auch Mutter Hoa zeigt sich nicht von ihrer besten Seite. Im Gegenteil, sie versucht immer wieder der Kleinen weh zu tun. Die Wahrscheinlichkeit, dass sie das Kalb trinken lässt, wird immer geringer.

Großes Geheimnis
20 Jahre lang hat Giraffenbulle Max ein Geheimnis gut gehütet: sein Gewicht. Jetzt soll er es preisgeben. Max ist schließlich nicht mehr der Jüngste und so kann es sein, dass er in den kommenden Jahren ab und zu Medikamente bekommen muss. Um diese richtig dosieren zu können, ist es hilfreich zu wissen, wieviel Max auf die Waage bringt. Mit einer Attrappe hat der stattliche Bulle in den vergangenen Wochen bereits trainiert. Inzwischen klappt das reibungslos. Nun wollen es Stefan Lohmer und René Forberg mit einer echten Waage versuchen - doch die ist nicht aus Holz sondern aus Eisen. Ob der sensible Riese da immer noch mitspielt?

Verrückte Bastelei
Jörg Gräser und Azubi Daniel basteln gemeinsam eine kulinarische Überraschung für die Erdmännchen. Es ist ein "Karussell des Grauens"! Wird es die Tiere erfreuen oder eher abschrecken. Die Erdmännchen haben Nachwuchs. Da fällt jede Einschätzung schwer.

(ARD 11.06.2015)

15:15 **Wer weiß denn sowas?** (860) HD CC UT
Mit Kai Pflaume

16:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier

16:30 **MDR um 4** HD CC UT
Gäste zum Kaffee

17:00 **MDR um 4** HD CC UT
Neues von hier & Leichter leben

17:45 **MDR aktuell** HD CC UT

18:05 **Wetter für 3** HD CC UT
Die Wetterschau für Mitteldeutschland

18:10 **Brisant** HD CC UT
(ARD 02.05.2025)

18:54 **Unser Sandmännchen** HD CC UT
Jan & Henry Lieder
Wir räumen die Erde auf

Jan und Henry sind entsetzt, wieviel Abfall vor ihrer Höhle liegt. Mit einem munteren Aufräumlied bringen sie nicht nur sich, sondern auch alle Besucher des Parks dazu, alles aufzuräumen.

19:00 **Ländermagazine** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSENSPIEGEL** HD CC UT

19:00 **MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE** HD CC UT

19:00 **MDR THÜRINGEN JOURNAL** HD CC UT

19:30 **MDR aktuell** HD CC UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

19:50 **Elefant, Tiger & Co.** (1126) HD CC UT
Geschichten aus dem Leipziger Zoo

20:15 **Musikgeschichten mit Olaf Berger** HD CC UT

Seit 30 Jahren ist Olaf Berger in der Schlagerwelt eine musikalische Größe und denkt noch lange nicht ans Aufhören. Bereits in der DDR war der gebürtige Dresdner ein erfolgreicher Sänger, doch so richtig Fahrt gewann seine Karriere nach der Wende. Olaf Berger war der erste ostdeutsche Sänger, der 1990 mit der Goldenen Stimmgabel ausgezeichnet wurde. Seitdem hat er sich als charmanter Moderator und natürlich als Interpret des deutschen Schlagers in die Herzen des Publikums gesungen und gespielt.

Auf seinem bisherigen künstlerischen Weg hat der gelernte Kfz-Mechaniker viele Stars der Branche kennengelernt und mit ihnen zusammengearbeitet. Und so weiß der Sänger so manche witzige und auch überraschende Anekdote zu erzählen.

Mit dabei sind Peter Maffay, Vicky Leandros, Nik P., Inka Bause, Johnny Logan, Roland Kaiser und viele andere.

Eine Wiederholung aus dem Jahr 2016.

(MDR 19.02.2016)

21:45 **MDR aktuell** HD UT DGS
anschließend: das MDR-Wetter

22:00 **Riverboat - Klassiker** HD UT *
Stars, Legenden, Emotionen

Die größten Legenden, unvergessene Stars und die emotionalsten Geschichten der letzten 34 Jahre – ausgesucht aus tausenden Gästen. Michael Gwisdek, Kati Witt, Andreas Kieling, Johannes Heesters und viele mehr - freuen Sie sich auf ein Wiedersehen mit großen Persönlichkeiten von damals und heute. Die Riverboat Klassiker – das sind überraschende und unvergessene Sternstunden des Talks.

(MDR 30.07.2021)

** Andere Riverboat-Wiederholung, neuer DRT; ergänzt am 18.03.2025*

00:00 **Der Pate II** HD UT AD
Spielfilm USA 1974

Michael Corleone übernimmt die Führung des Mafia-Clans nach dem Tod seines Vaters. Er weitet seinen Einfluss auf Spielkasinos aus, doch Intrigen und Verrat, sogar durch seinen Bruder Fredo, gefährden ihn. Nach einem Mordanschlag schwört er Rache, verliert jedoch durch seine Machtgier seine Familie und steht am Ende allein da.

Michael Corleone, Sohn des verstorbenen Mafiapaten Vito Corleone, übernimmt die Geschäfte des Corleone-Clans. Rücksichtslos setzt er sich durch. Er versucht, seinen Einflussbereich auch auf das Gebiet der Spielkasinos auszudehnen, doch da stößt er auf erbitterten Widerstand. Sein New Yorker Partner Frankie Pentangeli nimmt es ihm besonders übel, dass er sich mit dem jüdischen Gangster und Spielhöllenbesitzer Hyman Roth zusammentut, um seine Macht zu vergrößern.

Nur knapp kann Michael Corleone einem Mordanschlag entkommen. Er

vermutet Frankie Pentangeli hinter dem Mordversuch und schwört Rache. Um ein Casino-Geschäft mit dem korrupten Batista-Regime auf Kuba einzufädeln, reist er mit Hyman Roth auf die Karibikinsel. Dort erhält Michael Hinweise, dass sein eigener Bruder Fredo an dem Mordversuch auf ihn mitgewirkt haben muss. Doch zunächst lässt Michael Fredo unbehelligt.

Währenddessen hat Frankie Pentangeli erreicht, dass Michael Corleone vor Gericht erscheinen muss. Durch geschickt eingefädelte Intrigen kann Michael einen Freispruch aus Mangel an Beweisen erreichen. Nun kann er darangehen, seine Rachepläne in die Tat umzusetzen. Durch seine zunehmende Gewaltbereitschaft und seinen unbeugsamen Herrschaftsanspruch verliert Michael die Zuneigung seiner Ehefrau Kay, so dass er schließlich völlig alleine dasteht.

Parallel zur Karriere Michael Corleones erzählt der Film in geschickt eingefügten Rückblenden die Anfänge des Clangründers Vito Corleone, seine Kindheit auf Sizilien, seine Flucht nach Amerika und seinen Aufstieg vom einfachen Arbeiter zum mächtigsten Mafiapaten New Yorks. Das "Lexikon des Internationalen Films" schreibt zum zweiten Teil des Mafiaepos "Der Pate": "Gegenüber dem ersten Teil sind die grellen, spektakulären Effekte stark zurückgenommen. Der brillant inszenierte und exzellent gespielte Film verbindet in angemessener Form gesellschaftliche Reflexion und spannende Unterhaltung." Der zweite Teil der opulenten Mafiasaga wurde gleich mit sechs Oscars ausgezeichnet, für das "Beste Drehbuch nach einer literarischen Vorlage", den besten Nebendarsteller, die Ausstattung, Musik und Regie und für den besten Film. Al Pacino, Robert De Niro und Diane Keaton spielen die Hauptrollen im zweiten Teil von Francis Ford Coppolas klassischer Mafia-Saga.

Musik: Nino Rota, Carmine Coppola
Kamera: Gordon Willis
Buch: Francis Ford Coppola, Mario Puzo
Regie: Francis Ford Coppola

Michael: Al Pacino
Tom Hagen: Robert Duvall
Kay: Diane Keaton
Hyman Roth: Lee Strasberg
Vito Corleone: Robert de Niro
Fredo: John Cazale
Connie: Talia Shire
Frankie: MichaelV. Gazzo
Senator Geary: G. D. Spradlin
Fanucci: Gastone Moschin
Tessio: John Aprea
und andere

(189 Min.)

(VPS-Datum: 03.05.2025)

03:10 **Irgendwer** HD UT
Kurzfilm Deutschland 2017

Deutschland am Ende des Zweiten Weltkrieges. Die Rote Armee kämpft in den Straßen der Stadt um jeden Meter. Derweil verstecken sich Greta und ihre Familie in einem Keller und hoffen auf Gnade. Doch Gretas Vater ahnt aus gutem Grund, dass die Sowjets sich furchtbar rächen werden.

"Irgendwer" zeigt, dass ein Anfang immer möglich ist.

Musik: Konstantin Kemnitz
Kamera: Niklas Hoffmann
Buch: Marco Gadge, René Jacob
Regie: Marco Gadge

Greta (alt): Elisabeth Orth
Greta (jung): Fabienne Haller
Gerd: Jochen Nickel
Otto: Maximilian Braun
Anatolij: Tigran Petrosyan
Fjodorow: Vladislav Grakovskiy
Panzerkommandant: Francis Fulton-Smith
Fjodorows Adjutant: Jan Hasenfuß

(13 Min.)

03:25 **Zmij - Der Drache** HD
Kurzfilm Deutschland 2016

In der Lausitz, 1938: Ein sorbisches Mädchen wünscht sich einen Drachen, um das Schicksal seiner Familie zum Besseren zu wenden. Auch die Erwachsenen setzen ihre Hoffnungen auf einen vermeintlichen Erlöser.

Der Film erzählt von einer alten sorbische Sage und einem Stück deutsch-sorbischer Geschichte.

Musik: Christian Riedel
Kamera: Martin Rattke
Buch: Angela Schuster
Regie: Angela Schuster

Mädchen: Sophia Böhm, gesprochen von Celina Scholze

Mädchen mit Puppe: Jula Brüchmann
Mutter: Sigrun Nasdala
Jurij: Lawrence Petzer
Vater: Steffen Marschner
Handrij: Malte Sauer
Radiosprecher: Mario Petermann

(14 Min.)

Ländermagazine
03:40 MDR SACHSENSPIEGEL HD UT
(MDR 02.05.2025)

Ländermagazine
04:10 MDR SACHSEN-ANHALT HEUTE HD UT
(MDR 02.05.2025)

Ländermagazine
04:40 MDR THÜRINGEN JOURNAL HD UT
(MDR 02.05.2025)

05:10 Nachtgesang mit dem MDR-Rundfunkchor - nonstop HD

Der 55. Nachtgesang des MDR-Rundfunkchors unter der Leitung von Philipp Ahmann in der Leipziger Peterskirche begann mit der Live-Uraufführung der A-cappella-Komposition „Inseln - Gesang von ferner Nähe", die der MDR bei Michael Langemann in Auftrag gegeben hatte. Im September 2020 hatte das Werk als multimediale Chorkomposition bereits seine virtuelle Uraufführung erlebt. Inhaltlich gaben die sechs Teile von "Inseln" den Gefühlen angesichts der Corona-bedingten Einschränkungen Ausdruck, von Schwermut über Zorn bis zu Sehnsucht.

Michael Langemann: "Inseln"
Leevi Madetoja: De profundis op. 56a
Louis Spohr: 2 Psalmen aus op. 85
Johannes Fritsch: Prediger 3, 4
Egon Wellesz: Missa brevis op. 89